

swissportrait

Best of...

Kanton Zug



www.swiss-portrait.ch

Preis: CHF 9.00 / Euro 6.00

Ausgabe 2006

FLYING CAMERA BAAR

Der richtige Partner für Geldanlagen.



Wir machen den Weg frei

Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele. Wir kennen unsere Kunden. Denn wir nehmen uns Zeit und lernen so auch Ihre Situation kennen, Ihre Wünsche und Träume. Deshalb können wir Ihnen mehr bieten als fundiertes Know-how und eine breite Produktpalette. Nämlich die Sicherheit, jederzeit fair und umfassend beraten zu werden. Eben persönlich und kompetent. Und wann kommen wir mit Ihnen ins Gespräch?

11 x im Kanton 
RAIFFEISENBANKEN

RAIFFEISEN


Kleiner Kanton ganz gross

Was hat Zug, was andere nicht haben? Die Antwort ist simpel und doch kompliziert. In Zug gibt es vornehmlich Millionäre, Briefkästen und unverschämte tiefe Steuern. Erschrecken Sie nicht, liebe Zugerinnen und Zuger. Seit Jahren ist dieses Klischee des kleinsten Kantons in den Köpfen der Miteidgenossinnen und Miteidgenossen ebenso stark verhaftet wie die Mär von Wilhelm Tells Apfelschuss. Beiden ist gemeinsam, dass im Kern ein Stück Wahrheit stecken mag. Die Geschichte und das Bild des kleinen, reichen Zugs ist allerdings keine 50 Jahre alt.

Das bin ich auch noch nicht ganz. Und noch viel weniger lang in Zug. Vor dem Umzug in den Zentralschweizer Kanton assoziierte ich Zug einerseits mit den SBB und andererseits mit eben seinem Klischee. Woran mag das liegen? So sicher wie der Schnee im Frühling in der Sonne schmilzt, erreichten die Rechnungen von Kanton und Stadt über Jahre neue Redkordhöhen. Natürlich waren und sind stets höhere Steuererträge als erwartet die Ursache der Rekordabschlüsse. Diese Nachrichten, verbunden mit den regelmässig folgenden Steuer senkungen haben sich tief in den Köpfen der Bevölkerung festgesetzt.

Einmal im Jahr staunt die Schweiz über den phänomenalen wirtschaftlichen Erfolg von Zug. Die richtige Statistik zur Hand zementiert das Bild. Nirgends ist das Volkseinkommen mit knapp 80000 Franken pro Kopf höher, die steuerliche Belastung tiefer und die Zahl der Firmen höher als diejenige der Einwohner des Kantonshauptortes. Zug hat dieses Bild selbst mitgeprägt. Informationen und Öffentlichkeitsarbeit können gesteuert werden.

Ansonsten war und ist von Zug wenig bekannt. Auf das Casino habe ich mich bei der ersten Durchfahrt vor 20 Jahren gefreut, weil ich dachte, in Klein-Las-Vegas angekommen zu sein. Dabei hat Zug so unendlich viel mehr zu bieten. Ja, auch die schönsten binnenländischen Sonnenuntergänge, unvergleichliche Naherholungsgebiete in Moränenlandschaften, Bildungsstätten von hohem Niveau, Kirsch und Torten. Vor allem aber eine ungeheure Innovationskraft und Firmen mit schier unerschöpflich kreativem Potenzial. Das geht vom weltweit ersten vernetzten Haus seiner Art über Weltraumtechnologie bis zu bahnbrechenden Erfindungen im Recyclingbereich und der Gesundheitsvorsorge. Aber davon erfährt man oft nur durch Zufall, oder gar nicht.

Das muss nicht so sein. Die Prosperität wächst auf dem Mix agiler, alteingesessener Betriebe, dem Elan neuer Firmengründer und den politischen Rahmenbedingungen. In Zug verstehen sich inzwischen die meisten Ämter als Dienstleister. Vorbei sind die Zeiten, wo die Organisation einer Bewilligung, wofür auch immer, ein Spiessrutenlaufen war. Über diese Mischung und die rasante Entwicklung darf, ja soll berichtet werden.

«Swissportrait» macht das. Das Magazin versteht sich als Schaufenster und Forum der Zuger Wirtschaft. Hier präsentieren sich Zuger Unternehmen, ausschliesslich Firmen und Institutionen mit Sitz im Kanton. «Swissportrait Kanton Zug» ist in guter Gesellschaft. Die Miplan AG als Verlegerin gibt gleiche Magazine für alle Deutschschweizer Kantone heraus. Damit entsteht ein mindestens jährlich aktueller Überblick. Die Auflage von «Swissportrait Kanton Zug» wird von der AG für Werbemedienforschung (Wemf) beglaubigt. Swissportrait hat keine politischen Ambitionen und verspricht nichts, was nicht gehalten wird. Es ist eine Momentaufnahme und ein Schaufenster der Wirtschaft eines Kantons. Und da ist Zug drin.



Beat Schertenleib

Viel Vergnügen beim Streifzug durch den Wirtschaftsplatz des kleinen Kantons!

Beat Schertenleib (45) war Chefredaktor und Verlagsleiter verschiedener Schweizer Zeitungen. Als ehemaliger Chefredaktor der Zuger Nachrichten und der Zuger Presse ist er mit Zug bestens vertraut. Heute ist er Inhaber und Geschäftsleiter der Mediatrix AG, Agentur für Kommunikation, und lebt in Baar. (www.mediatrix.ch)

Beat Schertenleib

Allgemeine
Chirurgie



Erlebnis Geburt



Gastroenterologie



Hals-Nasen
und Ohrener-
krankungen (ORL)



Innere Medizin



Neurochirurgie



Onkologie



Ophthalmologie



Orthopädie



Plastische,
Rekonstruktive und
Ästhetische Medizin



Urologie



Viszeralchirurgie



AndreasKlinik

SYMBOL FÜR QUALITÄT

Die **AndreasKlinik** gehört zur renommierten Schweizer Privatklinikgruppe **Hirslanden** und steht für Medizin auf hohem Niveau. Mehr als **60 Belegärzte** setzen sich mit medizinischer Fachkompetenz und Einfühlungsvermögen zum Wohle Ihrer Gesundheit ein.

AndreasKlinik
Rigistrasse 1
CH-6330 Cham Zug
T +41 (0)41 784 07 84
F +41 (0)41 784 09 99

www.hirslanden.ch

Internationale Firmen

Alcon Pharmaceuticals Ltd.; S.4, AMC International AG; S.5, AstraZeneca AG; S.6, Bürkert-Contromatic AG Schweiz; S.7, Candy Hoover AG; S.8, Cilag AG International; S.9, Gemü GmbH; S.10, InterApp AG; S.11, Medela AG; S.12, Papierfab. Cham-Tenero AG; S.13, Plus Orthopedics AG; S.14, Sage Schweiz AG; S.15, CH Herzstiftung; S.16, Schiller AG; S.17, SFS unimarket AG; S.18

Gastro Zug

Wygalerie; S.19, Gastro Zug; S. 19–29, Rest. Blasenberg; S.21, ETTER SOEHNE AG; S.23, Rest. Fontana; S. 25, Gasthaus Widder; S.27

Zug

Zugerland Verkehrsbetriebe AG; S.30, Sträuli Optik; S.31, Plan Zug; S.32–33, EVZ; S.34–35, Zuger Kantonsspital AG; S.36–37, Gesundheitsdirektion Zug; S.38–39, inlingua Sprachschule Zug; S.40, MIBAG; S.41, Trend Autos AG; S. 42, Kaufm. Bildungszentr. Zug S.43, Rolf Hurni AG/KOLLEGIUM ST. MICHEL; S.44, Syseca AG/R. Schumacher TV HI-FI; S.45, V-Zug AG; S.46–47, Institut Montana Zugerberg; S.48

Ägerital

Institut Dr. Pfister; S.49, DNEPR-URAL GmbH; S.50, Meier Natursteine AG; S.51, Interview mit Tanja Süsmeier; S.52

Baar

B. Schaller Treuhand AG; S.53, Bütikofer & Partner AG/Casillo Getränke; S.54, Bucher-Bitsch Möbeltransporte AG; S.55, Crealogix AG; S.56, GEBR. GYSI AG/Mediatrix AG; S.57, Yuma Swiss AG/Jacqueline Blume; S.58, Grüter Team AG; S.59, Risi AG; S.60, Interview mit Silvan Hotz; S.61, Interview mit René Hutter; S.62

Cham

Weiss zum Erlenbach AG; S.63, Edwin Käppeli AG/Bewilux AG; S.64, Fitness Connection Cham; S.65, HSK-Telematik AG; S.66, Kleintierklinik Rigiplatz; S.67, MediQi Cham; S.68, Perilance; S.69, pr perlen reinigungen zug; S.70, Sandstrahlungen Erwin Ulrich/Villiton: Jakob Villiger; S.71, VisionGate AG; S.72

Hünenberg

Maler Huwiler AG; S.73, Alpha Sign AG; S.74, itmatik GmbH/digi-data PFAFF; S.75, Topdeq AG; S.76, Interview mit Guido Bulgheroni; S.77, Interview mit Philippe Pouget; S.78

Risch

Schiesssport-Center Geissbühler GmbH; S.79, Bifo Lagertechnik Bittmann AG; S.80, Golfpark Holzhäusern; S.81, M+M Technik AG; S.82, Gamma Solution GmbH/Repro Schicker AG; S.83, Fredi Sidler Transport AG; S.84

Steinhausen

Josef Küng AG; S.85, Repro Schicker AG/SW Spezialbau AG; S.86, Interview mit Martina Bischof; S.87

Firmenverzeichnis/Impressum

Firmenverzeichnis/Impressum; S.88

Alcon – für gute Sicht

Sehen mit und dank den Produkten und Medikamenten von Alcon

Alcon ist das weltweit führende Unternehmen im Ophthalmologiebereich (Augenheilkunde) und beschäftigt rund 12'000 Mitarbeiter rund um den Globus. Diese forschen, entwickeln und produzieren Medikamente, chirurgische Geräte, Intraokularlinsen und Kontaktpflegemittel für Kunden in über 100 Ländern.

Die Gesundheit des Auges ist das oberste Ziel und die Verpflichtung von Alcon. An diesem Ziel arbeiten die qualifizierten Mitarbeiter von Alcon täglich: durch fokussierte Forschung, durch die Qualität der Produkte und dem Bestreben, die Produkte stetig zu verbessern um Menschen mit einer Sehstörung zu helfen. In enger Zusammenarbeit mit Fachärzten und Spezialisten aus der ganzen Welt setzt sich Alcon für die Erhaltung und die Verbesserung der Sehfähigkeit ein. Die in der Forschung gewonnenen Kenntnisse werden dann in der Entwicklung von neuen innovativen Produkten umgesetzt. So konnte Alcon zum Beispiel im Jahr 2005 eine neue gelbe Kunstlinse zur Behandlung des grauen Stars auf den Markt bringen. Diese neuartige Kunstlinse bietet durch ihre gelbe Farbe nicht nur Schutz der Netzhaut vor schädigenden Blaulichtstrahlen, sondern sie ermöglicht dem Patienten auch eine weitgehende Brillenunabhängigkeit und somit eine verbesserte Lebensqualität!



innovative Kunstlinse als Ersatz für die menschliche Linse bei der Operation des grauen Stars

Die Niederlassung in der Schweiz mit Sitz in Hünenberg beschäftigt rund 140 Mitarbeiter. Diese koordinieren den Warenfluss zwischen Fabriken und Märkten weltweit, unterhalten das europäische Datenverarbeitungs-Zentrum und führen die Administration der Alcon Holding mit über 50 Tochtergesellschaften. Rund 40 Mitarbeiter betreuen die Schweizer Kunden.

Benetzungstropfen:



**Systane™ –
Die revolutionäre
Lösung für trockene
und gereizte Augen**

Linsenpflegemittel:



OPTI-FREE® Express®



Unique® pH



**Gerät zur Operation des
grauen Stars**

Vielleicht steht Ihnen eine Operation des grauen Stars bevor oder Sie interessieren sich für die Korrekturmöglichkeiten von Fehlsichtigkeiten?

Unter
www.eyecare.ch
oder
www.lebenohnebrille.ch
finden Sie mehr Informationen.

Alcon

Alcon Pharmaceuticals Ltd.

Bösch 69
CH-6331 Hünenberg

Telefon 041 785 88 88
Telefax 041 785 88 87

E-Mail info.ch@alconlabs.com
Internet www.alconlabs.com

«Besser essen. Besser leben.» – Das Bekenntnis von AMC für eine gesündere und genussvollere Ernährung ist aktueller denn je.

Eine Ernährungs-Philosophie geht von Rotkreuz aus um die Welt



Besser essen. Besser leben. Diesem Grundsatz hat sich die AMC aus Rotkreuz verschrieben. Das Unternehmen entwickelte vor über 40 Jahren eine einzigartige Garmethode samt zugehörigen Kochgeräten, welche die gesunde und genussvolle Ernährung ins Zentrum stellt. Eine visionäre Geschäftsidee und die Basis einer einzigartigen Erfolgsgeschichte.



Gesundes und genussvolles Kochen: Die AMC-Botschaft geht um die Welt.

Der Name AMC steht heute international für hoch stehende Küchen-Produkte – vom Zubereiten über das Kochen bis zum Aufbewahren von Speisen. Und für eine einzigartige Kochphilosophie, bei der eine ausgewogene Ernährung und der uneingeschränkte Essgenuss im Mittelpunkt stehen. Garen und Braten ohne den Zusatz von Wasser oder Fett – über 10 Millionen Haushalte auf der ganzen Welt vertrauen dieser Formel und profitieren vom grossen Gesundheits-Know-how von AMC. Auch nach über 40 Jahren stellt das Unternehmen aus Rotkreuz alle seine Aktivitäten – von der Produktentwicklung über den Vertrieb bis zur Beratung und Verbraucheraufklärung – konsequent unter das Bekenntnis für maximale Gesundheit und Genuss.

Drei Kompetenz-Säulen für mehr Gesundheit und Genuss

Diese Philosophie ist kein Lippenbekenntnis, sondern wird von drei Säulen getragen. So unterhält AMC in Rotkreuz eine grosse eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung, welche das Know-how aus über 40 Jahren auswertet und weiterentwickelt. Laufende Produktverbesserungen und Innovationen sind die Folge. Das



Robert Humbel
CEO AMC International, Rotkreuz

einzigartige AMC-Multigarsystem wurde seit seiner Einführung immer wieder optimiert und ergänzt. Heute gelten die Produkte von AMC als die zuverlässigsten und langlebigsten der Welt. Mit einer vollumfänglichen Garantie über 30 Jahre.

Wissenschaftliche Erkenntnisse für den praktischen Alltag

«Über 60 Prozent aller Todesfälle sind auf Fehlernährung zurückzuführen. Deshalb engagieren wir uns seit über 40 Jahren für gesundes und genussvolles Kochen und arbeiten eng zusammen mit der Wissenschaft», sagt Robert Humbel, CEO der AMC-Gruppe. Die Internationale AMC-Stiftung zur Förderung der Ernährungsforschung und Ernährungsaufklärung liefert seit über 20 Jahren wertvolle Erkenntnisse, welche durch die AMC-Berater in Form von Information und Aufklärung an die Kunden weitergegeben werden.

Kochen wie die Profis

Dass eine gesunde Ernährung nicht im Widerspruch mit Genuss stehen muss, verdeutlicht AMC durch die enge Zusammenarbeit mit ausgewählten Spitzenköchen – den «Mastercooks for AMC». Die international zusammengesetzte Gilde aus Starköchen bringt Trends und Erfahrungen ein und liefert wertvolle Impulse für die Rezeptentwicklung. Die Kreationen aus der internationalen Welt des Kochens kommen in Form von Rezeptbüchern oder Koch-tipsps direkt den AMC-Kunden zu.

Erfolgsrezept Direktvertrieb

Auch in Sachen Vertrieb ging AMC bewusst neue Wege. Anstatt in sterilen Läden werden Produkte dort präsentiert, wo sie auch eingesetzt werden: in den privaten Küchen der Konsumenten. An Live-Erlebnispräsentationen werden immer auch wertvolle Informationen vermittelt. Diese Kombination aus Produkt und Beratung ist heute nicht einmal mehr im Fachhandel gewährleistet. Ihre Berater rekrutiert AMC meistens aus dem Kreis von überzeugten Kunden. Das Unternehmen beschäftigt weltweit über 18'000 Personen. In Rotkreuz befinden sich der Hauptsitz der AMC-Gruppe (AMC International) und die nationale Tochtergesellschaft (AMC Schweiz).

AMC International

Alfa Metalcraft Corporation AG
Buonaserstrasse 30
6343 Rotkreuz
Tel. 041 799 52 22
info@amc.info
www.amc.info



Life inspiring ideas

AstraZeneca ist eines der führenden Pharmaunternehmen der Welt. Die AstraZeneca Produktpalette umfasst innovative Medikamente in sieben wichtigen Therapiebereichen: Magen-Darm, Herz-Kreislauf, Krebs, Atemwege, Zentralnervensystem und Schmerzbekämpfung & Infektion.

Der Erfolg stützt sich auf intensive Forschung sowie ein umfassendes Know-how in Produktion und Marketing. Der Hauptsitz der AstraZeneca PLC befindet sich in Grossbritannien, die Leitung der Forschungs- und Entwicklungsabteilung hat ihren Sitz in Schweden. AstraZeneca zeigt auf dem wichtigen US-Pharmamarkt eine starke Präsenz. Das Unternehmen verkauft ihre Produkte in mehr als 100 Ländern, produziert sie an 20 Standorten und unterhält in 7 Ländern grössere Forschungszentren. Mit weltweit 60'000 Beschäftigten gibt das Unternehmen pro Arbeitstag mehr als CHF 18 Mio. aus, um Patienten kontinuierlich mit neuen und noch besseren Medikamenten zu versorgen. Das Unternehmen besitzt eine Entwicklungs- und Produktpipeline, die als eine der besten in der Branche anerkannt ist. AstraZeneca konzentriert sich eingehend auf die Bedürfnisse der Patienten, denn ihr Wohlergehen geniesst bei und absolute Priorität.

Die Schweizer Niederlassung befindet sich in Zug und beschäftigt 200 bestens qualifizierte Mitarbeitende, welche hauptsächlich in der medizinischen Beratung und im Marketing tätig sind. Moderne Technologien ermöglichen eine unkomplizierte und direkte Kommunikationskultur. Trotz der zur Verfügung stehenden Technik legen wir grossen Wert auf die Pflege persönlicher Dialoge von Mensch zu Mensch.

AstraZeneca AG

Grafenau 10, 6301 Zug

Telefon 041 725 75 75, Fax 041 725 76 76

www.astrazeneca.ch, info@astrazeneca.ch

AstraZeneca 

Bürkert-Contromatic AG International



Bei Bürkert liegen Sie richtig, wenn Sie den verlässlichen Partner für Ihren Erfolg suchen. Wo immer sich Ihnen ein Problem stellt, das modernste Fluidtechnik erfordert, setzen wir alle Hebel in Bewegung, um die technisch und wirtschaftlich optimale Lösung für Sie zu finden. Sie profitieren dabei von unserer weltweit gesammelten Erfahrung.

Täglich konzentrieren wir uns auf den Kundenerfolg durch Beratungskompetenz, wegweisende Innovationen, kompromisslose Qualität und eine unbedingte Flexibilität von Organisations- und Prozessabläufen. Um unsere Kunden mit technischem Fortschritt zu bedienen, investieren wir kontinuierlich in Forschung und Entwicklung wie auch parallel dazu in die Schulung der Mitarbeiter.

Die Logik dieses kundennahen Handelns entspricht ein konsequenter Ausbau der Auslandaktivitäten, die sich in der Gründung von Niederlassungen weltweit zeigt. So sind wir nicht nur näher an

den brennenden Problemen spezifischer Märkte, sondern können auch die effiziente Lösung vor Ort anbieten. Im Zuge der Expansion von Bürkert entwickelte sich nach diesem Prinzip ein globales Netzwerk, das sich aktuell in dieser Form darstellt:

- 4 Forschungs- und Entwicklungszentren
- 7 Produktionsstandorte
- 40 Niederlassungen weltweit
- 1 700 Mitarbeiter weltweit

Die CH-Niederlassung wurde 1993 eröffnet und gehört heute zu den marktführenden Firmen im Bereich Fluidtechnik.

2005 arbeiten über 30 Mitarbeiter in der CH-Niederlassung und sorgen dafür, dass die weltweite Philosophie zum Tragen kommt.



The smart choice of Fluid Control Systems

Bürkert-Contromatic AG Schweiz*
Bösch 71, CH-6331 Hünenberg ZG, Tel. +41 41 785 66 66
Fax +41 41 785 66 33, info.ch@buerkert.com, www.buerkert.ch

bürkert
Fluid Control Systems

*Ein Unternehmen der Bürkert-Contromatic AG International, Hünenberg

Candy Hoover AG, Hünenberg

Die Candy Gruppe ist ein führendes Unternehmen in Europa im Bereich der Elektrohaushaltgeräte und der Bodenpflege. Seit bald 60 Jahren stellen wir uns den kontinuierlich neuen Anforderungen von Handel und Verbrauchern. Unsere Antwort darauf lautet: Innovation.

Die Candy Gruppe verfolgt eine Strategie, die auf mehrere Marken und Produkte aufbaut und die sich in drei Unterbereiche einteilen lässt: **Standgeräte, Einbaugeräte, Bodenpflege.**

Diese Sektoren überschneiden sich, da sie alle von den Verbrauchern, dem Markt bzw. der Verkaufsstrukturen abhängig sind. **Hoover** und **Candy** sind die Hauptmarken, die auf europäischer Ebene vertrieben werden. Erweitert wird das Sortiment ausserdem durch die Marke **Rosières**, einer führenden Marke im Bereich traditioneller und vielseitiger Einbaugeräte und freistehender Kochherde, sowie **Iberna**, die das Segment preisgünstiger Elektrohaushaltgeräte abdeckt.

Die Treue zu einer Marke ist heutzutage kein Dogma mehr, sondern eher eine Entscheidung die ständig neu erobert werden muss. Deshalb ist Innovation in einem stark kompetitiven Markt mit steigendem Kosten- und Preisdruck von lebensnotwendiger Bedeutung. Sie ist unverzichtbar, um der Leistungsfähigkeit gerecht zu werden, die der Markt verlangt. Die wichtigste Eigenschaft erfüllen die Geräte der Gruppe bereits heute: vom Wäsche waschen über das Geschirr spülen, Kochen und die Aufbewahrung von Nahrungsmitteln – sie machen in allen Aspekten das Leben leichter. Die ständige Verbesserung der Leistungsfähigkeit die vor allem durch die digitale Revolution beeinflusst wird, trägt entschieden dazu bei, dass die heutigen Produkte den Lebensstandard erhöhen, und dies nicht nur im Haushalt, sondern überall. Sie leisten einen wichtigen Beitrag bei der Senkung des Energiebedarfs und beim Umweltschutz. So setzt die Candy Gruppe immer wieder neue Maßstäbe, wie zum Beispiel den ersten AA+ Kühlschrank auf dem Markt oder dem ersten Geschirrspüler



der bei gleichen Dimensionen 15 Massgedecke fasst, die Toplader Waschmaschine Vision die mit einem Fassungsvermögen von 5,5 Kg und dem ergonomischen Inter@ct Display allen Anforderungen gerecht wird oder dem ersten Waschtrockner Kombi, der in einem Arbeitsgang 5 Kg Wäsche waschen und trocknen kann, sowie die neue Staubsaugerlinie Octopus mit dem weltweit ersten, auf Knopfdruck verlängerbaren Saugschlauch Zoom Tube der einen Aktionsradius von 17 m ermöglicht. Auch bei Nischenprodukten sind wir innovativ und proaktiv. Dies beweisen unter anderem die Kleinwaschmaschine Aquamatic, die trotz minimaler Masse

bis 3.5 Kg Wäsche wäscht – und das in der Energieeffizienzklasse A oder die neuen Trio Modelle, die ein Kochfeld, einen Backofen und einen Geschirrspüler auf einer Fläche von 85x60x60 cm bieten.

Das Ziel der Candy Gruppe war und ist kundenorientierte Produkte zu lancieren die zum einen stets die neuesten Entwicklungen im Bereich Technologie und Ökologie beinhalten aber zum anderen immer die Aspekte Funktionalität, Qualität und Design berücksichtigen.

 **CANDY • HOOVER AG**

Candy Hoover AG

Bösch 21
CH-6331 Hünenberg

Telefon 041 785 40 45
Telefax 041 785 40 44

Internet www.candy-hoover.ch



Neun Unternehmen. Fünfundzwanzig Nationen. Eine Adresse.

Unter dem Namen **Cilag AG International** wurde 1984 eine der wichtigsten Finanz- und Logistikgesellschaften des Johnson & Johnson-Konzerns in Zug gegründet. Die ersten Jahre galten dem weltweiten Vertrieb der mehrheitlich von Cilag AG Schaffhausen produzierten Pharmaprodukte an die Cilag-Marketinggesellschaften.

In den letzten Jahren kamen zu Cilag AG International Zug weitere Gesellschaften als neue Divisionen hinzu. Von hier aus kümmern sie sich allesamt um internationale Aktivitäten für den Konzern. Wir sind stolz darauf, dass unsere 240 Mitarbeiter über 25 Nationen repräsentieren. Das ist ein Abbild unseres Konzerns mit mehr als 110 000 Beschäftigten in 200 Firmen und in über 175 Ländern.

Janssen-Cilag International

Als Pharmalogistikgruppe ist sie Teil eines virtuellen europäischen Logistikzentrums und umfasst die Produktion, die Lagerung und den Vertrieb unserer Produkte der fünf europäischen Pharmaproduktionsstätten. Die Gruppe unterstützt auch die Einführung neuer Pharmaprodukte.

Johnson & Johnson Consumer Zug

Diese Organisation wurde 1993 gegründet und ist verantwortlich für die Vermarktung aller Johnson & Johnson-Consumer-

produkte in den baltischen Staaten, Ex-Jugoslawien, Rumänien, Bulgarien und in den kleinen Ländern wie Island, Malta, Zypern.

Johnson & Johnson Consumer Europe

Die 1994 gegründete Geschäftseinheit optimiert die Abläufe zwischen den externen Lieferanten, Produzenten und unseren Johnson & Johnson-Gesellschaften. Im Zuge der Globalisierung des Grosshandels wurde in den letzten Jahren fast das gesamte Management der europäischen Produktion von Johnson & Johnson-Konsumgütern nach Zug verlegt.

McNeil Consumer Nutritionals Europe

Die Firma wurde 1998 zur Einführung von Benecol in Europa gegründet. Das Benecol-Produktportfolio beinhaltet die patentierte Substanz Stanol Ester, welche den Cholesterinspiegel um 10% reduziert. Die ersten vier Produkte wurden in England, Belgien, Holland, Luxemburg und Irland erfolgreich auf den Markt gebracht.

LifeScan, a Johnson & Johnson Company

LifeScan ist eine junge Firma, 1981 im berühmten Silicon Valley gegründet. Sie produziert ein umfangreiches Sortiment von Blutzuckermesssystemen, das den Diabetespatienten eine unkomplizierte Selbstkontrolle zu Hause ermöglicht und damit ihre Lebensqualität entscheidend

verbessert. Seit 1998 unterstützt LifeScan europäische Distributoren ohne eigene Verkaufsorganisation mit einem Repräsentative Office in Zug.

Independence Technology

1999 wurde Independence Technology gegründet mit dem Ziel, behinderten Menschen unter Einsatz von neusten Technologien mehr Bewegungsfreiheit zu verschaffen. Der Manual Assist Wheelchair vereinigt die Manövrierfähigkeit eines manuellen Rollstuhls mit einer subtil reagierenden Antriebstechnik, die es ermöglicht, Hügel, Grasflächen und andere Unebenheiten ohne Anstrengung zu überwinden. Seit Ende 2002 besteht in Zug das europäische Logistikzentrum für Independence Technology.

Greiter (International) AG

Die 1954 gegründete Firma Greiter mit ihren weltbekannten Sonnenschutzprodukten PIZ BUIN® gehört seit 1989 zur Johnson & Johnson-Firmengruppe. Eine ganze Reihe von innovativen Lösungen, wie zum Beispiel die Klassifizierung nach Sonnenschutzfaktoren, die ersten wasserfesten Produkte und Breitbandfilter, wurden von PIZ BUIN® entwickelt. Heute wird die exklusive Marke PIZ BUIN® in über 50 Ländern verkauft.

Obtech Medical AG

Die Firma wurde 1995 gegründet und vertreibt seit 1996 das schwedische verstellbare Magenband, welches zur Behandlung von krankhafter Fettleibigkeit dient. Mitte Juni 2002 wurde Obtech von Johnson & Johnson übernommen und seit 2003 befindet sich der Sitz der Firma in Zug.

Johnson & Johnson

Family of Companies

small-company environment
big-company impact

Cilag AG International

Landis+Gyr-Strasse 1
CH-6300 Zug

Telefon 041 725 50 50

Telefax 041 725 50 51



Auf kurzem Weg zur reinen Produktion

Kürzere Wege und damit weniger Kontamination – dieser Leitgedanke prägt das bei der GEMÜ GmbH in Rotkreuz/ Schweiz neu installierte Reinraumkonzept.

Hier entnimmt ein dafür speziell entwickelter Roboter die Spritzgussteile aus dem Werkzeug und verpackt diese direkt in sterile Beutel. Ein spezielles Andocksystem realisiert zudem eine kontaminationsarme Granulatzuführung. Spezielle Flow-Box-Systeme garantieren professionelle Insellösungen.

Die Medizintechnik stellt immer höhere Anforderungen an die Hersteller und verlangt immer kontaminationsfreiere Produkte. Der etablierte Stand der Reinraumtechnik ist die Fertigung vom Grauraum in den eigentlichen Reinraum. Dieser Ansatz birgt jedoch Risiken in sich, die bei einer FMEA-Analyse als kritisch eingestuft werden, da der Weg vom Grauraum in den eigentlichen Reinraum ein Kontaminationsrisiko darstellt. Daher erfordert die Reinraumfertigung von medizintechnischen Kunststoffteilen neue Ansätze, um kontaminationsärmer fertigen zu können.

Die GEMÜ GmbH hat einen neuen innovativen Weg beschriften, indem sie mit einem dafür speziell entwickelten Roboter die Kunststoffteile direkt vom Werkzeug in sterile Beutel verpackt. Aufgrund dieses Reinraum-Innovations-Konzepts ist das schweizer Unternehmen in der Lage, reinste Reinraumproduktion anzubieten, und sind dadurch selbst für äußerst kritische Reinraum-Produktionen gewappnet. So

produziert der Reinraumspezialist Kunststoffteile, die z.B. für Knorpeltransplantationen nach dem Verfahren der Autologen Chondrozyten Implantation zum Einsatz kommen. Hierfür produziert GEMÜ eine Membranfixierung, die zur Gewebenachzüchtung bei Therapien von Knorpelschäden eingesetzt wird. Da dieses Spritzgussprodukt mit lebenden Zellen in Berührung kommt, ist eine absolut sterile Umgebung unabdingbar.

Insellösungen für höchste Reinheit am richtigen Ort

Um derartige Produkte für hochreine Anwendungen herstellen zu können, verfügt GEMÜ am schweizer Standort Rotkreuz über die Möglichkeit, unter Reinraum-Produktionsbedingungen der Klassen 8, 7 und 6 nach DIN EN ISO 14644 (ehemals Klassen 100.000, 10.000 und 1.000) zu produzieren sowie im Reinraum der Klasse 5 (100) Montage-, Test- und weitere Verpackungstätigkeiten durchzuführen. Mit speziellen Flow-Box-Systemen schafft GEMÜ dabei den verschiedenen Reinraumklassen angepasste Insellösungen. Das heißt, alle Spritzgießmaschinen stehen im Reinraum der Klasse 8 (100.000) und werden durch das «Überstülpen» der Flow-Box-Systeme an reinere Bedingungen adaptiert, wenn dies erforderlich ist.

Spezielles Material-Andocksystem

Das bei GEMÜ installierte Konzept beinhaltet zudem eine kontaminationsarme Rohmaterialzuführung für die Spritzgießmaschinen, die extra für diesen Zweck konzipiert wurde. Durch ein eigens entwickeltes Andocksystem wird das Kunststoffgranulat erst im letzten Moment freigegeben, d.h. erst im Einzugsbereich der Maschine und damit kurz vor der Materialaufschmelzung. Diese Art der Rohstoffzuführung im Reinraum garantiert einen kontaminationsarmen und störungsfreien Transport des hochreinen Kunststoffgranulates in die ebenfalls speziell für die Reinraumfertigung konzipierten Spritzgießmaschinen. Die hochrein entformten Kunststoffteile werden dann sofort durch einen speziell entwickelten Roboter steril verpackt.

Die GEMÜ GmbH in der Schweiz mit 75 Mitarbeiter bildet das Kompetenz-Center für Kunststoff- und Medizintechnologie der international operierenden GEMÜ-Gruppe mit Stammsitz im deutschen Ingelfingen-Criesbach. Der GEMÜ-Konzern umfasst weltweit 850 Mitarbeiter. Seit der Gründung im Jahr 1964 hat sich GEMÜ zu einem Unternehmen entwickelt, das in vielen Bereichen der Ventil-, Meß-



und Regeltechnik, Kunststoff- und Medizintechnologie eine Vorreiterrolle einnimmt. Die international renommierten Kunden sind im Bereich Medizin, Pharma, Food & Biotech, in der Medizintechnik, Pharmaindustrie, Mikrochipherstellung, der Verfahrens- und Umwelttechnik sowie auch allen anderen Bereichen der Industrie tätig. GEMÜ entwickelt und produziert Prozeß-, Steuer- und Regelventile und massgeschneiderte Kundenlösungen in Kunststoff auf höchstem Niveau.

Der Schwerpunkt der Verarbeitungstechnologie in der GEMÜ GmbH Schweiz bildet der Kunststoffspritzguss. Die GEMÜ GmbH Schweiz offeriert Systemlösungen in Kunststoff für die Medizin, Pharmazie und die Industrie, vom Engineering inklusive Werkzeugbau, Projekt- und Q-Management bis zum steril verpackten Teil und liefert diese prozessorientiert in die Medizintechnik, Pharmazie, Biotech Industrie, Halbleiter- und Elektronikindustrie.

GEMÜ

**MEDICAL PLASTICS
PROCESSING DIVISION**

GEMÜ GmbH

Lettenstrasse 3
CH-6343 Rotkreuz

Telefon 041 799 05 05
Fax 041 799 05 85

E-Mail info@gemue.ch
Internet www.gemue.ch



**Reinheit ist für
uns das Natürlichste
der Welt**

**Systemlösungen in Kunststoff für
Medizin, Pharmazie und Industrie.**

GEMÜ® MEDICAL PLASTICS
PROCESSING DIVISION

GEMÜ GmbH | Postfach | Lettenstrasse 3 | CH-6343 Rotkreuz
info@gemue.ch | www.gemue.ch



Hp. Stoll, der Gründer der InterApp

Die Geschichte der InterApp ist der beste Beweis für die Kraft der Innovation. Was vor 35 Jahren im Kleinen begann,

hat mittlerweile eine Dimension angenommen, die weit über die Grenzen des Alltäglichen hinaus weist. Heute präsentiert sich InterApp als weltweit tätiges Unternehmen, das sich in vielen nationalen Märkten etabliert hat und mit erstklassigen Produkten und intelligenten Systemen Akzente setzt.

Ausgangspunkt für den Erfolg war die Erkenntnis, dass die Steuerung flüssiger oder gasförmiger Medien in Prozessanlagen für viele Industriezweige von entscheidender Bedeutung ist. Dabei war offensichtlich, dass das damalige Produktangebot den steigenden Bedürfnissen des Marktes nicht mehr genügte. Ein Vakuum, das mit neuen Ideen, wegweisenden Konzepten und überzeugenden Produkten aufgefüllt wurde.

InterApp hat die moderne Ventiltechnik entscheidend mitgestaltet. Gemeinsam mit GEMÜ, Gebr. Müller GmbH & Co. KG in Ingelfingen, Deutschland waren sie Wegbereiter für die Einführung von Kunststoffventilen, die dem Markt völlig neue Perspektiven eröffneten.

Das Leistungsspektrum wurde sukzessive ausgebaut, um so vom reinen Produktanbieter zum Produzenten zu werden mit zwei Fertigungsbetrieben in der Schweiz und in Spanien.

InterApp verfügt über eine ganze Reihe von Produkten und Systemen für die unterschiedlichsten Branchen und Bedürfnisse. Das Spektrum reicht von Armaturen und Rohrleitungssysteme für die

Luft- und Abwasserreinigung über die Nahrungsmittelindustrie bis hin zu Chemiefabriken, Raffinerien, Gasversorgungsanlagen und die Minenindustrie.

Absperrklappen und Ventile haben einen fast unbegrenzten Aktionsradius. Ihre Qualitäten sind überall dort gefragt, wo flüssige oder gasförmige Medien kontrolliert, dosiert und gesteuert werden müssen.

Während es bei industriellen Anwendungen primär darum geht, den Umgang mit kritischen Medien zu erleichtern und Gefahrenquellen mittels sicherer Regelsysteme zu entschärfen, steht der Technologiebereich unter ganz anderen Vorzeichen. In der Chip- und Halbleiterherstellung etwa, wo unter Reinstraumbedingungen produziert wird, ist die hohe Reinheit das alles entscheidende Kriterium. In der Pharmaindustrie werden Ventile mit hochwertigen Legierungen eingesetzt, wo die Sterilisierbarkeit im Vordergrund steht. Komplexe Aufgaben, für die InterApp überzeugende Lösungen anbietet.

Im Mittelpunkt der heutigen Unternehmensstrategie stehen Marktsegmente wie Wasseraufbereitung, Chemie, Pharma, Food & Biotech, Minenindustrie, sowie die Haustechnik.

Was zählt, ist nicht mehr das einzelne Produkt, sondern das konkrete Anliegen der Kunden. InterApp nimmt Mass an individuellen Bedürfnissen und findet optimale Lösungen für den Kunden.

Die heutige InterApp Gruppe präsentiert sich als weit verzweigtes Unternehmen mit besten Beziehungen in die ganze Welt. Schaltzentrum für die verschiedenen Unternehmensaktivitäten ist das Stammhaus in Rotkreuz, wo eine massgeschneiderte Infrastruktur für Pro-

duktion, Werkstatt, Lager, Verwaltung und Seminarraum in zwei Gebäuden aufgeteilt zur Verfügung steht.

Rotkreuz ist einerseits Sitz des Gruppenmanagements, andererseits aber auch eine klassische Vertriebsgesellschaft mit Filialen in Italien, Österreich, Ungarn, Spanien und Australien.

In anderen Märkten arbeitet die InterApp mit qualifizierten Vertriebspartnern zusammen. Mit diesem weit reichenden Vertriebsnetz können die Kunden direkt vor Ort betreut werden und erlaubt ein gezieltes expandieren in neue Märkte. Seit Beginn der neunziger Jahre hat InterApp gezielt in den Aufbau eigener Entwicklungsabteilungen und Produktionsgesellschaften investiert und ihre Ideen Schritt für Schritt realisiert. Die Erfolgsrate neuer Produkte ist hoch, der Weg zur Marktreife kurz, und auch die Qualität ist ISO-zertifiziert.

Innovatives Denken und marktorientiertes Handeln werden InterApp auch in Zukunft prägen.



Reinraum, Rotkreuz



Absperrklappen für industrielle Anwendungen



Team des Stammhauses der InterApp Schweiz in Rotkreuz

InterApp AG

Grundstrasse 24
CH-6343 Rotkreuz

Telefon 041 798 22 33
Telefax 041 798 22 34

E-Mail info@ch.interapp.net
Internet www.interapp.net



Medela AG – im Stillen stark seit 40 Jahren



Saugtechnik – Ausrichtung auf Nischen

Medizinische Sauggeräte werden während und nach chirurgischen Eingriffen eingesetzt, um Körperflüssigkeiten und Sekrete abzusaugen. Das innovative Komplett-System „Fluid Management System“ dient als Basis für zahlreiche Spezialanwendungen in der Saugtechnik.

Weltweit in nächster Nähe

Seit der Firmengründung ist Medela mit dem Kanton Zug verbunden, seit 1980 operiert sie von Baar aus. Medela beschäftigt heute knapp 170 Mitarbeitende in Baar. Damit belegt Medela den 44. Platz in der Rangliste der grössten Arbeitgeber im Kanton Zug (2004). Weltweit sind es über 600 Angestellte.

Produziert wird in der Schweiz und USA. Verkauf, Vermietung und Beratung erfolgen über zwölf Tochtergesellschaften auf drei Kontinenten sowie über 90 unabhängige Vertriebsorganisationen in der ganzen Welt.

Mehr Infos auf www.medela.ch.

Das Baarer Medizintechnik-Unternehmen Medela AG nimmt in den Nischenbereichen Stillen und Saugtechnik internationale Spitzenpositionen ein.

Als der gebürtige Schwede Olle Larsson 1961 als Einzelunternehmer in Zug begann, war sein erklärtes Ziel, neue Massstäbe im Medizinbereich zu setzen. Heute darf er stolz auf sein Lebenswerk blicken. Aus der regionalen Vertriebsgesellschaft ist inzwischen ein Unternehmen mit Weltruf geworden. Medela ist heute führend in der Herstellung und dem Vertrieb von Brustpumpen und weiteren Produkten für stillende Mütter. Daneben entwickelt und vertreibt sie Produkte aus der Saugtechnik und der Behandlung von Neugeborenen-Gelbsucht.

Marktführerin für Stillprodukte

Muttermilch ist die beste Ernährung für Babys. Kein Ersatzpräparat erreicht deren vielseitigen Eigenschaften. Medela hat sich deshalb zur Aufgabe gemacht, Mütter während der Stillzeit auf natürliche Art zu unterstützen. Umfangreiche Forschung an der Universität von Westaustralien sowie enge Zusammenarbeit mit externen Fachpersonen tragen zur Entwicklung neuer Brustpumpen und Stillhilfeprodukten bei. Medela hat weltweit das umfassendste Produktsortiment für stillende Mütter. Als Marktführerin ist sie in den Kanälen Krankenhäuser, Apotheken und Drogerien sowie Babyfachgeschäften tätig.




NO.1 CHOICE OF HOSPITALS

Medela AG, Medizintechnik
Lättichstrasse 4b
CH-6341 Baar

Telefon 041 769 51 51
Telefax 041 769 51 00

E-Mail info@medela.ch
Internet www.medela.ch

International angesehenes Produktionsunternehmen und Säule der Gemeinde Cham



Die Einwohner von Cham können wirklich sehr stolz auf ihre Papierer sein. Das Unternehmen spielt zum einen eine integrative Rolle im gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umfeld Chams und hat sich zum anderen ein markantes Profil in der globalen Papierindustrie erarbeitet. International gesehen, ist die Cham Paper Group einer der angesehensten und bedeutendsten Hersteller hochwertiger Spezialpapiere.

Ob für Brot, Konfitüre, Kaugummi, Kaffee, Bier oder Zigaretten – kreative Verpackung, Schutzverpackung, Etikettierungen und Etiketten tragen wesentlich dazu bei, die Produkte zu verkaufen. Rund um die Welt etikettieren, verpacken und präsentieren bekannte Produzenten ihre beliebten Markenartikel mit Papieren der Cham Paper Group. In ihren Werken produziert die Gruppe Papiere für flexible Verpackungen, Selbstklebe- und technisch-industrielle Materialien, Inkjet- und Transferdruckpapiere, Etiketten und Spezialpapiere für die Tabakindustrie.

Als weltweit führender Konzern hat die Gruppe ihre Anfänge hier in Cham an der Lorze im Jahr 1657 nicht aus dem Blick verloren. Das Unternehmen ist stolz auf die guten Arbeitsbedingungen für seine Mitarbeitenden und die erfolgreiche Umsetzung hoher Anforderungen bei Qualität, Hygiene, Gesundheit und Sicherheit. Soziale Belange und die Er-

haltung einer lebenswerten Umwelt nehmen für das Management einen sehr hohen Stellenwert ein, und dem entsprechend scheidet man sich nicht, Verantwortung selbstverständlich auch auf lokaler Ebene wahr zu nehmen.

Zur Cham Paper Group gehören Papierfabriken in Italien, Norwegen und der Schweiz. In ihren fünf Werken verfügt die Gruppe über neun Papiermaschinen mit einer Jahreskapazität von insgesamt 270 000 Tonnen Spezialpapiere. Die Werke sind alle für ihre Qualitäts- und Umweltmanagement-Systeme nach ISO 9001 und 14001 zertifiziert. Das Werk in Condino, Italien erhielt 2003 die IPPC-Genehmigung (EU-Richtlinie 96/61). Rund 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich täglich für die weitere qualitative und ökologische Verbesserung der Produktionsabläufe ein, damit der Grundsatz der Nachhaltigkeit in all seinen Aspekten das Handeln der Cham Paper Group bestimmt.



Papierfabriken Cham-Tenero AG

Postfach
CH-6330 Cham

Telefon 041 785 33 33
Telefax 041 785 31 50

E-Mail mail.cham@cham-group.com
Internet www.champaper.com

Plus Orthopedics, Rotkreuz



Unsere Implantatsysteme bewegen die Welt

«Wir wollen Sie bewegen. Dafür setzen wir alle Hebel in Bewegung.» Mit dieser Philosophie verfolgt Plus Orthopedics AG, mit Hauptsitz in Rotkreuz, seit 1991 ein ambitioniertes Ziel. Und ganz offensichtlich ist die Firma, deren Logo den griechischen Gott und Beschützer der Medizin Apollon zeigt, damit äusserst erfolgreich.

Das international tätige Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit 1991 Implantatsysteme für Hüft-, Knie-, Schulter- und Kleingelenke. Weltweit arbeiten rund 750 Mitarbeiter, davon knapp 300 in der Schweiz. Die Firmengruppe besteht, neben dem Rotkreuzer Hauptsitz und dem Forschungs-, Entwicklungs- und Produktionsbetrieb in Aarau, aus 12 internationalen Tochtergesellschaften in Europa, USA und Asien sowie aus mehreren exklusiven Distributionspartnern.

Erfolg dank Qualität und Innovation

Hauptzielgruppe für die Produkte von Plus Orthopedics sind Patienten im fortgeschrittenen und zunehmend auch im jüngeren Alter, die zum Beispiel infolge von Arthrose und damit verbundenen Beeinträchtigungen der Beweglichkeit eine Gelenkendoprothese erhalten. Mit steigender Lebenserwartung erhöht sich auch die Nachfrage an Gelenkimplantaten. Allein 2003 verkaufte das Unternehmen weltweit rund 280'000 Implantate. Plus Orthopedics verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem und ist deshalb berechtigt als Hersteller die CE-Konformität für sämtliche Produkte zu attestieren. Auch in Zu-

kunft wird konsequent daran gearbeitet, die vorgegebenen Standards dort zu übertreffen, wo es für Anwender und Patient von Nutzen ist.

Das internationale Kundenportfolio umfasst Universitätskliniken, Kommunal- und Privatkliniken. Mit ihrer Unternehmensstrategie erzielt Plus Orthopedics seit Jahren eine deutlich über dem Marktwachstum liegende Umsatzsteigerung. Sie rangiert heute weltweit unter den führenden Anbietern von Gelenkimplantatsystemen.

Langzeitbewährte Produkte

2004 feierte Plus Orthopedics zusammen mit dem Wiener Professor Karl Zweymüller das 25-jährige Jubiläum der von ihm entwickelten Philosophie der Biologischen Verankerung von Hüftimplantaten. Implantate aus einer Titan-Legierung werden dabei ohne weitere Zusatzstoffe in den Knochen eingesetzt. Diese Philosophie hat die Endoprothetik revolutioniert und nachhaltig geprägt. Bis heute wurden weltweit über 700'000 Implantationen danach durchgeführt. Das Hüftimplantatsystem von Plus Orthopedics (SL-PLUS® Hüftschaff und BICON-PLUS® Hüftpfanne) wurde in exklusiver



Zusammenarbeit mit Prof. Karl Zweymüller nach dieser Methode entwickelt. Über 450'000 erfolgreich eingesetzte Implantate dieses Systems und exzellente Langzeitergebnisse bestätigen eindrucksvoll den Erfolg der Methode der Biologischen Verankerung und der Produkte.

Trotz des unternehmerischen Erfolgs bleibt die Plus Orthopedics nicht stehen. So werden die Produkte kontinuierlich weiterentwickelt und neue Technologien erforscht, um den zukünftigen Bedürfnissen der Märkte gerecht zu werden. Ein Beispiel ist das 1999 eingeführte computergestützte Navigations- und Implantationssystem PiGalileo, welches die manuelle Operationstechnik im Bereich der Hüft- und Knieendoprothetik auf einzigartige Weise ergänzt.



Plus Orthopedics AG

Erlenstrasse 4a
CH-6343 Rotkreuz

Telefon +41 (0) 41 798 41 11
Telefax +41 (0) 41 798 41 00

Internet www.plusorthopedics.com

Der Schweizer Marktführer für KMU Business Software feiert seinen zwanzigsten Geburtstag

Die IT-Industrie ist eine relativ junge Branche, in der sich Firmengründungen und -pleiten zeitweise schon fast im Tagesrhythmus abwechselten. Ein zwanzigjähriges Firmenjubiläum eines Informatikunternehmens ist daher umso bemerkenswerter.

Das Baarer Softwarehaus Sage Schweiz AG beweist damit, dass es mit seinen betriebswirtschaftlichen Gesamtlösungen in der Schweiz nicht umsonst seit Jahren Marktführer ist.



Kurt Sidler, Geschäftsführer von Sage Schweiz AG

Sage Schweiz AG begann als Soffinc Ltd. Als die junge Softwarefirma Soffinc Ltd 1985 in Baar ihre ersten Softwarelösungen vorstellte, waren Prädikate wie bedienerfreundlich, modular oder bedürfnisgerecht nicht zuvorderst auf der Liste der Leistungsmerkmale eines IT-Programms. Sesam Software von Soffinc trat jedoch genau mit diesem Anspruch an: Eine einfach zu bedienende und gleichzeitig öko-

nomisch attraktive und branchenunabhängige Standardlösung. Das Produkt erfüllte genau die Anforderungen.

«Sesam öffne Dich»: Mit seinem bedürfnisgerechten Produktkonzept öffnete Soffinc mit Sesam Software zuerst vielen Unternehmen aus dem KMU-Segment die Tür zu einem effizienten EDV-Einsatz und stieg selbst rasch zum Marktführer auf.

Übernahmen und Fusionen

Nach der Übernahme von Simultan AG im Januar 2005 und der Fusion von Sage HRM wurde im Herbst 2005 die Umfirmierung zu Sage Schweiz AG bekannt gegeben.

Wie Kurt Sidler, Geschäftsführer von Sage Schweiz AG, betont, ist das Erfolgskonzept trotz wechselndem Firmennamen das Gleiche geblieben: «Abgesehen von einer flexiblen Ausrichtung und modularen Gliederung unseres Produktangebotes für die sich immer rascher verändernden Anforderungen unserer Kunden halten wir auch an der gegenüber Drittlösungen offenen Konstruktion unserer Programmentwicklungen fest.»

Diversifiziertes Produktportfolio

Es überrascht nicht, dass sich das Produktportfolio von Sage Schweiz heute wie das «Who is who» der Schweizer Business Software liest. Von der einfachen Finanzbuchhaltung bis hin zum komplexen Grosssystem mit Produktionsplanung der Warenbewirtschaftung – der Marktführer ist in jedem Segment erfolgreich.



einfach sympathisch

Sage Schweiz AG im Überblick

Gründung: 1985 von Soffinc Ltd

Integration: 1999 in Sage Group plc
Umfirmierung in Sage Schweiz AG: 2005

Tochtergesellschaften:

Sage Simultan AG, Winware AG

Kunden: über 62'000

Vertriebspartner: über 800

Mitarbeiter: 220

Produktportfolio

- Sesam Easy, WinWay
Für Private, Selbständigerwerbende und Kleinunternehmen
- Sesam KMU, WinWay Z, Winware, WinLohn
Für kleine und mittlere Unternehmen
- Office Line, Simultan
Für mittlere und grössere Unternehmen
- Sesam Expert
Für Treuhand- und Revisionsunternehmen

Sage Schweiz AG

Oberneuhofstr. 3, 6340 Baar

E-Mail info@sageschweiz.ch

Internet www.sageschweiz.ch

Egal, was Sie produzieren: Unsere Business-Software nimmt Ihnen einiges ab.



Ob grosse Stückzahlen oder kleine Mengen: Wer mit Sage produziert, fährt besser. Denn als schweizweit führender Spezialist für betriebswirtschaftliche Software und professionelle Services decken unsere ERP-Lösungen alle Bedürf-

nisse ab. Damit jeder Hersteller optimale Resultate erzielt. Mit bewährten Produkten wie Sesam, Simultan, Office Line, WinWay, Winware und Act! Für weitere Informationen wählen Sie die Infoline 0848 868 848 oder www.sageschweiz.ch

sage Schweiz Suisse Svizzera
einfach sympathisch

Im Herznotfall zählt jede Minute

Jede Stunde kommt es in der Schweiz zu einem Herz-Kreislaufstillstand. Im Herznotfall zählt jede Minute. Je früher Erste-Hilfe-Massnahmen einsetzen, desto grösser sind die Überlebenschancen für das Opfer.

Die automatische externe Defibrillation ist eine wirksame Wiederbelebungs-massnahme beim lebensbedrohlichem Herzstillstand.

Herz-Kreislauf-Notfälle ereignen sich jederzeit und überall. In der Schweiz erleiden jährlich schätzungsweise 28'500 Personen einen Herzinfarkt, 12'500 einen Hirnschlag und 8'000 einen Herz-Kreislauf-Stillstand. Würden bei diesen Notfällen die Symptome besser erkannt, unverzüglich der Rettungsdienst (Notruf 144) benachrichtigt und bei einem Herzstillstand rechtzeitig Herz-Lungen-Wiederbelebungs-massnahmen durchgeführt, liesse sich die Zahl der Todesopfer halbieren. Für Wiederbelebungs-massnahmen braucht es wenig: Zwei Hände, eine funktionierende Lunge und etwas Übung genügen, um bei einem Herznotfall helfen zu können. Der Wettlauf mit der Zeit kann gewonnen werden. Je mehr Leute die nötigen Kenntnisse erwerben und im Notfall erste Hilfe leisten, desto grösser sind die Überlebenschancen. Falsch verhalten kann man sich nicht. Nichts zu tun, ist jedoch in den meisten Fällen verhängnisvoll.

Zu den gefürchtetsten Herznotfällen gehört der Herz-Kreislauf-Stillstand (plötzlicher Herztod oder Sekundenherztod). Er kommt manchmal unerwartet, häufig geht ihm jedoch ein Herzinfarkt und eine Herzrhythmusstörung voraus. Der Herzstillstand wird meist durch eine Störung im elektrischen System des Herzens ausgelöst. Das Herz fängt unkontrolliert zu flimmern an (Kammerflimmern) und der Herzmuskel kann nicht mehr pumpen. Die Blutversorgung des Körpers und des Hirns fällt aus. So wichtig Herzmassage und Beatmung im Notfall sind, in dieser Situation genügen sie zur Wiederbelebungs des Patienten nicht. Um die Herztätigkeit wieder zu normalisieren, bedarf es eines dosierten, elektrischen Stromstosses. Diesen Vorgang bezeichnet man in der Fachsprache als Defibrillation. Die Überlebenschancen verringern sich mit jeder Minute, die vom Beginn des Kammerflimmerns bis zur Anwendung der Defi-

brillation verstreicht, um sieben bis zehn Prozent. Bereits nach acht Minuten beträgt die Überlebenschance nur noch zehn bis zwanzig Prozent. Neben den im Körper implantierbaren Defibrillatoren gibt es Defibrillator-Geräte für den äusserlichen Gebrauch. Diese automatischen externen Defibrillatoren (AED) sind kleiner als Aktenkoffer und sind so einfach zu bedienen, dass sie problemlos von Ersthelfern oder allenfalls Laien nach einer Einführung und Schulung angewendet werden können. Die Schweizerische Herzstiftung erachtet es als äusserst sinnvoll, dass vermehrt solche Geräte – ähnlich wie Feuerlöscher – an zentralen Stellen für Notfälle zugänglich sind.

Broschüre «Herznotfall – jede Minute zählt!»

Die Broschüre „Herznotfall – jede Minute zählt!“ der Schweizerischen Herzstiftung erklärt die Warnsignale und Symptome von Herzinfarkt, Hirnschlag und Herz-Kreislauf-Stillstand. Die Herz-Lungen-Wiederbelebungs-massnahme wird ebenso beschrieben wie die Anwendung von automatischen externen Defibrillatoren (AED). Die Broschüre enthält eine separate Karte (fürs Portemonnaie) mit den wichtigsten Informationen in Kürze und richtet sich an Ersthelfer und Laien. Sie ist gratis erhältlich bei der

Schweizerischen Herzstiftung,
Schwarztorstrasse 18, Postfach 368,
3000 Bern 14,
über Bestelltelefon 0900 553 144 (Fr. 1.50 pro Minute), per Telefax 031 388 80 88 oder via E-Mail:
docu@swissheart.ch,
www.swissheart.ch

Für Fragen rund um Herz-Kreislauf-Erkrankungen: das Herztelefon der Schweizerischen Herzstiftung

Am Herztelefon der Schweizerischen Herzstiftung beantworten jeden Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr Herzspezialisten Fragen zu Herz- und Kreislauf-Erkrankungen. Gönnerinnen und Gönner der Schweizerischen Herzstiftung erhalten unter Telefon 0848 443 278 Auskunft zum Telefon-Normaltarif. Nicht-Gönner steht die Dienstleistung unter der Nummer 0900 443 278 zu Fr. 2.- pro Minute zur Verfügung.

An diesen Symptomen erkennen Sie einen Notfall

Herzinfarkt

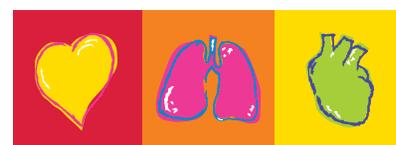
- Beengender, klemmender, drückender oder brennender Schmerz im Brustbeinbereich oder in der Herzgegend
- Schmerz, der in die Schultern und Arme, den Hals, den Unterkiefer oder in den Oberbauch ausstrahlt
- Übelkeit, Schwindel, Schwächegefühl, Schweissausbruch, Atemnot, unregelmässiger Puls
- Angstzustand, blasse Gesichtsfarbe
- Mindestens 15 Minuten andauernde Schmerzen
- Wird der Patient bewusstlos und setzen Atmung und Puls aus, liegt ein Herzstillstand vor

Herz-Kreislaufstillstand

- Bewusstlosigkeit, keine Reaktion auf lautes Ansprechen und Schütteln
- Keine Atmung und kein Puls fühlbar
- Weite Pupillen und blassgraue Verfärbung des Gesichts

Hirnschlag

- Plötzliche Schwäche, Lähmung oder Taubheitsgefühl, meist nur auf einer Körperseite (Gesicht, Arm oder Bein)
- Plötzliche Blindheit (oft nur auf einem Auge) oder Doppelbilder
- Plötzlicher Verlust der Sprechfähigkeit oder Schwierigkeiten, Gesprochenes zu verstehen
- Heftiger, länger als 15 Minuten anhaltender Schwindel verbunden mit Gehunfähigkeit
- Plötzlich auftretender, ungewöhnlicher, starker Kopfschmerz



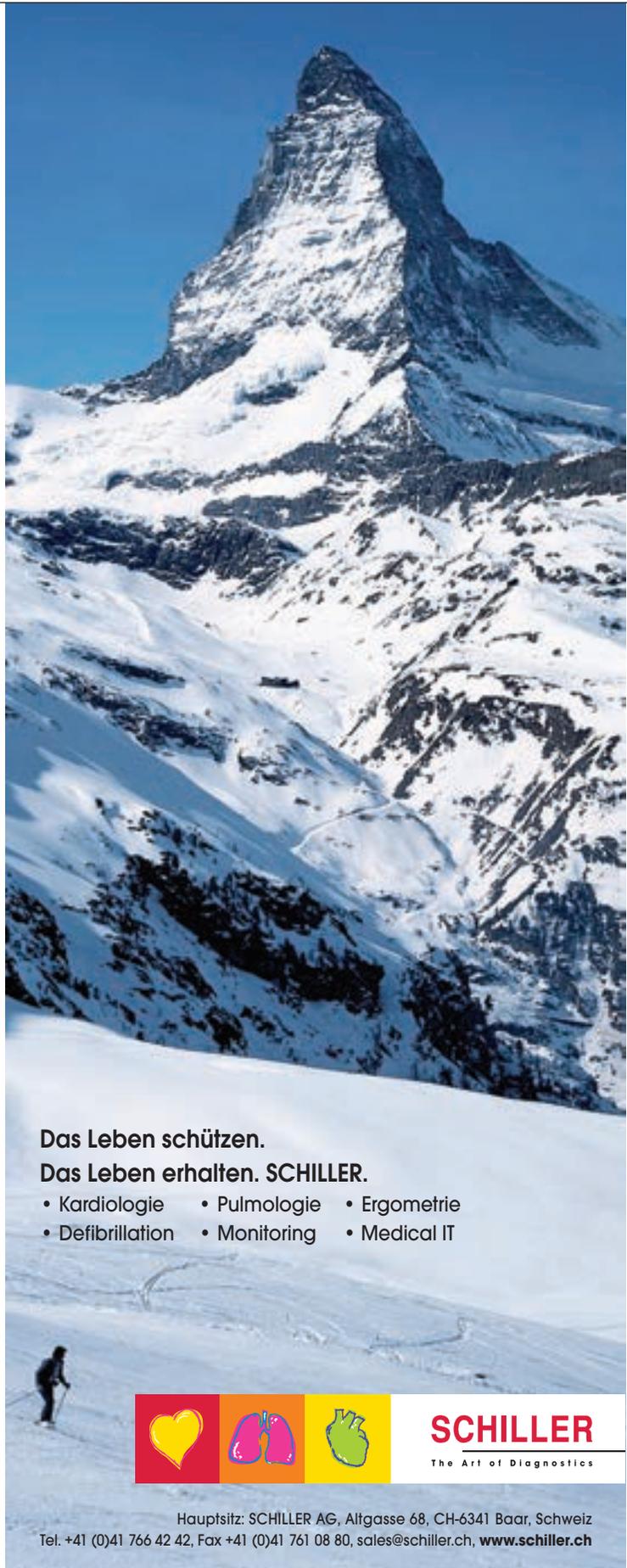
SCHILLER

The Art of Diagnostics

SCHILLER zählt zu den weltweit führenden Unternehmen in der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von medizinischen Diagnosegeräten. Dazu gehören neben den Elektrokardiographiegeräten eine grosse Anzahl weiterer Diagnosegeräte für Herz und Kreislauf sowie Apparate zur Überprüfung der Lungenfunktion, sogenannte Spirometrieeräte. Auch im Bereich der Patientenüberwachung bietet SCHILLER hochstehende Produkte an. Räumlich unabhängige Apparate, die Patientendaten erfassen, überwachen und auswerten, können sowohl beim Transport eines Notfallpatienten wie auch im Operationssaal eingesetzt werden. Mit der Übernahme des Kardiologie-Geschäftes von Bruker im Jahr 2000 stieg SCHILLER mit den Defibrillatoren in den Bereich der Kardiotherapie ein. Im Zentrum der Produktpalette von SCHILLER steht die konsequente Ausrichtung auf die Bedürfnisse und Anforderungen der Kunden. Kombinierte und massgeschneiderte Lösungen ermöglichen optimale Funktionalität am jeweiligen Einsatzort. Eine Spezialität des Pionierunternehmens sind äusserst kompakte, tragbare und dadurch mobil einsetzbare Geräte.

Eine bedeutende Innovationskraft schöpft SCHILLER vor allem aus dem Bereich Forschung und Entwicklung. Erfahrene Ingenieure mit umfangreichem Fachwissen im Bereich Hard- und Software sorgen für die Implementation neuester Technologien, beispielsweise im Bereich der Telemedizin: Dank der Integration modernster Datenkommunikation in Diagnostiksysteme, können EKG-Daten per Satellit, GSM oder Modem übertragen werden. Auch wenn sich Arzt und Patient nicht am selben Ort befinden, kann auf diese Weise eine Diagnose und Behandlung durchgeführt werden.

Seit seiner Gründung wächst das Unternehmen kontinuierlich. SCHILLER verfügt heute über ein weltweites Vertriebsnetz mit Niederlassungen in 17 Ländern sowie über Vertretungen in mehr als 100 Ländern. Neben der Entwicklung und Produktion am Hauptsitz in Baar, an dem rund 160 Mitarbeiter beschäftigt werden, unterhält SCHILLER einen Entwicklungs- und Produktionsbetrieb im elsässischen Wissembourg. Die Stärken des Unternehmens liegen in den Bereichen Kreativität, Offenheit gegenüber neuen Ideen, Pioniergeist und Motivation der weltweit rund 600 Mitarbeitenden.



Das Leben schützen.

Das Leben erhalten. SCHILLER.

- Kardiologie
- Pulmologie
- Ergometrie
- Defibrillation
- Monitoring
- Medical IT



SCHILLER
The Art of Diagnostics

Hauptsitz: SCHILLER AG, Altgasse 68, CH-6341 Baar, Schweiz
Tel. +41 (0)41 766 42 42, Fax +41 (0)41 761 08 80, sales@schiller.ch, www.schiller.ch

SFS unimarket macht ihre Kunden noch wettbewerbsfähiger

SFS unimarket konzentriert sich auf dem Schweizer Markt auf den flächendeckenden Handel von Schrauben, Werkzeugen, Beschlägen und chemisch-technischen Produkten. Sie bedient Kunden aus Industrie, Handwerk und Gewerbe sowie den Gross- und Detailhandel.



Hauptsitz der SFS unimarket AG in Heerbrugg

Die Maximierung des Kundennutzens steht im Zentrum des Handelns

Die wesentliche Zielsetzung bei SFS unimarket liegt in der Erarbeitung und Umsetzung von spezifischen und innovativen Kundenlösungen, um so einen ständigen Beitrag zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit ihrer Kunden zu leisten. Das konzentrierte Know-how aus den verschiedenen Bereichen ermöglicht es, alle Kundenanforderungen optimal zu



SFS unimarket, Anbieter von Schrauben, Werkzeugen, Beschlägen



Zentrallager für Befestigungstechnik in Rotkreuz

erfüllen. Die Engineering- und Beratungsleistungen gut ausgebildeter Mitarbeiter bringen qualitativ hoch stehende Produktinnovationen und moderne Dienstleistungen hervor.

Durch die Zusammenführung von verschiedenen Logistikstandorten und die Inbetriebnahme von neuen automatisierten Lagersystemen bündelte SFS unimarket ihre Stärken. Die Befestiger-Kunden zum Beispiel werden direkt vom neuen Logistikzentrum Rotkreuz aus mit Normschrauben und Sonderteilen beliefert.

Produkte für alle Anforderungen

SFS unimarket bietet ihren Kunden marktgerechte Sortimente mit einer hohen Verfügbarkeit an. Die Produktpalette bei der Befestigungstechnik reicht von Normschrauben über Dreh- und einfache Stanzteile bis hin zu speziellen Sinterteilen und komplexen Kaltumformteilen aus der eigenen Produktion. Der Bereich Beschläge bietet eine umfas-

sendes Sortiment für den Schreiner, den Küchenbauer sowie für die Hersteller von Fenstern und Türen. Und mit Werkzeugen werden die Metall verarbeitenden Branchen sowie die grossen Industrieunternehmen beliefert.

Alle Produkte können an einem der 18 Abholstandorte in der Schweiz bezogen werden. So auch in der HandwerkStadt in Zug.

SFS unimarket, schnell, einfach, verlässlich. Und ganz in Ihrer Nähe.



Hervorragende Logistiksysteme mit hohem Kundennutzen

SFS unimarket

SFS unimarket AG

Hauptsitz:
Nefenstrasse 30
9435 Heerbrugg

Befestigungstechnik
Blegi 14
6343 Rotkreuz

HandwerkStadt
Im Göbli
6301 Zug

WY
galerie

KLEIN, ABER FEIN - HARMONIE VON WEIN UND KUNST



Heidi Zbinden

Poststrasse 24, 6300 Zug
Telefon 041 712 06 08
Fax 041 712 06 09
E-Mail wy-galerie@bluewin.ch

Öffnungszeiten

Di-Fr 10.00-18.30h
Sa 9.00-16.00h

Die Welt der Weine und der Kunst hat in Zug einen neuen Treffpunkt gefunden. In der neuen Wy-Galerie in Zug präsentiert Ihnen Heidi Zbinden eine grosse Vielfalt an Weinen, Spirituosen und italienischen Spezialitäten. Weinliebhaber finden da sicher eine Perle für Ihren Keller. Auch die Kunst-Freunde kommen nicht zu kurz, denn diverse Künstler aus der Region zeigen monatlich Ihre Bilder. Täglich gratis Degustation der Aktionsweine.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre neue
Weinberaterin Heidi Zbinden

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Allenwinden

Restaurant Adler

Inhaber, GL: Meyer Theo
Dorfstrasse 5 6319 Allenwinden
Tel. 041 711 02 71 Fax 041 711 34 37
Internet:
Mi geschlossen

Restaurant Dörfli

Inhaber, GL: Bourzik Moussa, Ruth Ledermann
Dorfstrasse 7 6319 Allenwinden
Tel. 041 15 35
Internet www.doerfli-douar.ch
Sa + So 9.00-22.00 / Di-Fr 8.00-24.00



Restaurant Löwen

Inhaber, GL: Arnold Merz-Jost
Dorfstrasse 35 6319 Allenwinden
Tel. 041 711 09 25
Internet:
Di ab 14.00 + Mi geschlossen

Alosen

Restaurant Gottschalkenberg

Inhaber, GL: Lercher David
Gottschalkenberg
Tel. 041 750 21 61 Fax 041 750 03 50
Internet www.gottschalkenberg.ch
Mo geschlossen



Restaurant Raten

Inhaber, GL: Streule Karl + Heidi
Ratenstrasse
Tel. 041 750 22 50 Fax 041 750 26 42
Internet www.raten.ch
Mo ab 18.00 + Di geschlossen

Restaurant Schmidte

Inhaber, GL: Eberle Ruth
Ratenstrasse 17
Tel. 041 750 97 57
Internet:
So ab 18.00 + Mo geschlossen

Baar

Restaurant Bahnhof

Inhaber, GL: Küttel Anton
Bahnhofstrasse 7 6340 Baar
Tel. 041 761 19 56 Fax 041 761 12 58
E-Mail rest.bahnhof@datazug.ch
Mo-So 8.00-00.30

Restaurant Bären

Inhaber, GL: Rüttimann Josef
Büelstrasse 9 6340 Baar
Tel. 041 761 16 56
Internet:
Do-Di 8.30-24.00

Restaurant Bauernhof

Inhaber, GL: Keller Heinz
Talacher 6340 Baar
Tel. 041 711 05 25 Fax 041 710 74 42
Internet:
Di-Sa 11.00-23.30 / So 11.00-22.00

Restaurant Brauerei

Brauerei Baar
Langgasse 41 6340 Baar
Tel. 041 761 15 85 Fax 041 761 99 85
Internet www.brauereibaar.ch
März-Sept. Sa / Okt-Febr. So geschl.

Restaurant Falken

Inhaber, GL: Silvio Stierli
Marktgasse 21 6340 Baar
Tel. 041 762 30 72
Internet:
Di-Sa 9.00-24.00

Restaurant Hong Kong

Inhaber, GL: Li Fau – Sang
Oberdorfstrasse 13 6340 Baar
Tel. 041 760 19 60 Fax 041 760 19 61
Internet:
Mo geschlossen

Restaurant Krone

Inhaber, GL: Branca Bruno + Irene
Rathausstrasse 3 6340 Baar
Tel. 041 761 72 01 Fax 041 761 72 71
Internet:
Mo-Sa 7.00-24.00



Restaurant Landhaus

Inhaber, GL: Iten Peter
Landhausstrasse 3 6340 Baar
Tel. 041 761 11 68 Fax 041 761 06 68
Internet www.landhaus-baar.ch
Mo-Fr 11.00 / Sa 9.30-24.00 / So 9.30-22.00

Restaurant La Strada

Inhaber, GL: Finelli C + E
Neuhofstrasse 1 6340 Baar
Tel. 041 760 81 38
Internet:
Mo-So 11.30-14.30 + 18.00-24.00

Restaurant Moosrank

Inhaber, GL: Jori Wisi + Pia
Moosrank 2 6340 Baar
Tel. 041 711 18 85 Fax 041 711 18 84
Internet www.moosrank.com
Di-Sa ab 10.00



Restaurant Neuhof

Inhaber, GL: Helfenstein Georges
Oberneuhofstrasse 8 6340 Baar
Tel. 041 761 81 25 Fax 041 761 81 45
E-Mail verena-helfenstein@bluewin.ch
Mo-Fr 7.00-19.00

Restaurant Neumühle

Inhaber, GL: Arndt Walter + Madeleine
Bahnhofstrasse 9 6340 Baar
Tel. 041 760 85 85 Fax 041 760 85 87
Internet:
Mo-Mi 9.00-24.00 / Do -13.00 / Fr-Sa -14.00

Restaurant Relax

Inhaber, GL: Grub Peter
Baarermatte 6340 Baar
Tel. 041 761 98 61 Fax 041 761 98 28
Internet www.restaurantrelax.ch
Mo-Fr 7.00-16.00



Restaurant Rössli

Inhaber, GL: Krummenacher Toni
Marktgasse 8 6340 Baar
Tel. 041 761 54 50 Fax 041 761 54 59
Internet:
So + Mo geschlossen

Restaurant Ruan Siam

Inhaber, GL: De Paolo Nongyao
Neugasse 8 6340 Baar
Tel. 041 761 84 84 Fax 041 761 89 28
Internet www.ruan-siam.ch
Di-Fr 11.00-14.30+18.00-22.00 / Sa -23.00



Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant Sport Inn 12.00-14.00

Inhaber, GL: Kaufmann Bruno + Liliane
Waldmanhalle 6340 Baar
Tel. 041 766 00 88 Fax 041 766 00 80
Internet www.restaurant-sportinn.ch
Mo-Fr 9.00- 24.00 / So+Feiert. 10.00-22.00



Buonas

Restaurant Wildenmann

Inhaber, GL: Roth Sandra
St. Germannstrasse 1 6343 Buonas
Tel. 041 790 30 60 Fax 041 790 51 41
Internet www.wildenmann-buonas.ch
Di-Sa 11.30-18.00



Cham

Restaurant Arcade

Inhaber, GL: Kuhn Susi
Zugerstrasse 39 6330 Cham
Tel. 041 783 16 10
Internet:
Mo-Fr 7.00-19.00

Restaurant Bahnhof

Inhaber, GL: Horstmann Gerd-Ingo
Bahnhofstrasse 2 6330 Cham
Tel. 041 785 50 50 Fax 041 785 50 55
Internet www.hotel-restaurant-bahnhof.ch
Sa ab 14.00 + So geschlossen

Restaurant Brasserie Eichhof

Inhaber, GL: Baggenstos Othmar
Zugerstrasse 15/17 6330 Cham
Tel. 041 780 36 57 Fax 041 785 50 55
Internet:
Sa ab 20.00 + So geschlossen

Restaurant Grütti

Inhaber, GL: Köpfler Edi
Zugerstrasse 26 6330 Cham
Tel. 041 780 38 31
E-Mail gruetflicham@bluewin.ch
Di-So 8.30-24.00

Restaurant Kreuz

Inhaber, GL: Stoller Bernadette
Luzernerstrasse 14 6330 Cham
Tel. 041 781 06 60 Fax 041 781 06 62
Internet www.restaurant-kreuz.ch
Di-Sa 8.30-24.00 / So 8.30-22.00



Restaurant Kreuzstrasse

Inhaber, GL: Stalder Meggi
Oberwil 22 6330 Cham
Tel. 041 780 13 71
Internet:
Mo geschlossen

Restaurant Krone

Inhaber, GL: Speck Bruno
Zugerstrasse 7 6330 Cham
Tel. 041 781 48 80 Fax 041 781 48 80
Internet:
Sa ab 18.00 + So geschlossen

Restaurant La Campana

Inhaber, GL: Da Rocca
Luzernerstrasse 18 6330 Cham
Tel. 041 780 27 60 Fax 041 780 27 23
E-Mail darocco@bluewin.ch
Di-Sa 11.30-14.00+18.00-24.00 So 17.00-22.00

Restaurant Blasenberg, Zug



Einerseits ist es die wunderbare Aussicht, andererseits der Kapaun, die Hausspezialität, die den Besuch des Restaurants Blasenberg lohnenswert machen.

Seit 1949 Jahren wird das Restaurant Blasenberg von der Familie Limacher betrieben. Zuvorkommende Bedienung, Spezialitäten, wunderbare Sonnenuntergänge oder ein Spaziergang hinunter zur Kapelle St. Verena versüssen Ihnen Ihren Besuch bei uns!

Räume für:

- 15 Personen (rauchfrei)
- 26-28 Personen (rauchfrei)
- 45 Personen
- Gartenwirtschaft für 50 Personen



Restaurant Blasenberg

Restaurant Blasenberg

Markus u. Madlen Limacher-Gisler
Blasenberg
CH-6300 Zug

Telefon 041 711 05 44

E-Mail info@blasenberg.ch
Internet www.blasenberg.ch

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant Lindenhof

Inhaber, GL: Gysi Kurt
Sinslerstrasse 114 6330 Cham
Tel. 041 780 16 70 Fax 041 780 19 45
Internet www.lindenhofgrill.ch
Mo-Fr 11.00-24.00 / Sa 17.00-24.00



Restaurant Lorzensaal

Inhaber, GL: Oehri Hans-Martin
Dorfplatz 3 6330 Cham
Tel. 041 784 49 49 Fax 041 784 49 59
Internet www.lorzensaal.ch
Täglich geöffnet



Restaurant Milchsüdi

Inhaber, GL: Scherini Marco
Zugerstrasse 4 6330 Cham
Tel. 041 781 22 14 Fax 041 781 22 17
E-Mail milchsuedi@bluewin.ch
Mo-Sa 8.30-24.00 / So 10.30-23.00



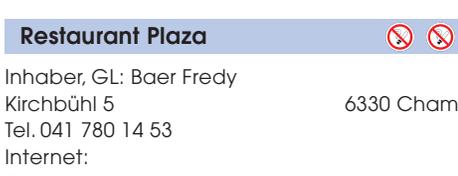
Restaurant Pallino

Inhaber, GL: Brügger Othmar
Riedstrasse 1a 6330 Cham
Tel. 041 748 34 34 Fax 041 748 34 05
Internet www.pallino.ch
Mo-Fr 7.00-24.00 / Sa+So 8.00-24.00



Restaurant Pizzeria Italia

Inhaber, GL: Sechi Marion
Zugerstrasse 53 6330 Cham
Tel. 041 780 75 60 Fax 041 780 68 60
Internet:
Di-Fr 10.00-14.00+18.00-23.00 Sa+So 18.00-23.00



Restaurant Plaza

Inhaber, GL: Baer Fredy
Kirchbühl 5 6330 Cham
Tel. 041 780 14 53
Internet:
Di geschlossen

Restaurant Raben

Inhaber, GL: Del Maestro
Luzernerstrasse 20 6330 Cham
Tel. 041 780 13 12 Fax 041 780 11 38
Internet:
So+Mo geschlossen

Restaurant Rajasthan

Inhaber, GL: Chohan Javed
Zugerstrasse 58g 6330 Cham
Tel. 041 781 50 70 Fax 041 781 50 72
E-Mail rajasthan@bluewin.ch
So geschlossen

Restaurant Rosengarten

Inhaber, GL: Benz Martin
Sinslerstrasse 100 6330 Cham
Tel. 041 780 10 88
Internet:
Sa+So geschlossen

Restaurant Schiess

Inhaber, GL: Vorburger Roland
Schulhausstrasse 12 6330 Cham
Tel. 041 780 11 87 Fax 041 780 11 75
Internet:
Mo-Fr 11.00-14.00+17.00-23.30 / Sa 17.00-23.30

Restaurant Shangarila

Inhaber, GL: Burri Erwin
Dorfplatz 1 6330 Cham
Tel. 041 781 54 54
Internet www.shangarila.ch
Täglich geöffnet



Restaurant Sternen

Inhaber, GL: Domeisen Amparn
Zugerstrasse 11 6330 Cham
Tel. 041 780 12 30
Internet:
So geschlossen

Restaurant Vilette

Inhaber, GL: Matthey Olivier
Vilette-Park 6330 Cham
Tel. 041 780 55 36 Fax 041 780 55 60
Internet www.restaurant-vilette.ch
Mo-Fr ab 10.00 / Sa+So ab 9.00



Restaurant Zythus

Inhaber, GL: Vogel Gerhard (Wirtewechsel)
Luzernerstrasse 92 6330 Cham
Tel. 041 780 62 46 Fax 041 780 87 69
Internet www.restaurantzythus.ch
Do-Di 8.00-24.00



Edlibach

Restaurant Edlibacherhof

Inhaber, GL: Hegglin-Rohner Hanspeter
6313 Edlibach
Tel. 755 16 77 Fax 041 755 36 77
Internet:
Täglich geöffnet



Hagendorn

Restaurant Leue

Inhaber, GL: Buchle Roman
Lorzenweidstrasse 105 6332 Hagendorn
Tel. 041 780 14 93
Internet:
So ab 17.00+ Mo geschlossen

Restaurant Rebstock

Inhaber, GL: Bind Raphaela
Dorfstrasse 26 6362 Hagendorn
Tel. 041 780 14 88
E-Mail rebstockhagendorn@bluewin.ch
Sa ab 17.00+ So geschlossen

Holzhäusern

Restaurant Pizzeria Milano

Inhaber, GL: Cefariello Gianni **WIR: 100%**
St. Wendelin 1 6343 Holzhäusern
Tel. 041 790 22 22 Fax 041 790 11 30
Internet www.pizzeria-milano.ch
Mo-Sa 12.00-14.00+18.00-23.00 / So 18.00-23.00



Restaurant Rosengarten

Inhaber, GL: Limacher Walter
Chamerstrasse 32 6343 Holzhäusern
Tel. 041 790 11 44 Fax 041 790 45 98
Internet:
Sa+So geschlossen

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Hünenberg

Restaurant Bützen

Inhaber, GL: Huwyler-Staub Willi
Stadelmatt 6331 Hünenberg
Tel. 041 780 17 44
Internet www.buetzen.ch
Di+Mi geschlossen



Restaurant Degen

Inhaber, GL: Elmiger Paula
Chamerstrasse 9 6331 Hünenberg
Tel. 041 780 12 54 Fax 041 780 12 51
Internet www.gasthaus-degen.ch
Mo-Sa 8.00-24.00 / So 9.00-17.00



Restaurant Im Bösch

Inhaber, GL: Fuchs Snezana
Bösch 55 6331 Hünenberg
Tel. 041 780 31 86
Internet:
18. April-18. Sept So geschlossen

Restaurant Rössli

Inhaber, GL: Graf Ueli + Annemarie
St. Wolfgang 6331 Hünenberg
Tel. 041 780 12 91 Fax 041 780 96 57
E-Mail roessli.huenenberg@gmx.ch
Mi+Do geschlossen

Restaurant Wart 11.30-13.00+18.30-21.30

Inhaber, GL: Waldisbühl Erwin + Cornelia
Wart 6331 Hünenberg
Tel. 041 780 12 43
Internet www.wart.ch
Mo ab 14.00 / Di+Feiert. geschlossen

Restaurant Wartstein

Inhaber, GL: Villiger Ursi
Wartstein 6331 Hünenberg
Tel. 041 780 12 92 Fax 041 780 12 52
Internet www.wartstein.ch
Di-Fr 8.00-00.30 / Sa 10.00-00.30

Restaurant Zollhaus

Inhaber, GL: Studer Marcel + Angelika
Zollhaus 6331 Hünenberg
Tel. 041 780 11 09 Fax 041 780 10 86
E-Mail m.a.studer@bluewin.ch
Do, Fr, Sa, Mo 8.00-24.00 / So 8.00-22.00

Menzingen

Restaurant Adler

Inhaber, GL: Christen Alois **WIR: 50%**
Hauptstrasse 9 6313 Menzingen
Tel. 041 755 33 93 Fax 041 755 33 93
Internet www.gasthaus-zum-adler.ch
Mi+Do bis 17.00 geschlossen



Restaurant Café zum Schlüssel

Inhaber, GL: Staub Ivo
Neudorfstrasse 5 6313 Menzingen
Tel. 041 755 25 52 Fax 041 755 16 29
Internet:
Mo geschlossen

Restaurant Gubel

Inhaber, GL: Aeppli Edith
6313 Menzingen
Tel. 041 755 11 42
E-Mail gasthaus.gubel@bluewin.ch
Mo-So 8.00-22.00

Schweizer Fruchtbrände aus Schweizer Früchten

Seit dem 13. Jahrhundert hat die Familie Etter gebauert und 1823 realisiert, dass die geistigen Tropfen den eigenen Kirschen entlockt werden sollten. Kirsch wurde zu einem Hausmittelchen, das von entzündeten Kuheutern bis zu verletzten Seelen alles heilte. Schon Urgrossvater Johann Baptist Etter hatte als Landwirt einen guten Namen als Chriesibrenner, wurde der Kirsch bereits bis ennet dem Gotthard ins Tessin geliefert. 1870 machte der Sohn Paul Etter das Chriesiwasser zu seinem Hauptgewerbe und nahm Sitz in Zug.



1980 hatte die Familie den Mut zu einem Neubau. Eine der modernsten, fachtechnisch best eingerichteten Spezialitätenbrennereien der Schweiz entstand. Mit diesem Schritt kamen sukzessive weitere Fruchtbrände wie zum Beispiel Williams, Vieille Prune, Quitte, etc. hinzu, welche den bekannten Zuger Etter Kirsch seither begleiten.

1980 war der Urknall zur kreativen Phase. Im Jahre 1982 hat Etter als erster Brenner in Europa angefangen, Fruchtbrände in mundgeblasene Glasfrucht-Karaffen abzufüllen. Eine Pionierarbeit, welche vom Markt fantastisch aufgenommen wurde und der Marke Etter zum internationalen Durchbruch verholfen hat.

1980 war der Urknall zur kreativen Phase. Im Jahre 1982 hat Etter als erster Brenner in Europa angefangen, Fruchtbrände in mundgeblasene Glasfrucht-Karaffen abzufüllen. Eine Pionierarbeit, welche vom Markt fantastisch aufgenommen wurde und der Marke Etter zum internationalen Durchbruch verholfen hat.

Natur pur. Alle Fruchtbrände des Hauses Etter werden zu 100 % aus Schweizer Obst destilliert. Wenn man bedenkt, dass es ca. 6 kg gut ausgereifte, kleine Kirschen benötigt, um 70cl Kirsch herzustellen, dann verstehen alle, dass der Fruchtbrand die wertvollste Spirituose der Welt darstellt!



ETTER SOEHNE AG

Distillerie
Chollermühle
6300 Zug
Tel 041 748 51 51
Fax 041 748 51 55
etter@etter-distillerie.ch
www.etter-distillerie.ch

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant Ochsen

Inhaber, GL: Hegglin Peter + Andrea **WIR: 50%**
Neudorfstrasse 11 6313 Menzingen
Tel. 041 755 13 88 Fax 041 755 31 88
Internet www.ochsenmenzingen.ch
Täglich geöffnet



Restaurant Rössli

Inhaber, GL: Sidler Bernhard
Hauptstrasse 5 6313 Menzingen
Tel. 041 755 15 66 Fax 041 755 15 71
Internet:
Wegen Brandfall bis auf weiteres geschlossen

Restaurant Schützenhaus Kreuzegg

Inhaber, GL: Reichlin Alois
Kreuzegg 6313 Menzingen
Tel. 041 755 11 52
Internet:
Di geschlossen

Morgarten

Restaurant Buechwäldli

Inhaber, GL: Grunder Hansruedi
Hauptseesstrasse 131 6315 Morgarten
Tel. 041 750 12 94 Fax 041 750 48 98
Internet www.buechwaeldli.ch
Juli+Aug Mo/ Sept-Juni Mo+Di geschl.



Restaurant Eierhals

Inhaber, GL: Iten-Betschard Hanspeter + Vreni
Hauptstrasse 63 6315 Morgarten
Tel. 041 754 50 50
Internet www.hotel-eierhals.ch
Täglich geöffnet 8.00-02.00



Restaurant Morgarten

Inhaber, GL: Portmann Martin+Nicole **WIR:30%**
Sattelstrasse 1 3615 Morgarten
Tel. 041 750 12 91
Internet www.hotel-morgarten.ch
Mi+Do geschlossen



Neuheim

Restaurant Falken

Inhaber, GL: Doswald Peter
Hinterburgstrasse 1 6345 Neuheim
Tel. 041 756 05 40
Internet:
Mo+Di geschlossen

Restaurant Hinterburgmühle

Inhaber, GL: Sidler Hans
Edlibachstrasse 61 6345 Neuheim
041 755 21 20
Internet:
Mi ab 14.00+Do geschlossen

Restaurant Krone

Inhaber, GL: Von Rickenbach Xaver
Maiackerstrasse 4 6345 Neuheim
Tel. 041 755 21 73
Internet:
Do-Mo 10.00-24.00

Restaurant Zum Ochsen

Inhaber, GL: Künzle Sandra
Dorfplatz 9 6345 Neuheim
Tel. 041 755 28 18
Internet:
Mi+So geschlossen

Restaurant Schäfli

Inhaber, GL: Staub Karl **WIR: 50%**
Dorfstrasse 3 6345 Neuheim
Tel. 041 755 21 41 Fax 041 755 31 61
Internet:
Mo geschlossen

Oberägeri

Restaurant Aegerisee

Inhaber, GL: Iten Pius
Hauptstrasse 60 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 15 57
Internet:
Di geschlossen

Restaurant Bären

Inhaber, GL: Giglio Margrith
Hauptstrasse 6 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 12 44 Fax 041 750 12 21
Internet:
Fr-Di 9.00-24.00

Restaurant Barolino

Inhaber, GL: Delmaestro Maja
Hauptstrasse 13 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 44 20
E-Mail barolino@bluewin.ch

Restaurant Falken

Inhaber, GL: Imboden Irène + Priska
Hauptstrasse 22 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 64 50
Internet:
Sa+So geschlossen

Restaurant Gulm «da Carlo»

Inhaber, GL: Krienbühl Bruno
Gulmstrasse 62 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 12 48 Fax 041 750 42 99
Internet www.gulm.ch
Mo+Di geschlossen



Restaurant Hirschen

Inhaber, GL: Kühne Daniel + Nicole
Morgartenstrasse 1 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 16 19 Fax 041 750 86 19
E-Mail hirschen.oberaegeri@bluewin.ch
So ab 15.00 + Mo geschlossen

Restaurant Lido

Inhaber, GL: Nussbaumer Werner
Poststrasse 7 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 28 30 Fax 041 750 04 38
Internet:
Fr geschlossen

Restaurant Ochsen

Inhaber, GL: Soldner Robert
Hauptstrasse 2 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 12 14
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Zum Rössli

Inhaber, GL: Schneider Guido + Barbara
Mitteldorfstrasse 1 6315 Oberägeri
Tel. 041 750 12 36 Fax 041 750 12 45
E-Mail roessli.oberaegeri@bluewin.ch
So+Feiert. geschlossen



Oberwil

Restaurant Rigiblick

Inhaber, GL: Vogt Urs + Sydne
Artherstrasse 136 6317 Oberwil
Tel. 041 710 15 88 Fax 041 710 15 83
Internet:
Nov-April Sa+So/ Mai-Okt Mi geschlossen

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant Zunfthaus Kreuz

Inhaber, GL: Györi Stephan
Artherstrasse 108 6317 Oberwil
Tel. 041 711 58 58
Internet:
Täglich geöffnet

Risch

Restaurant Waldheim 11.00-14.00+18.00-21.30

Inhaber, GL: Schriber J.
Waldheim 6343 Risch
Tel. 041 799 70 70 Fax 041 799 70 79
Internet www.waldheim.ch
Täglich geöffnet

Rotkreuz

Restaurant Kreuz

Inhaber, GL: Bühlmann-Brun Hans
Luzernerstrasse 1 6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 12 57 Fax 041 790 29 03
Internet www.hotel-kreuz.ch
Mo+Di geschlossen

Restaurant Breiffeld

Inhaber, GL: Rinaldi-Steiner Erwin + Anna
Breiffeld 1 6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 11 19 Fax 041 790 29 03
Internet www.breiffeld.ch
Mi geschlossen



Restaurant Zum Würfel

Inhaber, GL:
Luzernerstrasse 10 6343 Rotkreuz
Tel. 041 790 22 90 Fax 041 790 18 90
Internet www.wuerfel-shop.ch
So geschlossen

Sihlbrugg

Restaurant Mövenpick Löwen

Inhaber, GL: Schierling Michael
Zugerstrasse 9 6340 Sihlbrugg
Tel. 041 761 10 55 Fax 041 761 07 15
Internet www.moevenpick.ch
Täglich geöffnet

Steinhausen

Restaurant Brasserie Zugerland

Inhaber, GL: Keine Angaben
Hinterbergstrasse 40 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 12 50
E-Mail brassizugerland@bluewin.ch
So geschlossen

Restaurant Linde

Inhaber, GL: Jans-Valentin Viktor + Monika
Bahnhofstrasse 28 6312 Steinhausen
Tel. 041 748 81 18 Fax 041 748 81 19
Internet www.gasthaus-linde.ch
Mo-Sa 8.00-24.00/ So 8.00-16.00



Restaurant Prisma

Inhaber, GL: Zanobini Roberto
Hinterbergstrasse 24 6312 Steinhausen
Tel. 041 740 55 88 Fax 041 740 55 89
E-Mail zanorossa@bluewin.ch
Sa+So geschlossen

Restaurant Fontana, Baar

Der Insider Tip im
Kanton Zug



F O N T A N A

Restaurant Fontana

Baarerstrasse 3
6340 Baar

Telefon 041 709 39 39
Telefax 041 709 39 40

E-Mail info@restaurant-fontana.ch
Internet www.restaurant-fontana.ch

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant Post



Inhaber, GL: Steinmann Max
Zugerstrasse 2 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 10 15 Fax 041 741 82 24
Internet www.restaurant-post.ch
Sa+So geschlossen



Restaurant Rössli

Inhaber, GL: Hofmann Albert
Hammerstrasse 2 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 60 55
Internet:
So geschlossen

Restaurant Szenario



Inhaber, GL: Trüssel Andreas + Lang Emma
Bannstrasse 6 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 66 01 Fax 041 741 66 02
Internet www.restaurant-szenario.ch
Mo+Di geschlossen



Unterägeri

Restaurant Aegerihof



Inhaber, GL: Iten Niklaus
Zugerbergstrasse 1 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 11 08
E-Mail aegerihof@bluewin.ch
Fr ab 14.00/ Sa+So ab 18.00 geschlossen

Restaurant Frohsinn

Inhaber, GL: Laquinta Emilio
Frohsinnweg 3 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 48 96
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Kreuz

Inhaber, GL: Iten Kurt
Alte Landstrasse 105 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 13 49
Internet:
Mi+Do geschlossen

Restaurant Lindenhof

Inhaber, GL: Iten Thomas
Höfnerstrasse 13 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 11 88
Internet:
Di ab 14.00 + Mi geschlossen

Restaurant Peking Ente

Inhaber, GL: Hok-Kwong Chan
Zugerbergstrasse 5 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 13 66
Internet:
Mo geschlossen

Restaurant Pizzeria Krone

Inhaber, GL: Marra Fernando
Seestrasse 1 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 11 16 Fax 041 750 61 19
Internet:
Di geschlossen

Restaurant Rössli

Inhaber, GL: Kunz Kurt
Zugerstrasse 142 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 35 96
Internet:
Di+Mi geschlossen

Restaurant Schiff

Inhaber, GL: Gardi-Bucher Thomas
Seestrasse 27 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 35 40 Fax 041 750 41 81
E-Mail schiff-unteraeageri@bluewin.ch
Mo geschlossen

Restaurant Schützen

Inhaber, GL: Birrer Marco
Boden 6314 Unterägeri
Tel. 041 750 26 00
Internet:
Mo geschlossen

Walchwil

Restaurant Aesch



Inhaber, GL: Hürlimann Otto
Hinterbergstrasse 31 6318 Walchwil
Tel. 041 758 11 26 Fax 041 758 24 80
Internet www.hotelaesch.ch
Täglich geöffnet

Restaurant Lido-Zugersee

Inhaber, GL: Anderrüthi Bruno
Artherstrasse 6 6318 Walchwil
Tel. 041 758 17 77
Internet:
Mo geschlossen

Restaurant Löwen

Inhaber, GL: Marti Alois
Zugerstrasse 96 6318 Walchwil
Tel. 041 758 12 53
Internet:
Sept-Mai Mo+Di/ Juni-Aug Mo geschl.

Restaurant Pfaffenboden

Inhaber, GL: Familie Rust
Pfaffenboden 6318 Walchwil
Tel. 041 758 10 06 Fax 041 758 06 17
E-Mail pfaffenboden@hotmail.com
So ab 19.00/Sommer Mo/Winter Mo+Di zu



Restaurant Sternen

Inhaber, GL: Weder Réne + Christine
Dorfstrasse 1 6318 Walchwil
Tel. 041 759 04 44 Fax 041 759 04 40
Internet www.sternen-walchwil.ch
Mi-So 11.30-15.00+18.30-24.00



Zug

Restaurant Aklin 11.00-13.30+18.00-21.30



Inhaber, GL: Walker Georg
Kolinplatz 10 6300 Zug
Tel. 041 711 18 66 Fax 041 711 07 50
Internet www.restaurantaklin.ch
Sonn- + Feiertage geschlossen



Restaurant Al Teatro



Inhaber, GL: Mutlu Cemal
Grabenstrasse 36 6300 Zug
Tel. 041 710 15 80 Fax 041 710 60 83
Internet:
Mo-Sa 9.00-14.30+16.30-23.00



Restaurant Zur Alten Lorze

Inhaber, GL: Herr + Frau Bösch
Schochermühle 6330 Zug
Tel. 041 741 57 54
Internet:
Mo-Fr 7.30-24 Sa+So auf Anfrage



Restaurant ASAHI



Inhaber, GL: Clavadetscher H.P.
Kolinplatz 9 6300 Zug
Tel. 041 711 22 11
E-Mail sushi69@bluewin.ch
Di-Sa 11.30-14.00+ 18.00-23.30

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant Café Ascot

Inhaber, GL: Seemann Leena
 Bundesplatz 4 6300 Zug
 Tel. 041 711 29 68
 Internet:
 Sonn- + Feiertage geschlossen

Restaurant Bären 12.00-14.00 ☒

Inhaber, GL: Huber Guido
 Baarerstrasse 30 6300 Zug
 Tel. 041 711 09 43 Fax 041 710 52 33
 Internet:
 Mo-Fr 8.00-24.00/ Sa 9.00-18.30



Restaurant Bellevue 12.00-14.00 ☒ 18.30-20.30

Inhaber, GL: Meyer Peter
 Bellevueweg 24 6300 Zug
 Tel. 041 711 03 04
 Internet:
 Mo+Di geschlossen

Restaurant Brandenburg

Inhaber, GL: Brandenburg Gusty
 Allmendstrasse 3 6300 Zug
 Tel. 041 711 95 96 Fax 041 710 72 27
 Internet:
 So+Mo geschlossen

Restaurant Boccia Piave

Inhaber, GL: Ferraro Italo
 Metallstrasse 20 6300 Zug
 Tel. 041 711 38 20
 Internet:
 Täglich 10.00-24.00

Restaurant Café Caffessano

Inhaber, GL: Ruckli Christina
 Baarerstrasse 14a 6300 Zug
 Tel. 041 710 83 09
 Internet:
 Mo-Sa 7.30-19.00



Restaurant Casino

Inhaber, GL: Albert Meier
 Artherstrasse 2 6300 Zug
 Tel. 041 729 10 40 Fax 041 729 10 41
 Internet www.casino-zug.ch
 Täglich geöffnet

Restaurant Central

Inhaber, GL: Frey Peter
 Grabenstrasse 9 6300 Zug
 Tel. 041 710 51 94
 Internet:
 Täglich geöffnet

Restaurant Charlie's Roast n'Toast

Inhaber, GL: Kog Aydan
 Poststrasse 11 6300 Zug
 Tel. 041 710 69 77 Fax 041 710 69 78
 Internet:
 So geschlossen

Restaurant Pizzeria Costa Smeralda

Inhaber, GL: Anarich A.
 Baarerstrasse 65 6300 Zug
 Tel. 041 711 25 35 Fax 041 711 25 33
 Internet:
 Mo-Sa 11.30-14.30+18.00-24.00



Restaurant Domus 12.00-13.30 ☒ 18.30-21.30

Inhaber, GL: Pirker Gunther
 Landsgemeindeplatz 1 6300 Zug
 Tel. 041 711 61 61 Fax 041 711 61 62
 Internet www.restaurant-domus.ch
 Mo-Sa 9.00-24.00/ So 9.00-23.30

Restaurant Fischmärkt

Inhaber, GL: -
 Fischmarkt 15 6300 Zug
 Tel. 041 720 00 40 Fax 041 720 00 41
 Internet:
 Mo-Fr 11.00-14.00/17.30-24.00 Sa ab 17.30

Ambiance...

Der Widder ist eine wirklich gemütliche Altstadt-Beiz im Herzen von Zug.

Fritz und Jeannette Kaiser haben das Lokal im Oktober 1984 wiedereröffnet. Als eines der ältesten Gasthäuser in Zug werden darin seit mehr als 700 Jahren Gäste bewirtet. In den letzten Jahren mauserte sich der Widder vom «Spunte» in eine gemütliche, gepflegte Altstadt-Beiz, ohne aber die rustikale, heimelige Atmosphäre zu verlieren. Im Sommer lädt die Gartenwirtschaft auf dem Landsgemeindeplatz mit Sicht auf den Zugersee zum Verweilen ein.

Im Gasthaus Widder treffen sich sämtliche Bevölkerungsschichten. Ob Geschäftsmann oder Bauarbeiter, ob internationale Gäste oder Schweizer, ob beim Rindsfilet oder beim Wurstsalat, man fühlt sich einfach wohl «bim Widder-Fritz».

Küche und Keller
 Fritz Kaiser hat eine Faible für Südafrika. Man findet hier südafrikanische Spezialitäten sowie sehr erlesene südafrikanische, europäische und südamerikanische Weine.



Aber auch Schweizer-Spezialitäten oder ein feines Käse-Fondue fehlen keinesfalls im Angebot. Speziell frischer Seefisch und Chnuserli.

Am Mittag gibt es günstige Menus. Hier kann man sehr gut bei einem Business-Lunch die geschäftlichen Besprechungen abhalten, da eine ruhige, gediegene Atmosphäre herrscht.

Kurz und gut:
 Ein Besuch im Widder lohnt sich auf jeden Fall. Um noch mehr zu erfahren, oder mal in die Speisekarte zu schauen, besuchen Sie am besten die Webseite des Widder's.



Öffnungszeiten
 Täglich von 11.00–24.00 Uhr

"bim Fritz"



Gasthaus Widder

Gasthaus Widder

Fritz und Jeannette Kaiser
 Landsgemeindeplatz 12
 CH-6300 Zug

Telefon 041 711 03 06
 Telefax 041 711 03 75

E-Mail kaiser.fritz@bluewin.ch
 Internet www.gasthaus-widder.ch

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant Freimann

Inhaber, GL: Freimann Marlies
Letzi 27 6300 Zug
Tel. 041 741 35 10 Fax 041 741 35 55
Internet:
Mi geschlossen

Restaurant Frohsinn

Inhaber, GL: Spadea Gregorio + Marion
St.-Oswalds-Gasse 1 6300 Zug
Tel. 041 711 71 55 Fax 041 710 64 24
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Giardino 11.30-14.30

Inhaber, GL: Finelli Angelo
Reiffergässli 3 6300 Zug
Tel. 041 710 67 00 Fax 041 710 67 24
Internet:
Sa+So geschlossen

Restaurant Glashof

Inhaber, GL: Erni Franz + Bela
Baarerstrasse 41 6300 Zug
Tel. 041 710 12 48 Fax 041 710 42 48
Internet www.glashof.ch
Sa+So geschlossen

Restaurant Golden Dragon

Inhaber, GL: Hu Jian Cheng
Unter Altstadt 12 6300 Zug
Tel. 041 711 20 10
Internet:
Sa+So bis 17.00 geschlossen

Restaurant Gotthärdli am See

Inhaber, GL: Wieser Ruedy + Vreny
Seestrasse 3 6300 Zug
Tel. 041 711 09 04 Fax 041 712 04 72
Internet:
-

Restaurant Guggital

Inhaber, GL: Ebner Martin
Zugerbergstrasse 46 6300 Zug
Tel. 041 711 28 21 Fax 041 710 14 43
Internet www.hotel-guggital.ch
Täglich 6.30-00.30



Restaurant Hafenrestaurant

Inhaber, GL: Ruckli Xaver
Hafenplatz 2 6300 Zug
Tel. 041 711 90 70 Fax 041 710 37 92
Internet www.hafenrestaurant.ch
Täglich 9.00-24.00



Restaurant Im Hof

Inhaber, GL: Corinne Don
Zeughausstrasse 18 6300 Zug
Tel. 041 710 43 43
Internet:
Mo-Fr 8.00-23.00 Sa 9.00-18.00

Restaurant Juanitos

Inhaber, GL: -
Vorstadt 20 6300 Zug
Tel. 041 712 01 01
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Zum Kaiser Franz im Rössli

Inhaber, GL: Franz Felix
Vorstadt 8 6300 Zug
Tel. 041 710 96 36 Fax 041 710 97 37
Internet:
Mo-Fr 11.30-15.00 + 18.00-24.00 + Sa ab 18.00

Restaurant Kollermühle

Inhaber, GL: -
Chollerstrasse 2 6300 Zug
Tel. 041 741 38 38 Fax 041 741 38 68
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Pögg Kunsteisbahn

Inhaber, GL: Lang-Müller Bruno
General-Guisan-Strasse 4 6300 Zug
Tel. 041 711 63 65
Internet:
April-Juli So geschlossen

Restaurant La Taverna

Inhaber, GL: Nedzaki Salihi
Industriestrasse 13b 6300 Zug
Tel. 041 710 78 80 Fax 041 720 24 15
Internet:
Täglich 8.30-24.00



Restaurant Liguria

Inhaber, GL: Boldini Paulo
Fischmarkt 2 6300 Zug
Tel. 041 710 24 24
Internet www.liguria-zg.ch
Mo-So 11.00-24.00

Restaurant Linde

Inhaber, GL: Achleitner Thomas
Aegerstrasse 1 6300 Zug
Tel. 041 711 90 45
Internet:
Sonntag geschlossen

Restaurant Mediterraneo

Inhaber, GL: Lopez Claudio
Sumpfstasse 24 6300 Zug
Tel. 041 740 25 82 Fax 041 740 25 83
Internet:
Di/ Sa So Feiert. bis 17.30 geschlossen

Restaurant Café Meier

Inhaber, GL: Meier Albert
Alpenstrasse 16 6300 Zug
Tel. 041 711 10 49 Fax 041 710 51 49
Internet www.diezugerkirschtorte.ch
Mo-Fr 7.00-18.30/ Sa 8.00-16.00



Restaurant Mövenpick

Inhaber, GL: Rüegg Monika
Bahnhofstrasse 17 6300 Zug
Tel. 041 711 18 72 Fax 041 710 52 60
Internet www.moevenpick.com12
Täglich 8.00-23.00



Restaurant New York Pizza

Inhaber, GL: Keller Beat
Baarerstrasse 25 6300 Zug
Tel. 041 712 26 66
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Ochsen

Inhaber, GL: Hegglin Matthias
Kolinplatz 11 6300 Zug
Tel. 041 729 32 32 Fax 041 729 32 22
Internet www.ochsen-zug.ch
Täglich geöffnet

Restaurant A Point - Park-Hotel Zug

Inhaber, GL: Hegglin Matthias
Kolinplatz 11 6300 Zug
Tel. 041 729 32 32 Fax 041 729 32 22
Internet www.ochsen-zug.ch
Täglich geöffnet

Restaurant Platzmühle

Inhaber, GL: Kuhn Felix
Landsgemeindeplatz 2 6300 Zug
Tel. 041 711 01 10 Fax 041 711 31 13
Internet:
Wintermonate Mi geschlossen

Restaurant Rathauskeller

Inhaber, GL: Huber Erni + Meier Stefan
Ober Altstadt 1 6300 Zug
Tel. 041 711 00 58 Fax 041 712 18 88
Internet www.rathauskeller.ch
So+Mo geschlossen

Restaurant Röthelberg

Inhaber, GL: Albertella Guiseppe
Blasenbergstrasse 15 6300 Zug
Tel. 041 711 03 80 Fax 041 73 66
Internet:
So+Mo geschlossen

Essen und Trinken – Mitglieder Gastro Zug

Restaurant-Café Ritz

Inhaber, GL: Muff Alois **WIR: 100%**
Neugasse 16 6300 Zug
Tel. 041 711 09 60
E-Mail ritz_zug@bluewin.ch
Mo geschlossen



Restaurant Rütli

Inhaber, GL: Zenger Otto
Aegeristrasse 58 6300 Zug
Tel. 041 710 31 50 Fax 041 710 31 30
Internet:
Sa+So geschlossen

Restaurant San Marco

Inhaber, GL: Bartolini Massimo 6300 Zug
Fischmarkt 2
Tel. 041 710 23 23
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Sandi

Inhaber, GL: Wehrli Vreni 6300 Zug
Hertzenzentrum 10
Tel. 041 711 47 77
Internet:
Täglich geöffnet

Restaurant Schiff

Inhaber, GL: Barth Erich  
Graben 2 6300 Zug
Tel. 041 711 00 55 Fax 041 711 00 88
Internet www.restaurant-schiff.ch
Wintermonate So geschlossen

Restaurant Suan Long

Inhaber, GL: -
Neugasse 13 6300 Zug
Tel. 041 710 68 68 Fax 041 710 68 69
E-Mail zhiqin@hotmail.com
Täglich 11.00-23.00



Restaurant zur Taube

Inhaber, GL: Schäfer Daniel + Therry 6300 Zug
Unter Altstadt 26
Tel. 041 711 32 66
Internet:
So+Mo geschlossen

Restaurant Café Treichler

Inhaber, GL: Heini Bruno 6300 Zug
Bundesplatz 3
Tel. 041 711 44 12 Fax 041 710 75 32
Internet:
So geschlossen

Restaurant Widder «bim Fritz»

Inhaber, GL: Kaiser Fritz + Jeannette 6300 Zug
Landsgemeindeplatz 12
Tel. 041 711 03 16 Fax. 041 711 03 75
Internet www.gasthaus-widder.ch
Täglich 11.00-24.00



Restaurant Hintergeissboden

Inhaber, GL: Weber Silvia 6300 Zug
Hintergeissboden 1
Tel. 041 720 26 36
Internet:
Mi-So ab 10.00



Restaurant Vordergeissboden

Inhaber, GL: Biberger Peter 6300 Zug
Vordergeissboden
Tel. 041 711 05 41 Fax 041 711 71 21
Internet www.vordergeissboden.ch
Täglich 10.00-24.00



Restaurant Zugerberg

Inhaber, GL: Bolzer Max  
Station 1 6300 Zug
Tel. 041 711 05 06 Fax 041 711 09 36
E-Mail rest.zugerberg@datazug.ch
Di-Sa 9.00-24.00/ So 9.00-18.00



Bars, Pubs

Sunshine Café Bar

Inhaber, GL: -
Dorfstrasse 42 6340 Baar
Tel. 041 760 85 38
Internet:
-

Dancing Aladin

Inhaber, GL: Amrein Ralf + Silvia 6340 Baar
Haldenstrasse 3
Tel. 041 760 47 47 Fax 041 760 43 47
Internet www.dancing-aladin.ch
Mo+Di geschlossen



Bar zur alten Post

Inhaber, GL: Schneiter Nadja 6343 Rotkreuz
Birkenmatt 25
Tel. 041 792 04 52
E-Mail nadja.schneiter@bluewin.ch
-

Althus Bar

Inhaber, GL: Weinberger Sieglinde 6300 Zug
Landsgemeindeplatz 8
Tel. 041 711 04 72 Fax 041 711 04 75
Internet:
Sept-April So geschlossen

Mr. Pickwick Pup

Inhaber, GL: - 6300 Zug
Alpenstrasse 11
Tel. 041 711 10 04
Internet:
Täglich geöffnet



Why not Bar and Pup

Inhaber, GL: Ebnetter Werner 6300 Zug
Neugasse 6
Tel. 041 711 22 70
E-Mail whynot@mail.ch
Täglich 16.00-3.00 geöffnet



Widder Bar

Inhaber, GL: Schäfer Daniel + Therry 6300 Zug
Unter Altstadt 26
Tel. 041 711 32 66
Internet:
So+Mo geschlossen

Wir bewegen Zug

Zugerland Verkehrsbetriebe AG

Die Zugerland Verkehrsbetriebe AG (ZVB) betreibt einen Grossteil des öffentlichen Verkehrs im Kanton Zug. An Spitzentagen befördert sie bis zu 70000 Fahrgäste. Dank der engen Zusammenarbeit verschiedener Transportmittel unter einem Dach präsentiert sich das Angebot der ZVB besonders kundenfreundlich und die Fahrpläne von Bus, Schiff und Bahn sind optimal aufeinander abgestimmt. In einer Betriebsgemeinschaft sind der ZVB zudem die unten aufgeführten Firmen angeschlossen. All diese Unternehmen tragen seit 2002 das Qualitäts-Gütesiegel Stufe II von Schweiz Tourismus.

Zugerland Verkehrsbetriebe AG | An der Aa 6 | 6304 Zug
Telefon 041 728 58 00 | Telefax 041 728 59 20 | www.zvb.ch



Zugerland Verkehrsbetriebe Werkstätte

Seit über 50 Jahren ist der Werkstättebereich der ZVB für die Wartung und Instandstellung der eigenen Busse zuständig. Auch private Transportunternehmen der Region verlassen sich auf das Know-how und die langjährige Erfahrung des Betriebs. Dank seiner modernen Werkstatt-Infrastruktur, der engen Zusammenarbeit mit namhaften Zulieferanten aus der Nutzfahrzeug- und Busbranche und Öffnungszeiten bis um Mitternacht, garantiert er für eine rasche Serviceleistung auf hohem Niveau.

Zugerland Verkehrsbetriebe Werkstätte | General-Guisan-Strasse | 6300 Zug
Telefon 041 728 58 70 | Telefax 041 728 59 11 | www.zvb.ch



Schiffahrtsgesellschaft für den Zugersee AG

Mit ihrer jungen und modernen Flotte bietet die SGZ für jeden Anlass und jede Gruppengrösse das passende Schiff: Kursfahrten oder kulinarische Abendausflüge, Sonntagsbrunches oder Firmenjubiläen, Familienfeste oder Geschäftsessen.

Neu: Musikfarten wie Salsa-, Dixie- oder Oldies-Night im Sommer. Für das leibliche Wohl sorgt die langjährige Pächterin Kulinarica, die den Restaurationsbetrieb führt. Sämtliche Speisen werden auf dem Schiff zubereitet.

Schiffahrtsgesellschaft für den Zugersee AG | An der Aa 6 | 6304 Zug
Telefon 041 728 58 58 | Telefax 041 728 58 66 | www.zugersee-schiffahrt.ch



Zugerbergbahn AG

Der Hausberg von Zug ist durch die Zugerbergbahn AG (ZBB) erschlossen. Die Standseilbahn befördert ihre Passagiere in nur sechs Minuten auf 926 m.ü.M. Dort erwarten die Besucher 80 Kilometer markierte Wanderwege, ein märchenhafter Skulpturenweg, der Abenteuerspielplatz Schattwäldli und eine herrliche Landschaft mit Weitblick bis in die Alpen. Der Zugerberg bietet Jung und Alt auch ein breites Winterangebot.

Zugerbergbahn AG | An der Aa 6 | 6304 Zug
Telefon 041 728 58 00 | Telefax 041 728 59 20 | www.zbb.ch



Zugerland Reisen AG

4 Cars fahren im Dienste der Zugerland Reisen AG. Für besondere Anlässe werden zusätzlich auch Linienbusse eingesetzt. Dafür steht dem Unternehmen der grosszügige Fahrzeugpark der ZVB zur Verfügung. Zugerland Reisen AG organisiert jedes Jahr etliche Ausflüge an Festspiele, Musicals, Messen oder Märkte. Für Anlässe jeder Grösse steht ein engagiertes Beratungsteam zur Verfügung.

Zugerland Reisen AG | An der Aa 6 | 6304 Zug
Telefon 041 728 58 68 | Telefax 041 728 59 18 | www.zugerland-reisen.ch



Ägerisee Schiffahrt AG

Das Unternehmen betreibt drei Motorschiffe. Die beiden kleineren Boote laden zu nostalgischen Ausflügen mitten in der Natur ein. Mit dem MS Ägerisee unterhält die Ägerisee Schiffahrt AG ein grosses Motorschiff mit moderner Innenausstattung, das für kulinarische Ausflüge, Feste und Kursfahrten genutzt wird.

Ägerisee Schiffahrt AG | An der Aa 6 | 6304 Zug
Telefon 041 728 58 50 | Telefax 041 728 58 66 | www.aegerisee.ch



Für den richtigen Durchblick



Sträuli Optik steht seit über 60 Jahren für Qualität rund ums gute Sehen. Dank einem umfassenden Angebot an Korrekturgläsern, Fassungen und Kontaktlinsen, moderner Technik und professioneller Beratung findet jeder Kunde die richtige Sehhilfe, die zu seinem Typ passt.

Sehen und gesehen werden

Was vor nicht all zu langer Zeit ein notwendiges Übel war, ist zum optischen Reiz geworden: Die Brille. Mehr als nur eine Sehhilfe stellt sie die Verbindung von Optik und Ästhetik dar.

Ob ein Kunde eine dezente Fassung bevorzugt, die seinen Typ unterstreicht, oder ob er mit einer markanten Fassung besondere Akzente setzen will – erst das



richtige Brillenglas macht eine gute Brille aus. Sträuli Optik ist der einzige Varilux-Spezialist im Kanton Zug und hält für jedes Sehproblem das passende Markenglas bereit. Oft fehlt aber bei der Auswahl der «nötige Durchblick», weil die eigene Brille fehlt. Abhilfe schafft ein Videogerät, bei dem der Kunde die Fassung am Bildschirm auswählen kann. Das Angebot an allen gängigen Kontaktlinsen wird durch Farblinsen und individuelle Mehrstärken-Kontaktlinsen abgerundet.

sträuli optik

Sträuli Optik
Bahnhofstrasse 25
6300 Zug

Telefon 041 711 01 49
Telefax 041 711 03 48

E-Mail info@straeuli-optik.ch
Internet www.straeuli-optik.ch

Stadtzentrum Zug



Strassenverzeichnis, Öffentliche Gebäude

Strassenverzeichnis

		Gartenstrasse	C1/2	Ober Altstadt	E/F1/2
		Goldgasse	E1/2	Obmoos	D4
Aegerisaumweg	E/F3/4	Gotthardstrasse	A/B1/3	Pilatusstrasse	A/B1
Aegeristrasse	C/E2/4	Graben	E1/2	Platzwehri	D/E1
Albisstrasse	A1	Grabenstrasse	E/F1/2	Postplatz	D2
Alpenquai	B/C1	Grafenaustrasse	A1	Poststrasse	B/D2
Alpenstrasse	A/B1/2	Grafenauweg	A1	Raingässli	D2
Am Erlenbach	A/B2	Grünring	C/D3	Reiffergässli	C1/2
Ankengasse	E2	Guggiweg	C/D2/3	Rigistrasse	B/C1/2
Artherstrasse	F1	Haldenstrasse	A3	Ringstrasse	D4
Baarerstrasse	A/B2	Hirschenplatz	E2	Rosenberg-	
Bahnhofstrasse	C/D2	Hofstrasse	F2	strasse	D/E4
Bärenplatz	A2	Höhenweg	E/F3	Rosenbergweg	D/E3/4
Bergliweg	A/B3/4	Industriestrasse	A/C3	Rothusweg	B/C3/4
Bleichimattweg	A3	Kapuzinergässli	E2	Schanz	D/E2/3
Blumenweg	C/D4	Kirchenstrasse	E/F2	Schmidgasse	C1/2
Bohlgutsch	F4	Klausenhof	B1	Schönbüel	F3
Bohlstrasse	F3/4	Klosterstrasse	F3/4	Schwanengasse	E/F1/2
Bundesplatz	B1/2	Knopfliweg	E3	Seegässli	E1
Bundesstrasse	B1	Kolinplatz	E2	Seestrasse	D2
Chamerstrasse	B1	Landsgemeinde-		St.-Antons-Gasse	D/E2
Chrottengässli	F2/3	platz	D/E1/2	St.-Oswald-Gasse	E/F2
Dammstrasse	A1	Lauriedstrasse	A3	Süsswinkel	D2
Dorfplatz	E2/3	Lindenweg	B/C3	Terrassenweg	B3
Dorfstrasse	E/F2/3	Löberenstein	D/E2/3	Unter Altstadt	E/F1/2
Dreiangel	C2	Löberenstrasse	B/E3/4	Unterleh	D/E4
Erlenstrasse	B1	Loretöhöhe	A4	Vorstadt	B/D1/2
Fadenstrasse	E/F4	Metallstrasse	A2/4	Vorstadtquai	C/D1
Falkengasse	D2	Metallplatz	B2	Waldheimstrasse	F4
Fischmarkt	E1/2	Moosbachweg	C/D4	Weingasse	C2
Flurweg	A4	Mühliweg	E2	Widdergasse	E2
Fortunagasse	E2	Münzgässli	E2	Zeughausgasse	D/E2
Gärbiplatz	E1	Neugasse	D/E2	Zugerbergstrasse	F1/2

Öffentliche Gebäude

1	Bahnhof SBB	A2
2	Betagtenzentrum Neustadt	B1
3	Burg	F2
4	Bürgerkanzlei, Rathaus	E2
5	Chaibenturm	E1/2
6	Congress Center Metalli	B3
7	Evang.-ref. Kirche	B1
8	Hallenbad Loreto	B4
9	Halfestelle Postplatz SBB	D2
10	Hauptpost	D2
11	Haus Zentrum	E2
12	Huwylerturm	F2
13	Kantonale Verwaltung, Gerichtsgebäude	B2
14	Kapelle Loreto	B4
15	Kapuziner Klosterkirche	E2
16	Kindergärten	C3, F3
17	Kinder- und Jugendtheater	A/B2
18	Kirche St. Oswald	F2
19	Kunsthaus	F2/3
20	Liebfrauenkapelle	F1
21	Museum für Afrika	F2
22	Museum für Fischerei, Altstadthalle	E1
23	Polizei	E2
24	Post Alpenstrasse	A1/2
25	Pulverturm	F2
26	Regierungsgebäude	D2
27	Schulhäuser	B1, E2
28	Stadtarchiv	E2
29	Stadthaus	E2
30	Theater-Casino	F1
31	Tourismusbüro	A2
32	Zytturm	E2

Walter Weber
Geschäftsleiter

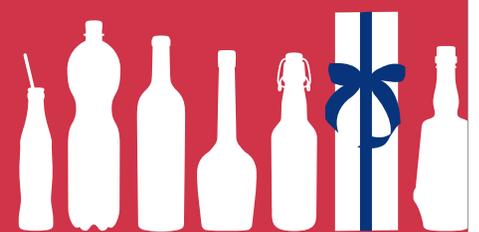
Weber-Vonesch
Getränke

Tel. 041 761 15 20



Das volle Sortiment an:

- Bier
- Mineral
- Spirituosen
- Wein
- Geschenke



FÜR JEDEN DAS RICHTIGE IM
GETRÄNKEMARKT

INDUSTRIESTRASSE 47, ZUG



WEBER-VONESCH

Emotionen pur



©by Rico Brun

Die drei Buchstaben EVZ stehen nicht nur für den Namen der EVZ Sport AG, sondern sind über den Sport hinaus zu einer eigentlichen Marke mit nationaler Bedeutung geworden. Die Marke EVZ steht für Eishockey, Spitzenleistungen, Professionalität und Emotionen.

Diese Popularität ist das Produkt einer langjährigen und engagierten Aufbauarbeit. Unzählige Personen aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft haben diesen Aufbau geprägt und gefördert. Ohne die Arbeit vieler Personen, die sich ehrenamtlich für den EVZ engagierten, wäre der EVZ nicht zu dem Erscheinungsbild gelangt, mit welchem der Club heute auftreten kann.

Der EVZ hat nicht nur eine nationale sportliche Bedeutung, sondern prägt



©by Rico Brun

Die Formel einer starken Vision



www.VisionGate.ch

Telefon +41 (0)41 748 75 75
 Telefax +41 (0)41 748 75 85
 E-Mail info@VisionGate.ch



Telefon 041 766 99 99
 Telefax 041 766 99 00
 E-Mail caroline.beier@risi-ag.ch
 Internet www.risi-ag.ch



jährlich die Hertihalle und verfolgen live Spitzeneishockey. Millionen tun dies zu Hause vor dem Fernseher. Dank diesem gewaltigen Potenzial, dem guten Image und seiner einzigartigen Verankerung in der Bevölkerung ist der EVZ auch ein attraktiver rund zuverlässiger Partner von Unternehmen und Institutionen. Zahlreiche grosse und kleine Unternehmen aus der ganzen Schweiz nutzen die Plattform EVZ für die kommunikativen Auftritte und profitieren vom EVZ - Kontaktnetz in Sport, Gesellschaft und Wirtschaft.

Geschichte

Dezember 1957: Gründung des EVZ-Vorclubs Baarer SC «BSC»
5. Mai 1967: Der BSC wird in EVZ «umgetauft». Der EVZ entsteht (1998 EVZ Sport AG)
1974: 1. Liga Meister EVZ
1977: Die Zuger steigen zum ersten Mal in die NLA auf!
1987: Erneuter Aufstieg in die NLA!
3. Dezember 1992: Der EVZ zielt zum ersten Mal die Tabellenspitze in der NLA!
1993/94 Der EVZ erreicht zum ersten Mal das Playoff-Halbfinale
1997/98 Der EVZ wird zum ersten (und vorläufig auch letztem) Mal Schweizer Meister

Mannschaften

1. Mannschaft - NLA, 1 Damen-Mannschaft (LKA), 12 Nachwuchs-Mannschaften, 2 Senioren-Mannschaften, 1 Veteranen-Mannschaft

auch viele andere Lebensbereiche in der Region Innerschweiz. Zahlreiche Gönnerorganisationen und Fanclubs zeugen von einer einzigartigen Verankerung in der Bevölkerung. Diese Verbundenheit ist geradezu charakteristisch für den EVZ und bildet die Basis für einen riesigen Pool von ehrenamtlichen Helfern und Funktionären. Dieses Vertrauen rechtfertigt der EVZ durch sein enormes Engagement im Bereich der Nachwuchsförderung und das Einstehen für soziale Anliegen. Stolze 250 aktive Junioren benutzen das Angebot des Eissportvereines und besuchen voller Enthusiasmus die Trainings. Beim EVZ sind alle Stufen vertreten- von

der Hockeyschule bis zur Veteranenmannschaft- von Amateurm Mannschaft bis zur Profimannschaft. Ein weiteres Merkmal des sozialen Bewusstseins des EVZ sind die Schüleraktionen, bei welchen Spieler der 1. Mannschaft Schulen im Kanton Zug und Umgebung besuchen. So wird den Schülern ein Einblick in den Alltag des Profisportlers gegeben. Persönliche Fragen der Schüler werden beantwortet und das sportliche Bewusstsein gestärkt. Neben den sozialen Aspekten ist der EVZ auch als Arbeitgeber mit einem Budget von rund 8.1 Mio. Schweizer Franken ein bedeutender Wirtschaftsfaktor im Kanton Zug. Über 140 000 Zuschauer besuchen



Club-Adresse EVZ Sport AG

General-Guisan-Strasse 4
6303 Zug

Telefon 041 725 31 00

Telefax 041 725 31 01

E-Mail info@evz.ch

Internet www.evz.ch

Die Formel einer starken Vision



www.VisionGate.ch

Telefon +41 (0)41 748 75 75

Telefax +41 (0)41 748 75 85

E-Mail info@VisionGate.ch



Telefon 041 766 99 99

Telefax 041 766 99 00

E-Mail caroline.beier@risi-ag.ch

Internet www.risi-ag.ch

Seit 150 Jahren steht das Zuger Kantonsspital im Dienste von kranken und verletzten Menschen. Heute erbringen wir über den erweiterten Grundversorgungsauftrag hinaus unverzichtbare Dienstleistungen. Morgen, das heisst nach dem Bezug des Spitalneubaus in Baar im Sommer 2008, wird uns für die Erfüllung unserer Aufgaben eine moderne Spitalinfrastruktur zur Verfügung stehen. Oberstes Ziel des Zuger Kantonsspitals bleibt die qualitativ hervorragende, medizinische und pflegerische Betreuung der Patientinnen und Patienten. Als Gesundheitszentrum mit regionaler Ausstrahlung setzen wir alles daran, die hohen Erwartungen unserer Patientinnen und Patienten zu erfüllen.

Regionales Kompetenzzentrum

Das Zuger Kantonsspital betreibt dreileistungsfähige Kliniken (Chirurgie, Innere Medizin und Geburtshilfe & Gynäkologie) sowie zwei Institute (Anästhesie & Intensivmedizin sowie diagnostische Radiologie).

Familiäre Atmosphäre

Alle schätzen den persönlichen und unkomplizierten Kontakt. Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen kennen ihre Ansprechpartner. Wir legen grossen Wert auf eine offene und vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich alle wohl fühlen. Das Behandlungs- und Pflegekonzept des Zuger Kantonsspitals orientiert sich an einer ganzheitlichen Medizin. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen dem Bedürfnis nach Selbstverantwortung und vertiefter Information Rechnung.



Bildungspolitische Verantwortung

Im Zuger Kantonsspital können 15 verschiedene Berufe erlernt werden. Derzeit stehen rund 60 Personen in einem Ausbildungsverhältnis. Zudem ist das Zuger Kantonsspital eine anerkannte Weiterbildungsstätte zur Erlangung verschiedener Facharztstitel. Dies bedingt, nach neusten Methoden und Erkenntnissen zu arbeiten und auch bereichsübergreifend Wissen auszutauschen. Mit periodisch stattfindenden Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen fördern wir die Zusammenarbeit mit den frei praktizierenden Ärztinnen und Ärzten des Kantons.



Ihr Kompetenzzentrum

Geboren werden und geborgen sein

Ein Schwerpunkt des Zuger Kantonsspitals ist die individuelle Geburtshilfe. werdende Mütter finden bei uns einen Ort der Sicherheit und Wärme. Unser Ziel ist es, Frauen und ihren Partnern Tag und Nacht in einer angenehmen Atmosphäre eine optimale Geburt zu ermöglichen. Ein engagiertes Fachteam begleitet und betreut schwangere Frauen auf ihrem Weg durch Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit danach.

Unser Geburtsangebot

- Freie Wahl der Gebärposition (Wassergeburt, Maiahöcker, Gebärbett)
- Stillfreundliche Wochenbettabteilung
- Ambulante Geburt oder Frühentlassung
- Frühstückszimmer



Stillfreundliches Spital

UNICEF hat das Zuger Kantonsspital als stillfreundliche Klinik ausgezeichnet. Im Zentrum stehen Angebote, welche individuell auf die Bedürfnisse von Mutter und Kind abgestimmt werden. Wir betreiben eine ambulante Stillberatung und bieten regelmässig Kurse für Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung an.

Kinderwunsch

Paaren mit unerfülltem Kinderwunsch können wir in vielen Fällen zum ersehnten Glück verhelfen.

Gynäkologie

Wir behandeln Patientinnen nach dem neuesten Stand der Technologie. Unsere Spezialität ist die minimal invasive Chirurgie, womit in den meisten Fällen ohne Bauchschnitt operiert werden kann. Wir bieten auch Methoden an, mit denen eine Gebärmutter- oder Brustentfernung häufig vermieden werden kann. Bei ungewolltem Urinverlust kann vielfach mit einer spezialisierten Physiotherapie geholfen werden.

Wir sorgen dafür, dass werdende Mütter von unserem Fachpersonal vor, während und nach der Geburt optimal und in intimen Rahmen betreut und einfühlsam umsorgt werden. Wir bemühen uns, wenn immer möglich individuelle Bedürfnisse zu berücksichtigen sowie die natürliche und sichere Geburt zu fördern. Bei unerwarteten Komplikationen steht rund um die Uhr eine moderne, medizinische Infrastruktur und ein qualifiziertes Ärzteteam bereit. Frauen, die eine ambulante Geburt wünschen, sind bei uns ebenfalls herzlich willkommen. Mütter können ihre Neugeborenen nach Wunsch rundum die Uhr oder stundenweise, selbständig oder unter Anleitung, im eigenen Zimmer betreuen.



Zuger Kantonsspital AG

Artherstrasse 27
CH-6300 Zug

Telefon +41 (0) 41 709 77 99
Telefax +41 (0) 41 709 88 79

E-Mail info@zgks.ch
Internet www.zgks.ch

Wenn es zum Beispiel um einen Herzinfarkt, oder einen Kreislaufkollaps geht, muss es rasch gehen. Zudem müssen die Rettungssanitäterinnen und -sanitäter sehr genau wissen, was zu tun ist, um Leben retten zu können. Beim Rettungsdienst Zug (RDZ) haben die Patientinnen und Patienten eine besonders hohe Überlebenschance. Das Team gehört zu den professionellsten der Schweiz.

Bei der Sanitätsnotrufzentrale 144 in Luzern wird protokolliert, wie viel Zeit zwischen der Alarmierung eines Rettungsdienstes bis zum Ausrücken des Rettungsfahrzeuges vergeht. In Zug dauert es durchschnittlich eine Minute. Speziell ausgewertet werden auch Einsätze bei Herz-Kreislaufstillstand. Von 24 Notfallpatienten reanimierte das Zuger Rettungsteam im vergangenen Jahr 11 erfolgreich. Dies ist eine im interkantonalen Vergleich vorbildliche Bilanz.

Politisch abgestützt und ISO-zertifiziert

Dass der Zuger Rettungsdienst zu den professionellsten der Schweiz zählt, kommt nicht von ungefähr. Dahinter steht in erster Linie ein klares politisches Bekenntnis: Der Kanton Zug will seiner Bevölkerung die bestmögliche medizinische Grundversorgung bieten. Deshalb bildet der Zuger Rettungsdienst eines von sieben Ämtern der Gesundheitsdirektion. Auch im organisatorischen Bereich ist der Dienst top: 2002 erhielt der RDZ als erster Zentralschweizer Rettungsdienst die ISO-Zertifizierung. Im März 2005 wurde sie erstmals erneuert. Im organisatorischen Bereich sind schlanke, effiziente Strukturen und eine flache, rasch anpassbare Hierarchie die Basis des Erfolgs. Zur Organisation gehört auch eine ausgezeichnete Ausrüstung. Die sieben Notfall- und Rettungswagen, Ambulanzen und Transportfahrzeuge sind mit den modernsten technischen Geräten und Einrichtungen bestückt.



Schnelle, gut ausgebildete Lebensretter



Der Ausbilder erzeugt Druck während des Reanimationstrainings unter Beobachtung eines Kommunikationstrainers

Qualität hat oberste Priorität

Beim RDZ sind zurzeit rund 30 Personen beschäftigt: In der Leitung, in der Administration, im Einsatzdienst und als Hilfeinsatzkräfte auf Abruf. Rund die Hälfte des Teams sind Frauen. Geführt wird es von Amtsleiter Andreas Müller. Gemeinsam mit Anästhesie- und Notarzt Dr. Jürg Bärtschi ist er für die Leistungssicherung des Zuger Rettungsdienstes verantwortlich. Dabei hat die Qualität der Arbeit oberste Priorität. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllen ein intensives Aus- und Weiterbildungspensum, um fachlich auf dem Laufenden zu bleiben. Insbesondere auf Herz- und Kreislaufkrankungen und Reanimationstechnik wird viel Wert gelegt. Nur wenn alle die technischen Abläufe und die notwendige Teamkommunikation immer und immer wieder trainieren, kann sichergestellt werden, dass das Team situativ rasch und umsichtig reagiert. Zur Qualitätsüberwachung gehören zudem systematische Patientenbefragungen, die

Auswertung und Bewertung der Einsätze durch Dr. Bärtschi, die Auswertung der Reanimationen, Fallbesprechungen und die Teilnahme an Studien.

Mehr Einsätze, mehr Notfälle

Der Zuger Rettungsdienst betreut die Stadt Zug und die 10 weiteren Gemeinden des Kantons Zug mit insgesamt rund 104'000 Einwohnerinnen und Einwohner. 2004 fuhr das Team 3'221 Einsätze, rund 150 Einsätze mehr als im Vorjahr. Zugewonnen haben – mit inzwischen über 50 Prozent – auch die Notfalleinsätze. Mehr denn je mussten die Rettungskräfte auch nachts und an den Wochenenden ausrücken. In 112 Fällen musste deshalb zusätzliches Personal aufgebeten werden. Trotzdem wurden die Patientinnen und Patienten innerhalb von durchschnittlich 15 Minuten erreicht. In der Stadt Zug beträgt die durchschnittliche Fahrzeit 3,6 Minuten, nach Oberägeri beispielsweise braucht das Team 13,2 Minuten.

Rettungsdienst RDZ



Reanimationstraining im engen Arbeitsplatz Rettungswagen

Sondereinsätze für Kinder

Knapp sechs Prozent der Einsätze betreffen 2004 Kinder unter 15 Jahren. Wenn Kinder von akuten Krankheiten, Unfällen und Verletzungen betroffen sind, ist dies für sie selbst und für ihre Betreuer extrem belastend. Die Betreuung von Kindern erfordert deshalb spezielles Know-how. Der Grund: Kinder kommunizieren anders als Erwachsene. Sie brauchen eine angepasste psychische Betreuung. Zudem unterscheiden sie sich vom Körperbau her wesentlich von Erwachsenen. Um sie versorgen zu können, sind spezielles technisches Material und Kindermedikamente notwendig. Das Team des Rettungsdienstes Zug befasst sich regelmässig mit der Behandlung von Kindern. Zudem wurde ein Sicherheitssystem für den Transport von Kindern eingeführt. Damit sind sie in den Zuger Rettungsfahrzeugen noch besser geschützt. «Die politische Unterstützung und die positiven Reaktionen aus der Bevölkerung bestärken uns in unserem Ehrgeiz, der Zuger Bevölkerung den bestmöglichen Rettungsservice zu bieten. Daran arbeiten wir jeden Tag», fasst RDZ-Leiter Andreas Müller das Credo des Teams zusammen.



Die kleine Patientin ist mit dem Rückhaltesystem gesichert.



Rettungsdienst des Kantons Zug

An der Aa 6, CH-6301 Zug (Domizil)
Postfach 857, (Briefadresse)

Telefon +41 (0)41 728 46 60
Telefax +41 (0)41 728 46 69

E-Mail info.rdz@gd.zg.ch
Internet www.zug.ch/rdz

Über inlingua International AG

inlingua International AG, mit Hauptsitz in Bern, Schweiz, ist eine der grössten, internationalen Sprachschulorganisation mit Schulen in mehr als 300 Städten. inlingua als Franchiseorganisation ist seit 1968 tätig. Dadurch öffnet Ihnen inlingua weltweit das Tor zu professionellem Sprachtraining.

Sie besuchen einen Sprachkurs bei Ihrer lokalen inlingua oder buchen Ihren Sprachaufenthalt bei einem der 300 inlingua Zentren weltweit.

Bei inlingua erhalten Sie, was Sie wirklich brauchen.

inlingua entwickelt eigene, modernste Lehrmittel, laufend angepasst an die Bedürfnisse des sich wandelnden gesellschaftlichen und geschäftlichen Umfeldes.

Bestausgewiesene Kursleiterinnen und Kursleiter unterrichten in ihrer Muttersprache, berücksichtigen die individuellen Bedürfnisse der Kursteilnehmer, wenden Techniken an, die Studierende stets neu motivieren und laufend zum Sprechen und Diskutieren animieren und aktivieren.

inlingua

- testet Ihre Fremdsprachen-Kenntnisse mit spezialisierten Placement-Tests, auch online
- schlägt Ihnen ein massgeschneidertes Weiterbildungsprogramm vor
- berücksichtigt Ihre ganz speziellen beruflichen Sprachbedürfnisse
- bereitet Sie auf international anerkannte Diplome vor
- führt für Ihre Firma auch Kurse in-house durch
- vermittelt Sie an unsere Partnerschulen im In- und Ausland
- übersetzt Ihre Dokumente

inlingua in der Zentralschweiz

inlingua arbeitet in Luzern seit 1990 und in Zug seit 2001

inlingua auf einen Blick

- über 15 Jahre erfolgreiches Sprachtraining
- in der Zentralschweiz mit 2 Sprachzentren: Luzern, Zug
- mehr als 300 Sprachzentren weltweit
- über 30 Jahre Erfahrung weltweit
- wissenschaftliche Sprachforschung
- exklusive Unterrichtsmaterialien
- praxisnahes, lebendiges Lernen
- muttersprachige Kursleiter
- hochflexibler Privatunterricht

- intensive Kleingruppenkurse
- anspruchsvolle Diplommkurse
- gezielter Firmenunterricht

Übersetzungen

Unser professioneller Übersetzungsdienst übersetzt Ihre Dokumente, Verträge, Broschüren und Zertifikate! Im internationalen inlingua-network bearbeiten spezialisierte und qualifizierte Übersetzer die Dokumente und übersetzen von allen Sprachen in alle Sprachen. Unsere Rechtsanwälte beglaubigen Ihre Texte auf Wunsch.

Wir behandeln Ihre Unterlagen mit höchster Diskretion!



 inlingua®

inlingua Sprachen und Übersetzungen

Neustadt-Center
Baarerstrasse 8
6300 Zug

Telefon 041 712 08 88
Telefax 041 712 08 89

E-Mail info@inlingua-zug.ch
Internet www.inlingua-zug.ch

Die MIBAG erhält Ihre Werte!

Als marktführende Anbieterin für integrales Property und Facility Management betreut die MIBAG alle technischen, kaufmännischen und infrastrukturellen Betriebsprozesse während der gesamten Lebenszeit einer Immobilie.



Und wer
pflegt
Ihre Immobilie?

Immer mehr Eigentümer von Gebäuden, Anlagen oder Liegenschaften erkennen, dass es für sie durchaus wichtigere Arbeiten gibt, als sich um Immobilien zu kümmern. Trotzdem muss das Gebäude funktionieren – innen wie aussen – und die Immobilie eine bestmögliche Rendite erwirtschaften.

Der Nutzer hingegen wünscht repräsentative Räumlichkeiten, einen guten Service und Zusatzdienstleistungen auf Abruf. Zwischen diesen beiden Interessengruppen erarbeitet die MIBAG eine für beide Seiten optimale Lösung.

Kosten senken und Werte erhalten

Als gesamtschweizerisch tätiges Unternehmen ist die MIBAG Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Gebäude. Ihr breites Dienstleistungsspektrum umfasst die Bereiche Vermarktung und Bewirtschaftung sowie den Betrieb und die Instandhaltung von Immobilien. Die einzelnen Disziplinen erleichtern nicht nur den Unterhalt, die Führung und die Verwaltung der Immobilie, sondern bringen auch handfeste wirtschaftliche Vorteile: nämlich Kostensenkung und Werterhaltung.

Mit 150 Fachspezialisten am Standort Zug kümmert sich die MIBAG unter anderem um solche markanten Bauwerke wie den Bahnhof Zug, die Grafenau oder das gesamte Landis & Gyr-Areal.

Gerechtes Bewirtschaften

Das Betreuen der Bewirtschaftung von Immobilien kann von der Eigentümerversammlung, über das Vertragsmanagement bis hin zum Immobilien-Reporting reichen. Mittels CAD betreibt die MIBAG ein eigentliches Flächenmanagement, das die Verrechnung der Belegungskosten massiv vereinfacht. Dabei ermöglichen Raumdatenbanken die Abrechnung der Betriebskosten nach dem Verursacherprinzip.

Pflegen, warten, reparieren

Gemäss dem gemeinsam vereinbarten Dienstleistungsverzeichnis kontrolliert und organisiert die MIBAG alles, was zum reibungslosen Funktionieren des Gebäudes dazugehört. Für die Kunden der MIBAG bedeutet dies: nur eine Telefonnummer wählen und die Klimaanlage wird repariert, die neue IT-Anlage installiert, Elektro- und

Sanitäreinrichtungen gewartet, der Umzug organisiert oder überzählige Parkplätze vermietet usw. Darüber hinaus wird die Betriebssicherheit von Gebäuden und Anlagen rund um die Uhr gewährleistet. Auf eingehende Alarm- und Störungsmeldungen reagiert der Notfalldienst ohne Verzug – an 365 Tagen im Jahr und nach festgelegten Sicherheitsdispositiven.

Zukunft sichern

Das professionelle Gebäudemanagement umfasst auch solche Disziplinen wie das Erstellen von Immobilienstrategien, das Betreuen von Arealentwicklungen sowie das Bereitstellen von geeigneten Instrumenten zur Marktwertsteigerung. Hierbei geht es oftmals um eine langfristige Entwicklungsplanung: Welches ist der eigene Raumbedarf des Unternehmens in der Zukunft; welche Funktionen sind gefragt?

In jedem Fall gilt es, das in die Immobilie investierte Kapital auch dauerhaft zu sichern. Und die Leistungen der MIBAG helfen Ihnen dabei.

MIBAG
Property + Facility Management

Dammstrasse 16
6301 Zug
Telefon 041 724 33 24

kundencenter-zug@mibag.com
www.mibag.com
Helpdesk/Notfall 041 724 30 00

Trend Autos, Zug



Aussenansicht der Trend Autos Zug

Familie Huber

Wir freuen uns und sind auch stolz darauf, die beiden traditionsreichen Premium-Marken im Kanton Zug zu vertreten. Nach grösserem Umbau erscheinen die Show-Räume an der Chamerstrasse 18 im neuen «Jaguar- und Land Rover Glanz». Lassen Sie sich von der Faszination der beiden neuen Marken inspirieren und besuchen Sie uns in unseren Verkaufsräumen an der Chamerstrasse 18 oder in unserer neuen Reparatur-Annahme und Werkstatt an der Baarerstrasse 125.

Wir freuen uns in jedem Fall auf Ihren Besuch!

Ihre Beratung

Die Vielfalt der Informationen, vor allem über die neuen Medien wie Internet, wird immer grösser. Trotzdem legen wir bei Trend Autos AG grossen Wert auf die individuelle Beratung von Mensch zu Mensch. Wir glauben, dass ein Autokauf aus mehr als technischen Daten und Ausrüstungsdetails besteht. Vielmehr sollen unsere Kunden die Faszination unserer beiden traditionellen und hoch-

wertigen Marken erleben dürfen. In der gediegenen, aber ungezwungenen Atmosphäre unsere Ausstellung setzen wir dies in die Tat um.

Stellen Sie uns auf die Probe: Egal ob es dabei «nur» um ein Zubehör für Ihr bestehendes Fahrzeug, ein neues Fahrzeug oder um eine Flotten-Beratung der Firma geht.

Ihr Service

Was macht eigentlich einen guten Service aus? Diese Frage haben wir uns beim Aufbau unserer Kundendienstabteilung und bei der Schulung unseres Werkstatt-Personals immer wieder gestellt. Eigentlich ist Service doch nichts anderes als die Vermittlung einer Dienstleistung. Wie diese Dienstleistung jedoch ausgeführt wird, ist vor allem bei Auto, von grosser Bedeutung. Wir haben deshalb unseren Betrieb vor einigen Jahren einer eingehenden Qualitätsprüfung (ISO-Zertifizierung) unterzogen.

Die bisherigen und die beiden neuen Marken Jaguar und Land Rover optimal zu betreuen, wird in naher Zukunft unsere wichtigste Aufgabe sein. Wir freuen uns darauf und auf Sie.



Familie Huber



Ihre Beratung



Showroom

TREND AUTOS

Trend Autos AG

Chamerstrasse 18
CH-6300 Zug

Telefon 041 766 15 25
Telefax 041 726 99 80

Email info@trend-autos.ch
Internet www.trend-autos.ch

Kaufmännisches Bildungszentrum Zug



Das KBZ bietet im Auftrag und unter Aufsicht der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zug Ausbildungen in den Abteilungen Lehrlingswesen und Weiterbildung an.

Der Bereich Lehrlingswesen umfasst die Neue Kaufmännische Grundbildung NKG in den Profilen A (zwei Jahre), B und E (drei Jahre) und M (Berufsmatura, drei Jahre) zur Kauffrau bzw. zum Kaufmann. Ferner die zweijährige Ausbildung zum Detailhandelsassistenten sowie die dreijährige Lehre für Detailhandelsfachleute. Zudem VINTO (eine vierjährige kaufmännische Grundausbildung für junge Spitzensportler) und die Ausbildung zum Mediamatiker, welche in Zusammenarbeit mit dem Gewerblich Industriellen Bildungszentrum Zug GIBZ teilweise am KBZ durchgeführt wird.

Ergänzt wird das Segment der Grundbildung durch die Berufsmaturitätsschule für Erwachsene, und zwar berufsbegleitend (Dauer zwei Jahre) oder als Vollzeitausbildung (Dauer ein Jahr).

Im Bereich der Erwachsenenbildung ist das KBZ einer der wichtigsten Anbieter von Kursen und Lehrgängen in der Zentralschweiz und als solcher über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt. Das Weiterbildungszentrum des KBZ ist mit dem Qualitätszertifikat «eduQua» ausgezeichnet. Das vielfältige Weiterbildungsangebot erstreckt sich sowohl auf kaufmännische Bereiche wie Rechnungswesen, Betriebs- und Volkswirtschaft, Führung, Personalwesen, als auch auf Gebiete wie Persönlichkeits-

bildung, Informatik, Mathematik oder Sprachen. Einen grossen Teil des Angebots bilden Lehrgänge zur Vorbereitung auf Berufsprüfungen (eidg. Fachausweise) oder Höhere Fachprüfungen (eidg. Diplome) sowie die eidg. anerkannte Höhere Fachschule für Wirtschaft (HFW).

Höhere Fachschule für Wirtschaft (HFW) Zug

Die Höhere Fachschule für Wirtschaft (HFW) Zug ist Teil der Weiterbildungsabteilung des Kaufmännischen Bildungszentrums Zug KBZ und wird vom Kanton Zug getragen.

Dieses Studium eignet sich für Kaufleute mit oder ohne Berufsmatura, aber auch für Berufsleute aus anderen Berufen und mindestens zwei Jahren Praxis, die sich berufsbegleitend und vertieft in allen wichtigen betriebswirtschaftlichen Bereichen ausbilden möchten. Ferner ist es ideal für Personen, welche in einem zweiten Schritt ein betriebswirtschaftlich orientiertes Nachdiplomstudium (z.B. in Corporate Finance) aufnehmen wollen.

Die HFW Zug vermittelt Führungs- und Fachkräften in einem ganzheitlichen Ansatz das Know-how und die Befähigung für eine betriebswirtschaftliche Generalistentätigkeit. Besonderer Wert wird darauf gelegt, Leadership-Fähigkeiten zu fördern und die Studierenden für ein verantwortungsvolles Führungsverhalten zu sensibilisieren. Damit leistet die HFW Zug einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Attraktivität des Bildungs- und Wirtschaftsstandorts Zug.

Das dreijährige, berufsbegleitende Studium mit Schwergewichten in Managementlehre, Marketing sowie Finanzwesen und Controlling führt zum Titel «eidg. dipl. Betriebswirtschafterin HF / Betriebswirtschafter HF». Im Rahmen des Studiums verfassen die zukünftigen Kaderleute in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft eine praxisorientierte Diplomarbeit. Zudem erlangen die meisten Studierenden als Zusatzqualifikation ein international anerkanntes Englischdiplom (BEC Higher oder BEC Vantage) und den Ausweis als Berufsbildnerin und Berufsbildner für kaufmännische Berufe (ehemals Lehrmeisterausweis).

Geschichte und Zahlen zur HFW Zug

Oktober 1992: Gründung, Start erster Lehrgang

August 1995: Eidgenössische Anerkennung

Oktober 1995: Erste Diplome

Oktober 2002: Erster Lehrgang mit verfeinertem Lehrgerüst

Oktober 2004: 41 Studierende starten ins erste Semester

Ab Oktober 2005: Kontinuierliche Qualitätssteigerungen und punktuelle Anpassung an die neue Mindestverordnung des Bundes
Anzahl Diplomierte seit 1995: 269 (Stand November 2005)

Anzahl Studierende: ca. 120 in sechs Klassen (Stand Mai 2005)

Anteil Frauen/Männer: ca. 1:1

Alter der Studierenden bei Studienbeginn: 22 bis über 40 Jahre
Anzahl Dozierende: rund 30

Dauer des Studiums: 3 Jahre, berufsbegleitend, knapp 3000 Lernstunden, davon ca. 1450 Lektionen Präsenzstudium
Berufstätigkeit: Mindestens 70 %, davon 20 % in Familien- oder Freiwilligenarbeit möglich

Schulleiter: André Haffner



Kaufmännisches Bildungszentrum Zug Höhere Fachschule für Wirtschaft HFW

Aabachstrasse 7
CH-6300 Zug

Telefon 041 728 57 57

Internet www.kbz-zug.ch

Der Wohlfühl-Spezialist

Vom Traumbad bis zum Heizsystem –
Rolf Hurni AG sorgt für Wohnkomfort

Die Rolf Hurni AG in Baar ist der ideale Partner für alle, die ihr Daheim in ein Wohlfühl-Zuhause verwandeln wollen. Ob's um die Gestaltung eines Badzimmers als exklusive Wellness-Oase geht oder um ein neues Heizsystem, das ökonomisch und ökologisch sinnvoll für wohlige Wärme sorgt: Das Unternehmen bietet individuelle Lösungen aus einer Hand – von der Planung über die Koordination bis zur fachgerechten Ausführung.



Die Rolf Hurni AG ist Ihr Partner für:

Badgestaltung

- Individuelle und persönliche Beratung für die Realisierung Ihres Traumbads
- Neutrale Beratung ohne Abhängigkeit von Lieferanten und Marken

Haustechnik

- Heizkesselsanierungen / Solaranlagen
- Sanitär- und Heizungsarbeiten
- Brunnen- und Bewässerungsanlagen

Innenarchitektur

- Vollumfängliche Bauführung bei Ihrem Bad-Umbau oder Bad-Neubau
- Zuverlässige Bauherrenvertretung gegenüber Lieferanten und Handwerker
- Urlaubsrenovierungen, Wartungs- und Unterhaltsarbeiten
- Umbau und Renovation von Ihrem Eigenheim



Rolf Hurni AG

Rütiweid 14
CH-6340 Baar

Telefon 041 760 50 58

Telefax 041 760 50 69

E-Mail info@hurni-ag.ch

Internet www.hurni-ag.ch

Tages- und Internatsschule für Mädchen und Knaben



Klassen

5./6. Primarklasse

1.– 3. Realkasse

1.– 3. Sekundarklasse

KOLLEGIUM ST. MICHAEL

Leitung
Robert Gilli
Zugerbergstr. 3
6301 Zug

Telefon 041 727 12 10

E-Mail kollegi.stm@bluewin.ch

Internet www.kollegium-stmichael.ch

Smart Software Solutions



Kundenspezifische Applikationsentwicklung
 Informationssysteme, Datenbanklösungen
 Benutzeroberflächen, Visualisierungssysteme
 Leitsysteme (Beratung, Pflichtenhefte, Projekte)
 Energiemarktsysteme
 Kommunikationslösungen, B2B, EDI
 Kabelmanagementsystem
 Enterprise Application Integration EAI, SOA
 Business Process Integration
 JBoss, J2EE Schulung und Support
 Technische Engineering-Leistungen
 Prozess-Schnittstellen (Beratung, Realisierung)



Die Syseca AG ist ein unabhängiges Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Informatik und der elektronischen Kommunikation. Wir integrieren Standardprodukte und massgeschneiderte Software zu einer Gesamtlösung innerhalb der vorhandenen IT-Landschaft.

Syseca AG

Gubelstrasse 11
 CH-6300 Zug

Telefon 041 728 72 42
 Fax 041 728 72 43

E-Mail sales@syseca.ch
 Internet www.syseca.ch

R. Schumacher TV HI-FI

Service

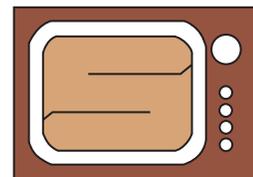
Wir bieten Ihnen folgenden Service an:

- Beratung, Verkauf und Installation von hochwertigen Markenprodukten (Produkte)
- Reparatur - Service (eigene Reparaturwerkstatt)
- Inhouse Installationen (Soundsysteme, TV-Anschlüsse, etc.)
- Satelliten Installationen

Produkte

Umfangreiches Angebot an:

- TV/Video/DVD
- Satelliten - Receiver
- Hi-Fi - Anlagen
- Lautsprecher - Boxen
- Unterhaltungselektronik



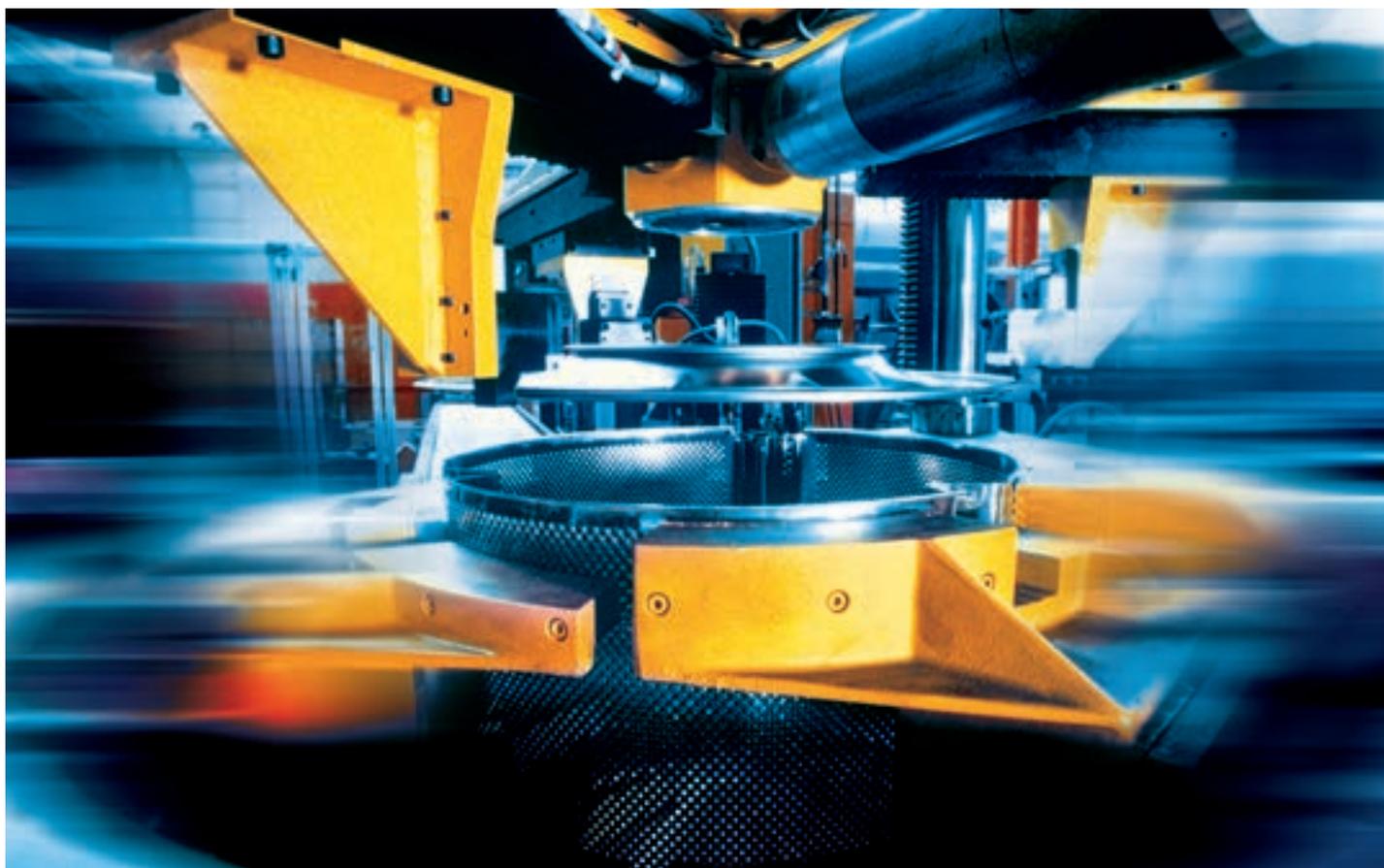
R. Schumacher TV HI-FI

Ibelweg 11
 6300 Zug

Telefon 041 761 91 07
 Telefax 041 761 91 94
 Mobile 079 353 26 78

E-Mail av.schumacher@bluewin.ch
 Internet www.tvschumacher.ch

Erfolg dank Innovationen



Die V-ZUG AG wurde 1913 als handwerklicher Lohnverzinkungsbetrieb unter dem Namen Verzinkerei Zug gegründet, daher das «V». Der populäre Name «Verzinki» konnte sich zum Teil in der Bevölkerung halten, ein amüsantes Beispiel dafür, wie der Sprachgebrauch der Realität oft hinten nachhinkt. Übrigens das «V» steht in den ZUGer Herzen für «victory»!

Heute ist die V-ZUG AG die führende Schweizer Herstellerin von Haushaltsgeräten. Das Ziel von Direktionspräsident Werner Rellstab ist es, Marktleader zu bleiben und den Vorsprung weiter auszubauen. Die entscheidende Basis für die Erreichung dieses Erfolges sind vor allem die drei folgenden Faktoren: Siegeswille, Kreativität und mit Besonnenheit gepaarte Dynamik. Besonders die Siegermentalität ist für Werner Rellstab sehr wichtig, jeder seiner Mitarbeitenden muss in seinem Gebiet ein Sieger sein, und es ist sein Ziel, dieses Verhalten im Unternehmen vorzuleben.

Zum Erfolg gehört für ZUG eine unermüdlige, wegweisende Innovationskraft, die das Unternehmen mit seiner breiten Produktpalette und Weltneuheiten täglich

unter Beweis stellt. Beispielsweise das Kochen mit dem Combi-Steam SL. Heute wollen die Leute gesund essen. Solche Trends müssen wir erkennen und umsetzen. Oder im Bereich Waschraum, die neue Adora SLX mit dem Programm

Dampfglätten, das ist ein echter Quantensprung. Für Geräte, die unter der Marke ZUG verkauft werden, beansprucht V-ZUG die Führerschaft bezüglich Innovation, Leistung und Stärke auf dem Markt.



V-ZUG AG

Was ZUG lanciert, muss sitzen. Das Unternehmen ist zu klein, als dass es sich Flops leisten könnte. Ein Tor ist besser als zehn Lattenschüsse, heisst es in der sportlich orientierten Firmenkultur. Die immensen Investitionen, welche Innovationen erfordern, können nicht auf das gleich grosse Produktionsvolumen aufgeteilt werden wie bei den internationalen Konkurrenten. Dieser harte Konkurrenzkampf hat das Unternehmen geschärft und ihm vor allem auch die Innovationskraft aufgezungen, dank der es den ZUGer immer wieder gelingt, Meilensteine zu setzen und mit neuen Produkten als Erste auf den Markt zu kommen.

ZUG bekennt sich zum Standort Schweiz. Gerade in einer Zeit, in der Schweizer Unternehmen im Ausland mehr Arbeitsplätze schaffen als im Inland, sieht das Unternehmen in dieser Haltung auch eine soziale Verantwortung. ZUG kann auf hochmotivierte Mitarbeitende zählen, die sich mit ihrem Schweizer Unternehmen hundertprozentig identifizieren und die offensive Innovationspolitik voll mittragen.

Die V-ZUG AG setzt alles daran, dass ZUGness immer als eine besonders erfreuliche Form von Swissness erlebt wird.



V-ZUG AG

Industriestrasse 66
Postfach 59
6301 Zug

Telefon 041 767 67 67
Telefax 041 767 65 67

E-Mail vzug@vzug.ch
Internet www.vzug.ch

Ausbildung mit Weitblick Education with a View



Institut Montana Zugerberg
6300 Zug/Schweiz
Tel. +41 41 729 11 77
Fax: +41 41 729 11 78
info@montana-zug.ch
www.montana-zug.ch

Name des Trägers
Institut Montana Betriebs AG

Schulleiter, Direktor
Oliver A. Schmid

Internatsleiter
John C. Mather

Schularten
Schweizer Sektion mit eidgenössisch anerkannter Maturität (Deutsch oder zweisprachig Deutsch/Englisch)
Internationale Sektion mit American High School Diploma und International Baccalaureate Diploma (IB)
Bilingual Elementary School (Deutsch/Englisch)

Sprachenfolge Schweizer Sektion
Englisch als 1. Fremdsprache ab 3. Klasse (Primary School)
Französisch als 2. Fremdsprache bzw. 1. Fremdsprache (vorläufig ab 7. Klasse)
Spanisch oder Latein als Schwerpunkt ab 10. Klasse

Sprachenfolge Internationale Sektion
Deutsch als 1. Fremdsprache, Spanisch und Französisch als Wahlfach

Internatsplätze
Jungen: 110 Mädchen: 60

Klassenstärke in der Schule
max. 15, im Durchschnitt 11 Schüler

Zahl der externen Schüler
ca.40%

Ständige Grund- und Leistungskurse in der Oberstufe
Mathematisch-naturwissenschaftlich, wirtschaftlich oder sprachlich.

Erfolgsquote bei der Abschlussprüfung
92 – 98 %

Anerkennung der Prüfungen Schweizer Sektion
Die im Institut durchgeführten Prüfungen für die Schweizer Maturität sind eidgenössisch anerkannt.

Anerkennung der Prüfungen Internationale Sektion
Das International Baccalaureate (IB) Diploma ist das weltweit anerkannteste Schuldiplom.

Schulische Förderungsmöglichkeiten
Studium, Privatunterricht, Zusatzkurse (TOEFL, SAT I&II)

Hausaufgabenkontrolle
Klassenstudium für alle
Mo-Do von 17:00 bis 18:55 Uhr

Freizeitschwerpunkte
Musisch: Instrumentalunterricht
Sportlich: zahlreiche Sportarten
Kulturell: Theater, Kino, Konzerte

Arbeitsgemeinschaften
Sport, Theatergruppe, Kulturelles

Wochenendangebot
Abwechslungsreiches Sport- und Freizeitangebot abgestimmt auf unsere internationale Gemeinschaft.

Wie oft können die Kinder am Wochenende nach Hause fahren?
Wöchentlich bzw. je nach Wunsch der Eltern. Generell besteht die Möglichkeit, im Internat zu bleiben.

Zimmerbelegung
Zweibett - und Einbettzimmer

Zeitlicher Ablauf:

07:40	Frühstück
08:10-12:05	Unterricht Unterstufe
12:10	Mittagessen Unterstufe
08:10-12:55	Unterricht Oberstufe
13:00	Mittagessen Oberstufe
13:00-16:05	Unterricht Unterstufe
13:55-16:05	Unterricht Oberstufe
17:00-18:55	Studium
19:15 Uhr	Abendessen

Kosten pro Monat Intern
ab CHF 3858

Kosten pro Monat Extern
ab CHF 2130

Kündigungsfrist
jeweils bis 1. Dezember bzw. 1. Mai für das nachfolgende Semester.

Probewohnen zum Kennenlernen
Schnupperkurse für 2-3 Tage möglich

Lagebeschreibung
An traumhafter Lage oberhalb von Zug zwischen Zürich und Luzern, ca. 60 Minuten vom Flughafen Zürich Kloten entfernt.

Ägerital

www.oberaegeri.ch
www.unteraegeri.ch



leben, lernen, wachsen, werden

Wie wir Sie unterstützen und Ihre Kinder auf dem Weg zum erfolgreichen Erwachsenwerden begleiten.

Gerne zeigen wir Ihnen, wie junge Menschen in unserem Internat Freude haben am Leben und am Lernen. Sei es im Gymnasium mit eidgenössisch anerkannter Maturität, in der Sekundarschule oder der Handelsmittelschule.

Unser Porträt liegt für Sie bereit. Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Institut Dr. Pfister, 6315 Oberägeri/Zug, Schweiz

Telefon 041 750 12 47, Telefax 041 750 37 00, www.institut-pfister.ch

Werdegang der DNEPR-URAL GmbH, Oberägeri



1984, als die ersten Dnepr-Gespanne von Russland importiert wurden, war Paul Niederöst Angestellter bei Eicher Motors, welche die Generalvertretung für die Schweiz besass. Anfangs mussten grosse Mühen unternommen werden, um den strengen CH- Normen gerecht zu werden. Mit der Zeit und den nötigen Erfahrungen entwickelte sich ein grosses, eigenes Know-How. Gleichzeitig bestanden Kontakte zu einem russischen Motorradinstitut, welches den Import einer andern russischen Marke – Ural- ermöglichte. Die nun beiden Vertretungen entwickelten sich mit der immer grösser werdenden Kundschaft, das Lager und der entsprechende Aufwand wuchsen.

Deshalb wurde 1990 eine eigene Abteilung – Dnepr-Ural – gegründet, welche Paul Niederöst als Chef übertragen wurde. 1996 absolvierte eine Frau in seiner Abteilung auf dem zweiten Bildungsweg die Töffmechanikerlehre, Karin Gehrig, Paul's heutige Frau.

Zusammen gründeten 1999 die beiden ihre eigene Firma, die DNEPR-URAL GmbH, die sämtliche Rechte von Eicher Motors übernehmen konnte.

Schon 5 Monate später gab es eine Sitzverlegung von Neuägeri nach Morgarten. 2005 erfolgte nochmals ein Umzug nach Oberägeri, an die Hauptstrasse 44. Die gute Lage und die hellen



Räume sind nun der perfekte Ort, um die Kunden aus der ganzen Schweiz optimal zu bedienen. Eine eigene Werkstatt und ein grosses Lager garantieren einen prompten Service.

Regelmässige Veranstaltungen und Aktionen bieten der wachsenden Fangemeinde rund ums Jahr die nötige Abwechslung.



DNEPR-URAL GmbH

Generalimport russische
Seitenwagen und Ersatzteile
Hauptstrasse 44
6315 Oberägeri

Telefon 041 750 33 39
Telefax 041 750 33 38

E-Mail dnepr-ural@bluewin.ch
Internet www.dnepr-ural.ch

Meier Natursteine AG mit besten Referenzen



«Naturstein»-Meier steht für Qualität

Als 1916 Firmengründer Josef Meier mit der Bearbeitung von Natursteinen begann, stand die Grabmalkunst im Vordergrund. Schnell wurde «Bildhauer»-Meier in der engeren Region ein Begriff. Mit dem Eintritt der 3. Generation deckte das Geschäft die gesamten baulichen Bedürfnisse ab und profilierte sich auch überregional. Seit 1989 wird das Unternehmen mit rund 25 Angestellten in 3. Generation von Heinz und René Meier geführt, und die 4. Generation steht bereits in den Startlöchern.

Alle Möglichkeiten ausschöpfen

Seit der Naturstein in der Architektur wieder seinen angemessenen Platz einnimmt, wird die Firma Meier in Oberägeri immer wieder bei anspruchsvollen Arbeiten als Partnerin beigezogen. Dies überrascht angesichts der jahrzehntelangen Erfahrung und des hohen Qualitätsstandards nicht. Rund 80 verschiedene Steinarten (Granit und Marmor) in den unterschiedlichsten Farben und Strukturen werden von der Meier Natursteine AG zur Lösung der anspruchsvollen Aufgaben verwendet. Repräsentative Empfangs-, Aufenthalts- und Schalterräume in Hotels und Bürogebäuden sowie Wohnhäuser aller Art erhalten durch die Steinspezialisten von Meier buchstäblich den letzten Schliff. Böden, Schalter- und Korpusverkleidungen, Treppen, Küchenabdeckungen usw. erfordern nicht nur Präzision in der Verarbeitung, sondern – übrigens bereits in der Planung – einen ausgeprägten Sinn für die entscheidenden Details. Die Meier Natursteine AG bietet immer Hand zu optimalen Problemlösungen. Das gilt auch für die Sandsteinsanierungen an sakralen und weltlichen Bauwerken.



Handwerkliches Können an 1. Stelle

Der modern eingerichtete Betrieb in Morgarten macht deutlich, dass sich dank der Mechanisierung in der Steinverarbeitung vieles gewandelt hat. Die harte Knochenarbeit von früher ist zurückgedrängt worden. Dafür sind die Ansprüche gestiegen. Um diese befriedigen zu können, muss ein hochentwickeltes handwerkliches Können eingebracht werden. Selbstverständlich muss auch die Qualität des verarbeiteten Materials stimmen. Im Wohnbereich muss zudem auch den verschiedensten individuellen Wünschen Rechnung getragen werden.

Die Firma Meier Natursteine AG berät nicht nur kompetent, sondern auch verständnisvoll und einfühlsam. Sie ist befähigt, bei der Ausgestaltung von Räumen mit besonderer Ambiance und Langlebigkeit in überzeugender Weise Hand anzulegen.



Meier Natursteine AG

Postfach 160
6315 Oberägeri

Telefon 041 750 57 47
Telefax 041 750 55 75

E-Mail info@meier-natursteine.ch
Internet www.meier-natursteine.ch

Interview mit Tanja Süssmeier

Tanja Süssmeier, Sie leiten das Sekretariat des Zuger Handels- und Dienstleistungsverbandes HDV. Mit welchen Aufgaben sind Sie dabei in Ihrer täglichen Arbeit konfrontiert?

Als Geschäftsstellenleiterin des HDV koordiniere ich sämtliche Aufgaben, die im HDV anfallen und setze um, was der Vorstand entscheidet. Zu meinem Aufgabenbereich gehören zum Beispiel:

- Organisation und Teilnahme an Sitzungen und Besprechungen des Vorstandes, des Ausschusses, der Präsidenten- und Sekretärenkonferenz der Zugerischen Wirtschaftsverbände sowie Protokollierung
- Beantwortung von Anfragen von Mitgliedern, Interessenten, Behörden und Politikern
- Organisation von Anlässen
- Teilnahme an Veranstaltungen
- Betreuung der Homepage www.hdv.ch
- Koordination der HDV-Mitteilungen und des Jahresberichtes sowie Verfassen von Texten

Neben diesen regelmässig wiederkehrenden Aufgaben stehen natürlich auch immer wieder verschiedene Projekte an, welche es umzusetzen gilt.

Sind Sprachkenntnisse im Sekretariat des HDV wichtig, wenn es immer mehr internationale Firmen unter den Mitgliedern gibt?

Es ist sicher von Vorteil, über Fremdsprachen zu verfügen. Am ehesten nützt mir das Englische. Wirklich gebrauchen kann ich es jedoch nur sehr wenig, denn meine Ansprechpartner sind meist deutschsprachig, auch in den internationalen Firmen.

Der HDV organisiert regelmässig Veranstaltungen zu Wirtschaftsthemen. Welches ist Ihre Aufgabe im Umfeld von diesen Anlässen?

Der Aufgabenbereich ist äusserst vielfältig, und die Tätigkeiten variieren von Veranstaltung zu Veranstaltung.

Die Organisation eines Anlasses kann unter anderem folgende Aufgaben beinhalten:

- Auswahl und Rekrutierung von Referentinnen Referenten
- Definition des Programmes
- Gestaltung und Versand der Einladung
- Budgetierung
- Führen der Teilnehmerliste
- Organisation der Infrastruktur und des Caterings
- Betreuung der Referentinnen und Referenten, der Mitglieder, der Gäste und der Presse während des Anlasses
- Nachbearbeitung

Ziel eines jeden Anlasses ist es, dass alles rund läuft und die Teilnehmenden einen interessanten Anlass erleben dürfen.



Tanja Süssmeier

Wie bringen Sie als kleines Sekretariat es fertig, dass die Mitglieder des HDV mit Ihren Dienstleistungen derart zufrieden sind?

Der Vorstand und auch ich haben jederzeit ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Mitglieder, und wir versuchen, diese Anliegen so gut wie möglich gegen innen und aussen zu vertreten. Wichtig ist auch, dass ein regelmässiger Kontakt zu den Mitgliedern besteht, sei es persönlich oder schriftlich. Bei den Veranstaltungen legen wir Wert darauf, unseren Mitgliedern Anlässe mit interessanten, informativen Themen zu bieten sowie die Möglichkeit, an diesen Anlässen Networking zu betreiben.

Bütikofer
VERSICHERUNGSTREUHAND

Bütikofer & Partner AG
Telefon 041 768 30 20
E-Mail info@buetikofer-ag.ch
Internet www.buetikofer-ag.ch

Grüter
mit Liebe zum Detail.

BÜGEN STOFFE DEKORATIVES

Grüter Team AG
Dorfstrasse 24
Postfach 1188
CH-6211 Basel

Basel
Tel. 041 761 80 01
Fax 041 761 80 07
Basel@grueter-ag

Stoffe, Dekorations
Tel. 041 761 13 88
Fax 041 761 80 07
Linda@grueter-ag

BUCHER BITSCH

Zug/Straße Für Geschäfts- und Privatkunden im In- und Ausland.

Postfach 5, CH-3001 Zug
Büro und Lagerhaus:
4340 Bas, Industriestrasse/Legetrasse
Telefon 041 740 58 88
Telefax 041 740 59 10
E-mail bucherbitsch@bluewin.ch
Internet www.bucherbitsch.ch

Internationale Möbel- und Gütertransporte
International services
and overseas shipping
Special Arrangements
Urban- und Container-Services
Waldlagerung, Verpackung, Spezialtransport von Kunstgegenständen

Seit 1791 durch Dietrich Bucher

Baar

www.baar.ch

Ihr Partner seit 1978



B. Schaller Treuhand AG

Aegeristrasse 35 · Postfach 2760 · 6342 Baar

Telefon 041 761 45 44 · Fax 041 760 24 45

E-Mail: info@schallertreuhand.ch Internet: www.schallertreuhand.ch

- Buchhaltungen
- Steuerberatungen
- Revisionen
- Jahresabschlüsse
- Verwaltungen
- Gründungen

Bütikofer & Partner AG als ihr Versicherungsmakler

Die Firma Bütikofer & Partner AG weckt Assoziationen. Seit 1991 ist sie als unabhängiger Versicherungsbroker in allen Versicherungsfragen tätig und unterhält mit allen namhaften Versicherungsgesellschaften enge Kontakte auf Direktionsebene. Sie stützt sich dabei auf ausgewiesene Fachleute. Die Geschäftsleitung besteht aus den drei operativen Verwaltungsräte Marcel Betschart, Hanspeter Nussbaumer und Christoph Wüest.

Wir erbringen für Sie folgende kostenlose Dienstleistungen

- Entlastung Ihres Betriebes im Versicherungsbereich
- Gewährleistung der Wahl der marktgerechten Produkte
- Erstellen einer Risiko- und Versicherungsanalyse

- Umsetzen des individuell ausgearbeiteten und besprochenen Versicherungskonzeptes

- Überwachen der auszuführenden Änderungen sowie anschliessend Verwalten des Versicherungsportfolios

- Gesprächsführung mit Treuhändern, Rechtsanwälten oder Bankinstituten im Versicherungsbereich



Bütikofer
VERSICHERUNGSTREUHAND

Bütikofer & Partner AG

Zugerstrasse 70

Postfach

CH-6341 Baar

Telefon 041 768 30 20

Telefax 041 768 30 29

E-Mail info@buetikofer-ag.ch

Internet www.buetikofer-ag.ch

Nur Durst ist billiger... ...Ihr Casillo-Getränkemarkt in Baar

Über 30 Jahre ist unser kleines Team bemüht, unsere Kunden prompt zu beliefern, freundlich zu bedienen und fachkundig zu beraten.

Casillo Getränke hat drei Standbeine:

1. Der Getränkeabholmarkt
2. Lieferservice en Gros: Gastro, Kantinen, Heime usw.
3. Hauslieferdienst für Privat, Büro und Geschäft.

Wir liefern gerne auch zu Ihnen nach Hause! Ab zwei Harassen/24 Flaschen bringen wir Getränke in den Keller/in die Wohnung. Rufen Sie uns an! Unsere freundlichen Telefonistinnen nehmen gerne Ihre Bestellung entgegen.

Bei einem Sortiment von über 2000 Artikeln haben wir mehrere Schwerpunkte:

Mineral und Süsswasser, Fruchtsäfte, Weine, Spirituosen, Olivenöl, Geschenkartikel und natürlich Bier.

Der Bierliebhaber findet bei uns die meisten Biere der grossen Brauereien: Calanda, Feldschlösschen und Eichhof. Vor allem aber viele Spezialitäten der kleinen Brauereien: Appenzeller, Baarer,

Rosengarten, Einsiedeln, Boxer, Cardinal. Unser Augenmerk liegt auf den Schweizer Bieren. Wir möchten die Vielfalt der Schweizer Bierlandschaft unterstützen. Trotzdem führen wir auch Ausländisches Bier: Heineken, Amstel, Carlsberg, Miller...



Tägliche Lieferungen:

Zug, Baar (Mo-Fr),
Steinhausen, Cham,
Rotkreuz, Hünenberg, Holzhäusern
(Mo-Mi, Fr).

Lieferung 1 x wöchentlich:

Ägeri, Walchwil, Allenwinden, Neuheim,
Menzingen, Oberwil, Sihlbrugg, Edlibach,
Kappel, Hausen am Albis, Knonau.



Casillo Getränke

Blickensdorf

6340 Baar

Telefon 041 766 30 66

Telefax 041 766 30 60

E-Mail info@casillo-getranke.ch

Internet www.casillo-getranke.ch

Zugs erstes Umzugsunternehmen



Robert Bucher, Geschäftsführer in der 7. Generation

Die grösseren Büros sind gefunden, der Vertrag für die neue Wohnung unterschrieben: jetzt heisst's aufbrechen. Die Bucher-Bitsch Möbeltransporte AG ist die erste Adresse im Kanton Zug für Büro- und Privatumzüge, Internationale Umzüge und Lagerungen.

Individueller Service, Qualität, Geschwindigkeit, Tradition und erstklassige langjährige Mitarbeiter sind das Markenzeichen des Zuger Umzugsunternehmens Bucher-Bitsch. Und das seit der Gründung vor über 200 Jahren.



Abenteuerliche Fahrt über den Gotthard



Umzug in der Neugasse 1924 in Zug

Erstes Container-Lager

Robert Bucher, der dem Unternehmen in der 7. Generation vorsteht, ist zu recht stolz auf das erste und einzige Container-Lager der Zentralschweiz. Das Lagerhaus bietet Platz für 60 Möbel-Container, die speziell geeignet sind für die Möbellagerung bei längeren Auslandsaufenthalten, Renovationen oder terminlichen Problemen bei Aus- und Einzügen.

Als erstes Schweizer Umzugsunternehmen führt Bucher-Bitsch seit 1977 Container-Umzüge mit dem Pneukran durch.

Weltweiter Service

Bucher-Bitsch ist dem Verband internationaler Möbelspediteure (FIDI) ange-

beiter sorgen auf Wunsch für das Verpacken, die Demontage von Möbeln, den Umzug an den neuen Standort, das Auspacken und die Montage. Kein Wunder steigt der Kreis der langjährigen und anspruchsvollen Kundschaft stetig an.

Breite Palette an Packmaterial

Die Zeit der Bananenkisten neigt sich dem Ende zu. Bucher-Bitsch hat für sämtliche Möbel und Haushaltartikel das richtige Packmaterial, von der Wolldecke bis zur Etikette. Die „Grünen Boxen“ zum Beispiel sind für das sichere und schnelle Verpacken von Gläsern und Geschirr geeignet.



Umzug mit Pneukran und Container in Brunnen, Grand Palais

schlossen. Die weltweiten Verbindungen garantieren reibungslose und fachmännische Überseespeditionen an jeden Ort der Welt. Das Zuger Umzugsunternehmen Bucher-Bitsch Möbeltransporte AG ist vom internationalen Verband FIDI (Fédération Internationale des Déménageurs Internationaux) mit dem neuen Qualitätszertifikat FAIM ausgezeichnet worden (Fidi Accredited International Mover). In der Schweiz sind zur Zeit 14 und in der Zentralschweiz 2 Umzugsunternehmen mit dieser Fachauszeichnung anerkannt.

Ein besonderes Markenzeichen von Bucher-Bitsch ist der individuelle und persönliche Service. Die fachmännisch ausgebildeten und hilfsbereiten Mitar-



Bucher-Bitsch Möbeltransporte AG

Grabenstrasse/Zugerstrasse
CH-6340 Baar

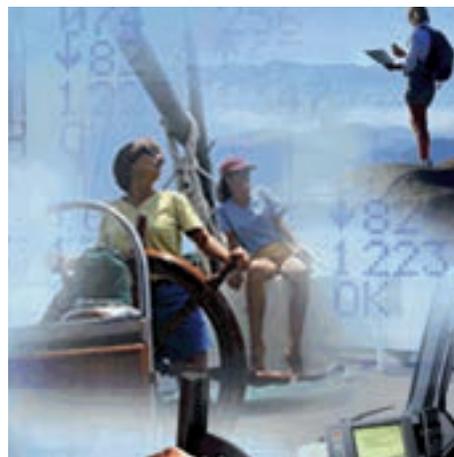
Telefon 041 760 58 88
Telefax 041 760 59 10

E-Mail bucher-bitsch@bluewin.ch
Internet www.bucher-bitsch.ch

Die Crealogix in Baar ist ein Pionier im E-Learning



kenswerten Tatsache: Heute können dank der schnellen und günstigen Netze und Computer auch aufwändige und komplexe Anwendungen via Web Browser bezogen und effizient betrieben werden. In der Schweiz gross geworden ist Crealogix durch die Eigenheiten des heimischen Marktes. So verwundert es nicht, dass mittlerweile auch die SBB, Swissfirst, Swiss Post International oder die Schweizer Luftwaffe zu den Kunden zählen. Die Hauptstärken von Crealogix sind E-Finance, E-Learning und Mobile Business. Crealogix zählt in der Schweiz 120 Mitarbeitende, 9 davon sind in Baar beschäftigt.



Den Anbietern von IT-Dienstleistungen blies in der jüngeren Vergangenheit wegen der Konjunkturfurtaue ein rauher Wind entgegen. Es gab aber auch Ausnahmen. Eine davon ist die international tätige Crealogix-Gruppe, die sich weiter positiv entwickelt und ihre Marktposition gefestigt hat. Die Crealogix Schweiz AG besitzt eine Zweigstelle in der Oberneuhofstrasse 6 in Baar. Geschäftsführer ist dort Jörg Inderbitzin.

Das erfolgreiche Wirken von Crealogix ist auf die logische Umsetzung der Unternehmensphilosophie zurückzuführen. Rechtzeitig wurden die Möglichkeiten des Web Browsers erkannt und die IT-Lösungen konsequent auf der Basis von Webtechnologien erarbeitet. Die Richtigkeit dieses Vorgehens schlägt sich nicht nur im guten Geschäftsergebnis nieder, sondern auch in einer bemerk-

E-Learning im Vormarsch

Zu den Spezialitäten in Baar gehört vor allem das E-Learning. Gelernt wird nicht nur an den Schulen, sondern Ausbildung und Schulung werden für Banken, Versicherungen, Verbände und Verwaltungen immer wichtiger. Ja, sogar das Schweizer Militär setzt auf E-Learning. Diese neue Art des Lernens unterscheidet sich grundlegend vom konventionellen Unterricht. Sämtliche Lernprogramme genügen höchsten didaktischen Anforderungen. Entwickelt wurden sie von erfahrenen Pädagogen, innovativen Programmieren und kreativen Grafikern. Im Laufe von 15 Jahren wurden mehrere hundert Lernprogramme für die verschiedensten Verwendungszwecke erarbeitet. Eine stolze Bilanz. Eines der neusten Produkte «Besser lernen – mehr erreichen» gibt Antwort auf die Kardinalfrage «wie lerne

ich am besten?» Ob für die KV-Lehre, den anspruchsvollen Job oder das Militär, E-Learning ist ein taugliches Unterrichtsmittel, das wegen seiner einfachen Handhabung und des grossen Nutzens weiter an Beliebtheit gewinnt.

Die «elektronische» Militärrküche

Ein weiteres Beispiel aus dem Hause Crealogix ist die CD-ROM «Rezepte aus der Militärrküche». Diese ist nicht nur sehr witzig gestaltet, sondern besticht auch durch ihren enormen Informationsgehalt. Ob für 4, 8, 25, 50 oder 100 Personen: Die Mengenangaben der verschiedenartigsten Gerichte erscheinen mit dem Kostenrahmen innert Sekundenbruchteilen auf dem Bildschirm. So macht das Kochen im Militär oder im Lager noch mehr Spass.



CREALOGIX 

Crealogix AG

Oberneuhofstrasse 6
CH-6340 Baar

Telefon 041 768 01 50
Telefax 041 761 48 18

E-Mail joerg.inderbitzin@crealogix.com
Internet www.crealogix.ch

Gute Kommunikation bringt Erfolg



Senator John Kerry (Bild) ist bei den US-Präsidentenwahlen nur knapp George W. Bush unterlegen. Dass er 1954 ein Jahr lang im Montana Zugerberg zur Schule ging, weiss die ganze Welt. Medienmitteilung und -Koordination, bis hin zu einem Bericht auf CNN, stammen von uns.

Das erste bewohnte intelligente Haus steht in Hünenberg. Beat Schertenleib (Bild) hat das Kommunikationskonzept entworfen, Medienkonferenzen organisiert und ist noch heute Mediensprecher des Projektes. Zeitungen, TV- und Radiostationen rund um den Globus berichten über Futurelife.



Das Schweizerische Arbeiterhilfswerk (SAH) mit einem Umsatz von rund 60 Millionen Franken, ist grundlegend reorganisiert worden. Die interne und externe Kommunikation des Change-Managements stammt von der Mediatrix AG.



Gute Kommunikation schafft Vertrauen, und Vertrauen ist die Basis für Mehrwert. Die Mediatrix AG ist eine junge Agentur für Kommunikation, gegründet von langjährigen Medienprofis. Machen Sie es wie Swiss Life und die Zuger Raiffeisenbanken: setzen Sie im neuen Jahr auf unsere Kompetenz. Denn gute Kommunikation zahlt sich aus.



Mediatrix AG
Agentur für Kommunikation
Aegeristrasse 30
CH-6340 Baar
Telefon +41 (0)41 763 34 44
Telefax +41 (0)41 763 34 46
E-Mail info@mediatrix.ch
Internet www.mediatrix.ch

Kommunikationskonzepte + Medienmitteilungen + Ghostwriting + Firmenbroschüren + Geschäftsberichte + Referate

Der Tradition und der Zukunft verpflichtet!

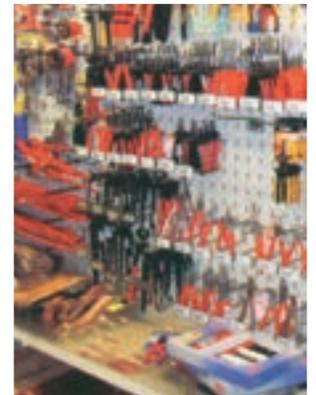
Das Fachgeschäft für Haushalt, Glas und Porzellan, Handwerk und Hobby

Im grossen Gysi-Fachgeschäft an der Dorfstrasse mitten in Baar erwartet Sie eine Welt in der Wohnen, **Tischkultur und Küche**, Qualität und Schönheit den Ton angeben.

Ein Ort wo der Besuch zum Erlebnis wird. Brautpaare werden individuell, sorgfältig und kompetent beraten. Dazu gehören ein Wunschkoffer mit 1001 Ideen und eine praktische Broschüre, dazu viele Tipps und Anregungen rund um die Hochzeit.

Sobald die Sonnenstrahlen wärmer werden und wieder ins Freie locken, steigt bei Gysi die Nachfrage nach Gartenmöbel, Gas- und Holzkohlegrills, diverse Zubehöre wie Sonnenschirme in jeder Grösse und Qualität.

Ein Besuch drängt sich auch **für Hand- und Hobbywerker** auf. Geht es um Draht- und Eisenwaren, Möbel- und Türbeschläge, Hand- und Elektrowerkzeuge, um Malerbedarf, Rasenmäher, Briefkasten und Gravuren; Gebr.



Gysi AG ist der kompetente Ansprechpartner. Planung und Montage von Schliessanlagen für Klein- und Grossobjekte sind eine weitere Gysi-Spezialität. Die Spezialisten beraten, erarbeiten Schliesskonzepte und montieren die gesamte Anlage.

Seit über 100 Jahren wird bei Gysi die individuelle Beratung über Vorzüge der verschiedenen Angebote, sowie Service nach dem Verkauf grossgeschrieben.

Das Gysi-Team freut sich auf Ihren Besuch.



GEBR. GYSI AG
Dorfstrasse 17/19
CH-6341 Baar
Telefon 041 761 15 62
Telefax 041 760 21 25
E-Mail laden@gysi.ch
Internet www.gysishop.ch

Fühlen Sie sich aktiv, gesund und vital wie nie zuvor...

YUMA[®]
Molke Shake

Molke Instant Beutel 750g
10 geschmackvolle Sorten

Stick Pack mixed
Molke Shake
16 Sticks à 26 g

NEU
16 Sticks à 26g
(4 Sorten)



Erhältlich in Drogerien,
Apotheken und
Reformhäusern

www.yuma.ch



YUMA Molke Pflege
Bio Molke
Erholsames Schaumbad
Douche & Shampoo

Seidenweiche Pflege und Schutz.
Ideal für empfindliche Haut.
Dermatologisch bestätigt!
pH neutral

Ein Model aus dem Charly Werder Team – Jacqueline Blume

Wer an der Zugermesse 05 war, weiss es: Jacqueline Blume

www.jacquelineblume.ch

ist das Yuma Model. Passt doch beides excellent zusammen;
Schönheit und Wellness.

Nebst für Wellness modelt Jacqueline Blume für viele andere
Branchen.

Ihre Karriere begann Jacqueline 1991 als professionelles Manne-
quin und Model. Nur 1 Jahr später gelang sie ins Final der Miss
Schweiz Wahlen.

Verschiedene Male gastierte sie in den USA, unter anderem 1994
für Touch, dem zu der Zeit teuerste Parfüm der Welt.

Ihre attraktiven Beine konnte man unter anderem auf den Strumpf
Covers von Manor Schweiz bewundern. Jacqueline stand jedoch
auch vor der Kamera für: Tourismus Schweiz, für die Ferienregion En-
gelberg – Titlis oder die Luzerner Kantonalbank.

Als rechte Hand von Charly Werder

www.charlywerder.ch

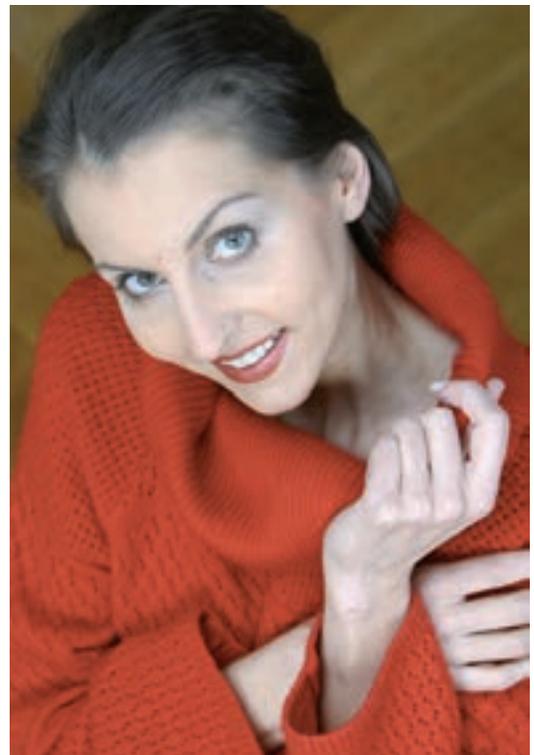
ist sie die Eventorganisatorin und Projektleiterin für: Modeschauen,
Promotionen, Touren, Werbungen, Messen etc.

Last but not least: Jacquelines aktuelles Projekt:

Für den Film Handyman

www.handyman-derfilm.ch

mit Marco Rima, stand sie für das Werbeplakat Model.



Böden und Vorhänge mit Liebe zum Detail



Das Geschäft der Grüter Team AG in Baar erstrahlt in neuem Glanz

Die Grüter Team AG hat ihr Fachgeschäft für Bodenbeläge, Vorhänge, Heimtextilien und Holzspielwaren komplett umgebaut und neu gestaltet.

Das Geschäft der Grüter Team AG an der Dorfstrasse 34 im zugerischen Baar erstrahlt nach acht Monaten Sanierungs- und Umbauarbeiten in neuem Glanz. Und wie. Die Abteilungen für Vorhänge, Heimtextilien, Geschenke und Holzspielwaren sind klar gegliedert und in hellen, freundlichen Farben gestaltet. Auf rund 240 Quadratmetern finden die Kundinnen und Kunden von der Frotteewäsche bis zum Vorhangsystem alles rund um den gepflegten Haushalt.



Die grosse Bodenausstellung ist nach neuesten Erkenntnissen gestaltet.

Die Ausstellung für Bodenbeläge befindet sich neu auf 120 Quadratmetern im Untergeschoss. Die vielen verschiedenen Parkettarten werden geschickt geordnet und nach den neusten Erkenntnissen übersichtlich zum Anfassen präsentiert. Das Angebot umfasst selbstverständlich auch eine grosse Auswahl an unterschiedlichsten Linoleum- und Korkbelägen sowie unzähligen verschiedenen Teppichen in allen Farben, Arten und Mustern.

Persönlicher Service

Das Familienunternehmen ist bekannt für individuellen Service und persönliche Beratung. Das gilt natürlich auch in den neu gestalteten Räumen am alten Standort. «Wir helfen unseren Kundinnen und Kunden bei der Auswahl des neuen Bodenbelags oder der neuen Vorhänge. Und zwar von der Beratung bis zum Einbau mit Liebe zum Detail» erklärt Kilian Grüter die Firmenphilosophie.

Geschenke für alle Fälle

Die Grüter Team AG führt ein einzigartiges Sortiment an originellen Geschenken zu jedem Anlass und zu jeder Jahreszeit. Ob Geburtstag, Heirat, Ostern oder Weihnachten, im breiten Angebot findet sich für jeden Geschmack das richtige Präsent. Das gilt auch für Qualitätsspielzeug für Kinder. Die Holzspielwaren haben im renovierten Laden ihren eigenen Platz erhalten.

Unverwechselbar ist das Dienstleistungsangebot des Familienunternehmens. Persönliche Beratung wird bei den Grüters gross geschrieben und findet nach Absprache auch ausserhalb der eigentlichen Büro- oder Ladenöffnungszeiten statt.

Ob Böden oder Vorhänge: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bringen auch gerne einen Koffer voller kreativer Ideen und Mustern zu den Kundinnen und Kunden nach Hause. Schliesslich sind persönliche Beratung, Liebe zum Detail, individuelle Lösungen und sorgfältige Arbeit der Grundpfeiler der Grüter Team AG. Und das wird so bleiben.

Öffnungszeiten

Laden

Dienstag bis Freitag
9 bis 12 und 13.30 bis 18.30 Uhr.

Büro

Montag bis Freitag
8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr.



Grüter
Team AG

Grüter Team AG

Dorfstrasse 34
CH-6340 Baar

Telefon 041 761 19 66

E-Mail info@grueter.ag

Internet www.grueter.ag

RISI – Die Entsorger



Bauschuttzubereitung



Sortierplatz



Altmetallabteilung

Wie der Name schon aussagt, steht Risi für eine umweltschonende und gesetzeskonforme Entsorgung ein. Es ist uns ein Anliegen, wo immer möglich Ihre Abfälle aufzubereiten und in die Kreisläufe zurückzugeben.

1990 begann die Projektierung des eigentlichen Entsorgungszentrums. Auf der Gesamtarealfläche von 140'000 m² wurde 1992/93 eine 3'600 m² grosse

Halle realisiert, in welcher verschiedene Entsorgungsaktivitäten und -anlagen integriert worden sind.

Das Entsorgungszentrum hat sich heute als wichtigster privatwirtschaftlich geführter Betrieb für die Entsorgung von Bau-, Industrie-, Gewerbe- und Privatabfällen in der Region Innerschweiz etabliert. Aber auch für die öffentliche Hand ist die Risi AG zu einem verlässlichen Partner für die fachgerechte Entsorgung von Kehrreichtschlacke, Filterstäuben aus Kehrreichtverbrennungsanlagen und Sperrgut aus den kommunalen Separatsammlungen geworden.

Entsorgungsbag – «ständig einen Schritt näher beim Kunden»

Der neue Risi-Abfall-Bag mit 1.0 m³ Inhalt. Sie kaufen den Risi-Abfall-Bag, stellen ihn in die Nähe des Strassenrandes und füllen ihn mit dem zu entsorgenden Material. Ein Anruf auf 041 766 99 99 - wir sind schon unterwegs und garantieren eine fachgerechte Entsorgung.

«aus Plastik wird Öl»

Die Zukunft hat begonnen...

Die Reststoffverwertungs AG Baar hat sich zum Ziel gesetzt, verunreinigte Plastikabfälle aus der Innerschweiz einer ökologischen Verwertung zuzuführen.

Die Lösung der vorgesehenen Aufbereitung und der Verölung ergibt ein heizölähnliches Produkt, das künftig vielfältig eingesetzt werden kann - im Sinne einer Schonung unserer natürlichen Rohstoffe!



Risi-Big-Bag

Die Entsorgungslösung im Taschenformat

Direktbezug

Entsorgungszentrum Tännlimoos, oder Werkhof Gulmmatt in Baar

Bestellung mit Hauslieferdienst unter Telefon 041 766 99 99

RISI

RISI AG

Entsorgungszentrum Tännlimoos
6340 Baar

Telefon 041 766 99 99

Telefax 041 766 99 00

E-Mail entsorgung@risi-ag.ch

Internet www.risi-ag.ch

Interview mit Silvan Hotz

Silvan Hotz, Sie sind neuer Präsident des Zuger Gewerbeverbands. Welches sind die Mitglieder des Gewerbeverbands?

Als Dachverband vereinen wir 9 Gewerbevereine und 18 Berufsverbände. Dadurch sind uns total ca. 2500 Mitglieder angeschlossen.

Der Gewerbeverband setzt sich auch für gute Rahmenbedingungen in der Politik ein. Worin bestehen nach Ihrer Meinung diese?

Diese bestehen in einem KMU-Freundlichen Umfeld. Geringe Steuerbelastung, kleiner Administrativer Aufwand, entgegenkommende Verwaltung, ect.

Die meisten Mitglieder des Gewerbeverbands sind kleinere und mittlere Betriebe. Wie will der Verband ihre Situation in den nächsten Jahren verbessern?

Wir sind bestrebt, dass vor allem die administrativen Belastungen der KMU nicht weiter zunehmen, sondern eher sogar abnehmen werden. In diesem Zusammenhang setzen auch wir uns gegen einen neuen Lohnausweis ein.

Der Kanton Zug hat sich in den letzten Jahren zum internationalen Dienstleistungsplatz entwickelt. Gibt dies für das Gewerbe neue Herausforderungen?

Das Zuger Gewerbe kann dadurch sehr profitieren. Sei es auf der einen Seite durch Aufträge der grossen (zum Teil Internationalen) Firmen und nicht zuletzt durch die tiefen Steuern.

Wir müssen aber bestrebt sein, dass wir den Standort Zug nicht nur auf grosse Internationale Firmen ausrichten, sondern dass das KMU weiterhin seinen Platz bekommt.

In vielen Kantonen fehlen Lehrstellen, im Kanton Zug hingegen können nicht einmal alle Lehrstellen besetzt werden. Worauf führen Sie das zurück?

Generell ist ja zu sagen, dass ca. 30% aller Lernenden aus den angrenzenden Kanonen kommen. Ich bin der Meinung, dass es genügend Schulabgänger gäbe, um alle Lehrstellen besetzen zu können. Jedoch ist auch bei uns der allgemeine Trend zu spüren, dass der schulische Rucksack immer kleiner wird und

die Jugendlichen das Rüstzeug für eine Ausbildung zum Teil nicht mehr besitzen. Viele Betriebe sind nicht mehr bereit, Lehrstellen um jeden Preis zu besetzen, sondern wollen nach wie vor gute Schulabgänger, welche etwas lernen wollen.

Sie sind Inhaber eines Bäckereibetriebs mit mehreren Filialen. Wie erleben Sie das wirtschaftliche Umfeld im Kanton Zug und welches sind Ihre grössten Herausforderungen für die Zukunft?

Ich erlebe das wirtschaftliche Umfeld als gut. Unser täglich Brot liegt im Vergleich zu Bauunternehmen im Tagesgeschäft. Wir können von grossen Firmen sehr profitieren (Apéros, Znüni, usw.) sind jedoch nicht existenziell davon abhängig, weil unser Hauptgewicht die Versorgung der gesamten Bevölkerung im Tagesgeschäft besteht.

Der Kanton Zug wird in den nächsten Jahren wegen des Neuen Finanzausgleichs über weniger Mittel verfügen. Glauben Sie, dass sich der Wirtschaftsstandort negativ entwickelt?

Nicht unbedingt negativ, ich glaube aber, dass der Wirtschaftskanton Zug, und damit das Schweizerische Zugpferd zu stark gebremst wird. Da der Kanton sich fit macht für die NFA, hoffe ich, dass es am Schluss nicht so drastisch ausfällt, wie befürchtet. Es wird sich zeigen.

Die Submissionsgesetzgebung ist eine der kontrovers diskutierten Problematiken im Gewerbe. Viele Gewerbler finden die Submissionsgesetzgebung schlecht oder ungerecht. Sind Sie der gleichen Meinung?

Das ist sehr schwierig zu sagen. Grundsätzlich wird in der Submission zuviel über den Preis gewertet. Weiche Faktoren wie zum Beispiel die Qualität des Unternehmens oder die Nähe (Ökonomie) finden meistens zu wenig Beachtung. Da kann ich den Unmut gewisser Gewerbler verstehen.



Silvan Hotz

Hat Handwerk in der Schweiz immer noch goldenen Boden?

Unbedingt! Das Handwerk wird es immer brauchen. In Zukunft immer mehr. Gebaut oder renoviert wird immer, gegessen wird immer, die Strassen müssen saniert werden, ect.

Über 80% der Beschäftigten in der Schweiz sind in KMU-Betrieben angestellt. In einem KMU-Betrieb ist fast immer der Chef persönlich mitbeteiligt und mit vollem Herzen dabei. In Grossen Unternehmen sind es Manager mit zum Teil absurden Vorstellungen, welche nur zur Gewinnoptimierung Stellen vernichten, oder noch Schlimmer, das Kapital der Aktionäre.

Interview mit René Hutter

René Hutter, als Kantonsplaner haben Sie den neuen Richtplan, welchen der Kantonsrat 2004 verabschiedet hat, entwickelt. Was steht überhaupt im Zuger Richtplan?

Der Kantonsrat hat im kantonalen Richtplan beschlossen, wo welche räumlichen Entwicklungen in den nächsten 20 Jahren stattfinden sollen. Er ist das räumliche Strategieinstrument des Kantonsrates. Konkret gibt er den Gemeinden die Möglichkeit, an raumplanerisch optimalen Orten neue Wohnbauzonen auszuscheiden. Gleichzeitig zeigt er auf, wo die Siedlungsgebiete der Gemeinden auch langfristig nicht weiter in die Naherholungsgebiete wachsen sollen. Mit der Aufnahme der Trassen von geplanten Strassen- und Schienenausbauten sollen die Räume langfristig für unsere wichtigen Infrastrukturbauten freigehalten werden. Der Richtplan ist somit auch das Instrument, um die verschiedenen Interessen an den Raum zu koordinieren und festzulegen, welche Nutzung Vorrang haben soll.

Der Richtplan geht von einem ziemlich deutlichen Wachstum in den nächsten Jahren aus. Gibt es überhaupt genügend Platz für die zusätzlichen Wohnungen und Arbeitsplätze?

Der Kanton Zug verfügt in den «Talgemeinden» über mehr als genug Flächenreserven für neue Arbeitsplätze. Hier besteht kein Handlungsbedarf. Bei den Flächen für Wohnnutzungen sieht die Situation anders aus: Es fehlen verfügbare Flächen. Der Richtplan hat für die Bereitstellung von mehr Wohnflächen folgende Strategie: Bestehende Bauzonen besser nutzen und nachverdichten, Umnutzen von geeigneten Arbeitszonen zu Wohn- und Arbeitszonen sowie Neueinzonen von reinen Wohnzonen. Mit dieser Strategie kann der zusätzliche Wohnbedarf abgedeckt werden.

Im Richtplan sind viele Bauvorhaben im Strassenverkehr und im öffentlichen Verkehr vorgesehen. Glauben Sie, dass diese alle realisiert werden?

Der Kantonsrat hat im Richtplan eine Prioritätenliste festgelegt. Aufgrund dieser Liste werden die Planungen und Realisierungen der Infrastrukturvorhaben an die Hand genommen. So gibt es Vorhaben der 1. Priorität (z.B. Stadtbahn, Nordzufahrt, Autobahnausbau Blegi-Rüthof, Ausbau Radwegnetz) und solche der 2. Priorität (Umfahrung Unterägeri, Neubau Zimmerberg-Basistunnel, Leistungsfähiger Feinverteiler 1. Teil). Schlussendlich entscheidet aber der Kantonsrat und das Zuger Volk, ob all diese Vorhaben realisiert werden sollen. Zentral ist, dass die notwendigen Räume für diese Infrastrukturen vor der Überbauung oder anderen Nutzungen freigehalten werden. So schaffen wir auch für spätere Generationen Handlungsoptionen.

Bei der Richtplanung prallen verschiedenste Interessen aufeinander. Wie haben Sie z.B. versucht, die Ansprüche von Wirtschaft und Verkehr mit jenen der Landwirtschaft und des Naturschutzes zu vereinbaren?

Die Zuger Landschaft und unsere nah gelegenen Erholungsgebiete sind ein zentraler Wert unseres Lebensraumes. Die Zuger Landschaft ist so attraktiv, weil sie auf engstem Raum eine grosse Vielfalt aufweist: Landwirtschaftliche Nutzflächen, Seeuferlandschaften, Naturschutzgebiete, naturnah gepflegte Wälder und Bachläufe mit Auenwälder. Im Richtplan legte der Kantonsrat die Leitplanken für die verschiedenen Nutzungen fest und setzte der weiteren Ausdehnung der Siedlung in die Landschaft klare Grenzen. Damit stärkt er auch die Landwirtschaft. Einerseits als Produzentin unserer Lebensmittel andererseits auch als Mitgestalterin und Pflegerin unserer Landschaft und der Naturschutzgebiete.



René Hutter

Der Richtplan ist nun abgeschlossen. Geht Ihnen nun die Arbeit aus?

Nein, nein. Zur Zeit revidieren alle Zuger Einwohnergemeinden gestützt auf den kantonalen Richtplan ihre Zonenpläne und Bauordnungen. Hier sind wir engagiert in der Vorprüfung und Genehmigung dieser umfassenden Unterlagen. Bereits wurde der neue kantonale Richtplan angepasst, da wir ja nicht ein statisches Instrument wollen, sondern eines, welches auf Veränderungen vorausschauend agiert. Neben der «klassischen» Raumplanung haben wir einen Strauss von weiteren Aufgaben: Vollzug des Bauens ausserhalb der Bauzonen, Konzessionen, Fachstelle Natur- und Landschaftsschutz, Gesamtverkehrsplanung, Fachstellen für Wander- und Velowege, Prüfung von Bebauungsplänen und schlussendlich auch das Aufarbeiten der raumplanerischen Daten auf unser geographisches Informationssystem (GIS). Unsere neu gestaltete Website (www.zug.ch/raumplanung) gibt ihnen einen Einblick in die vielfältige und spannende Arbeit.

Seit 1880 – Weiss zum Erlenbach AG

Und darauf sind wir stolz. Denn das Familienunternehmen Weiss zum Erlenbach AG wurde vor mehr als 125 Jahren gegründet und wird heute von Maria und Claude Weiss mit viel Leidenschaft und Kompetenz geführt.

Um dem Fachgeschäft an der Riedstrasse in Cham noch mehr Charakter und Ambiance zu vermitteln, wurde das Ladenlokal vor kurzem auf den neusten Stand gebracht. Mit Unterstützung der neuen Einrichtung kann nun das vielseitige und attraktive Weinsortiment, die Portweine, die Spirituosen, die exklusiven Gläser und Karaffen, sowie die grosse Auswahl an Getränken im besten Licht gezeigt und präsentiert werden. So können sich die Kunden beim Einkauf

fen noch besser orientieren und sich aber auch gezielt über das Sortiment informieren. Gleichzeitig kann das Weiss zum Erlenbach Team die Kunden professioneller, sehr persönlich und individuell beraten. Kommen Sie bei uns vorbei. Geniessen Sie es und lassen Sie sich inspirieren, denn wir haben unsere Tische das ganze Jahr für Sie nach Ihrem Gusto gedeckt.

Maria und Claude Weiss und das ganze Weiss zum Erlenbach AG Team

PS. Profitieren Sie auch von unserem attraktiven Getränke Lieferservice für Privat- und Geschäftskunden. Gerne informieren und beraten wir Sie.



Weiss zum Erlenbach AG

Weiss zum Erlenbach AG

Riedstrasse 10
6330 Cham

Telefon 041 741 88 88
Telefax 041 741 65 41

E-Mail info@weiss-getraenke.ch
Internet www.weiss-getraenke.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08.00–12.00 Uhr / 13.00–18.30
Sa 09.00–16.00 Uhr durchgehend



Im Kreislauf von Wasser und Wärme



Wir sind ein traditionsreiches Unternehmen in der **Sanitär- und Heizungsbranche**.

1925 wurde unser Unternehmen von Herr Josef Käppeli gegründet. Mittlerweile sind wir mit 30 Mitarbeitern das grösste Unternehmen in Cham. Unser Tätigkeitsbereich reicht vom kleinen Badzimmerbau, über Grossüberbauungen bis hin zu komplizierten Industrieanlagen. Wir haben uns spezialisiert auf Planung, Ausführung, Reparaturen von Sanitär- und Heizungs-

anlagen mit einem Notfalldienst von 24 Std. Durch kontinuierliche Schulung und Förderung unserer Mitarbeiter erreichen wir eine qualitativ hohe Arbeitsleistung. Die Qualitätssicherung erfolgt bei uns nach ISO 9001.

Wir sind auch in Zukunft mit Kompetenz für Sie da.

SANITÄR **käppeli** HEIZUNG

Edwin Käppeli AG

Zugerstrasse 4
CH-6330 Cham/Hünenberg

Telefon 041 780 10 15

Telefax 041 780 33 82

E-Mail mail@kaeppli-haustechnik.ch

Internet www.kaeppli-haustechnik.ch

Bewilux AG, Cham

Unsere Ansprechpartner zu Fragen der Natürlichen Belichtung, Be- und Entlüftung, sowie des vorbeugenden Brandschutzes (RWA) sind der Bauherr von Wohnüberbauungen, Gewerbebauten, grossen Verkaufsstädten, Lagerhäusern, Sporthallen, Multiplex- Kinos, Parkhäusern und Freizeitparks, sein Architekt, der Fachplaner oder anerkannte Sachverständige, der Bedachungsunternehmer, Hallenbauer oder Generalunternehmer.

Unser grösstes Kapital sind die kundenorientierten, qualifizierten Mitarbeiter in einer Mischung aus Erfahrung und Innovationsdrang, immer auf der Suche nach Verbesserung der Produkte und Prozesse.

Die Produktion unserer BIK-Lichtkuppeln nach dem Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001 liefert das Gerüst für unser qualitätsorientiertes Handeln.

Die Rauch- und Wärmeabzugssysteme

sind nach DIN 18232 VDS 2344 geprüft und gemäss feuerpolizeilichen Vorschriften anerkannt.

Die umfassende Produktpalette, deren Herzstück das Lichtkuppelgeschäft ist, gibt uns eine starke Position im wettbewerbsorientierten Markt.



BEWILUX AG

Tageslichttechnik
Lichtkuppeln
Lichtbänder
RWA-Technik

Bewilux AG

Alte Steinhauserstrasse 5
Postfach 5046
6330 Cham

Telefon 041 740 55 70

Telefax 041 740 55 71

E-Mail info@bewilux.ch

Internet www.bewilux.ch

Trainieren ja – aber am richtigen Ort



Betreuung, die man zu spüren bekommt.

Gesund sein, fit sein oder sich rundum Wohlfühlen ist keine Selbstverständlichkeit. Um dies zu erreichen, müssen Sie Ihren Körper fordern und reizen. Da nützen auch keine Märchen von Diäten und Wundermitteln. Was Sie brauchen ist ein seriöser Berater, der Sie auf Ihrem Weg begleitet. Die Fitness Connection Cham hat sich hier durch jahrelange Erfahrung und konsequenter Haltung einen Namen geschaffen.

Wenn es um Gesundheit geht, sind sie bei der Fitness Connection Cham an der richtigen Adresse. In 15 Jahren haben wir Erfahrungen gesammelt, von denen heute unsere Mitglieder profitieren können. Mit einem vielseitigen, aber dennoch überschaubaren Angebot, bieten wir in allen wichtigen Bereichen der körperlichen Fitness bewährte und erfolgreiche Programme an. An oberster Stelle steht für uns, gemeinsam mit jedem Mitglied die individuellen Ziele zu errei-

chen. Unsere Einrichtungen bieten in dieser Beziehung für alle Bedürfnisse die optimalen Möglichkeiten, sei es an unseren Krafttrainingsgeräten oder bei erholsamen Stunden in unserer Sauna. Auf zirka 1000 Quadratmetern stehen Ihnen über 100 Geräte für jegliche Trainingsübungen zur Verfügung.

Die drei Grundpfeiler

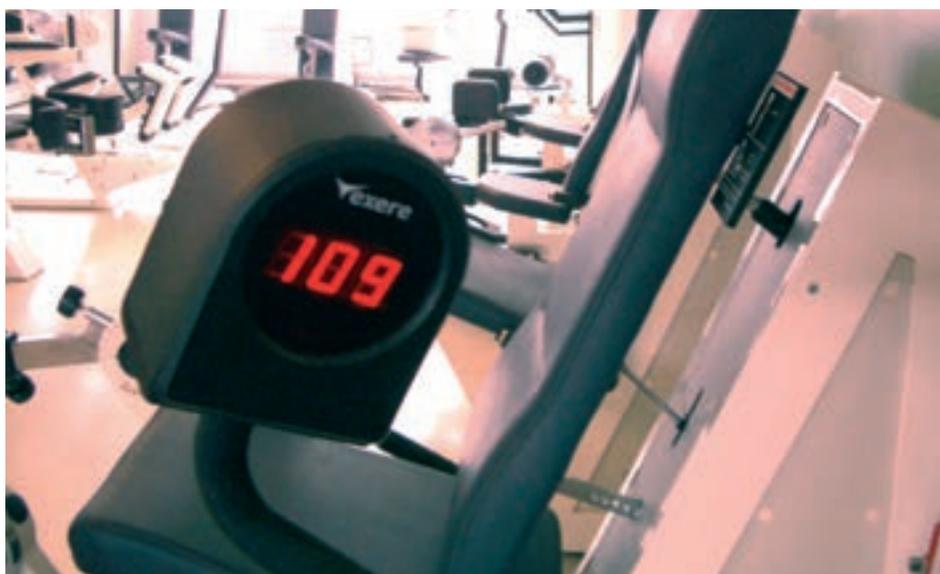
Unser Gesundheitswesen steht regelmässig in den Schlagzeilen, und das durchwegs mit negativen Vorzeichen. Die Kosten durch zivilisationsbedingte Volkskrankheiten drehen sich in einer nicht enden wollenden Spirale. Die Fitness Connection hat dieses Problem schon vor Jahren erkannt und deshalb konsequent an einer klaren Strategie festgehalten. Unser Credo: ohne eine starke Muskulatur ist jeder Körper krankheitsanfällig. Die Muskeln sind die Basis für einen schmerzfreien Alltag. Eine Tatsache, der sich nach wie vor nur eine Minderheit der Bevölkerung bewusst ist. Deshalb haben wir unsere Anstrengungen auf die drei wesentlichen Grundpfeiler fokussiert: Kraft, Ausdauer und Ernährung. Auf diesen Säulen baut unsere Philosophie auf; klar einfach und verständlich. Diese Haltung werden wir auch in Zukunft verfolgen, denn nichts ist verwirrender und letztlich schädlicher für aktive Mitglieder, als ständig wechselnde Trainingsgrundsätze.

In den letzten zwei Jahren haben wir mit dem eigenen Ernährungsprogramm auch noch den Grundpfeiler Ernährung optimal besetzt. Die Fitness Connection bie-

tet heute also ein umfassendes und abgerundetes Gesamtangebot aus dem Sie Ihre persönlichen Rosinen herauspicken können.

Seriosität und Kompetenz

Wer sich dem Begriff Gesundheit verschrieben hat, braucht selber gesunde Strukturen, um den hohen Ansprüchen der Mitglieder gerecht zu werden. Aus diesem Grund setzen wir auf einen motivierenden Teamgeist, der sich auf die Betreuung unserer Mitglieder auswirkt. Einerseits sollen sich unsere Mitglieder bei uns wohl fühlen, andererseits darf dabei die notwendige Fachkompetenz nicht auf der Strecke bleiben. Regelmässig Weiterbildungskurse mit einem breiten Fachspektrum sichern einen ständig aktualisierten Wissensstand. Es ist diese Verbindung von familiärer Umgebung, fachlicher Kompetenz und konsequenter Prinzipientreue, welche die Fitness Connection Cham besonders auszeichnet. Doch eines ist klar, schreiben können wir hier noch endlos weiter – machen Sie den Test aufs Exempel und melden Sie sich bei uns zu einem Gratis-Probetraining.



Ein Gerätepark, der keine Wünsche offen lässt.


**FITNESS
CONNECTION**

fühle dich gut!

Fitness Connection Cham

Hinterbergstrasse 19/21
CH-6330 Cham

Telefon 041 741 33 80

cham@fitnessconnection.ch
www.fitnessconnection.ch

Der direkte Draht zu einer perfekten technologischen Infrastruktur

1996 gegründet, gehört HSK heute zu den führenden Anbietern von Elektro-Installationen in der Zentralschweiz. Wir sind spezialisiert auf die Planung und Realisierung von kompletten Glasfaser- und EDV-Anlagen und stellen die Infrastruktur für die unterschiedlichsten Anforderungen bereit: Kupferkabel für LANs in Gebäudekomplexen, Glaskabel für Backbones, Verbindungen für das Kabelfernsehnetz oder Seilbahnsteuerung.

In der Telefonie liegt unser Schwerpunkt auf der aktuellen ISDN-Technologie mit ihren zusätzlichen Diensten wie Highspeed-Ethernets für LANs und der wegweisenden ATM-Technologie für transparente LANs oder WANs. Als Swisscom-Partner sind wir auf dem neusten Stand der Technik.

Damit wir den Draht zueinander finden, muss nicht nur die Leitung stehen, sondern auch der (zwischenmenschliche) Funke zünden.

Die moderne Kommunikation hat unsere Welt fest im Griff. Der technologische Fortschritt ist unaufhaltsam und eröffnet dem Menschen atemberaubende Perspektiven. In digitaler Qualität telefonieren, mit Höchstgeschwindigkeit durchs Internet surfen, beliebige Datenmengen übertragen und völlig neue Breitband-Contents nutzen: Sie haben die Wahl.

Voraussetzung dazu ist, dass Ihre Infrastruktur den technischen Anforderungen gerecht wird. Das Kupferkabel ist auch heute noch eine gute Wahl, aber die optische Übertragung (Fiber-optic) gewinnt immer mehr an Bedeutung und macht die Glasfaser zum Medium der Zukunft.

Hier können wir Ihnen helfen, die Trends aufzeigen, neue Impulse geben. Wir gehen auf Ihre Bedürfnisse ein, setzen Ihre Wünsche in eine konkrete Lösung um. Unser Fachwissen und unsere Effizienz wird zu Ihrem Vorteil.

HSK ist eine Firma mit klaren Vorstellungen. Wir bewegen uns in einem hart umkämpften Markt, in dem nur Erfolg haben kann, wer dem Kunden echte Mehrwerte bietet:

- erstklassige Fachkräfte
- spezifisches Know-how
- individuelle Betreuung
- umfassende Serviceleistungen
- Lösungen, die Ihren Wünschen und
- Bedürfnissen von A-Z gerecht werden

Bevor wir ein Projekt starten, entwickeln wir ein tragfähiges Konzept. Jedes Anliegen wird einbezogen, jedes Detail geplant, jede Frage beantwortet.

Welche Technologie ist optimal?
Wie soll die Verkabelung aussehen?
Kann die bestehende Infrastruktur weiterhin genutzt werden? Vor allem für Daten-Netzwerke, die immer mehr zur Standardverkabelung werden, ist ein solches Vorgehen wichtig. Wir übernehmen diese verantwortungsvolle Aufgabe und leisten in jeder Hinsicht ganze Arbeit.

Vor allem für Datennetzwerke, die immer mehr zur Standardverdrahtung werden, ist ein solches Vorgehen wichtig. Wir übernehmen diese verantwortungsvolle Aufgabe und leisten in jeder Hinsicht ganze Arbeit.

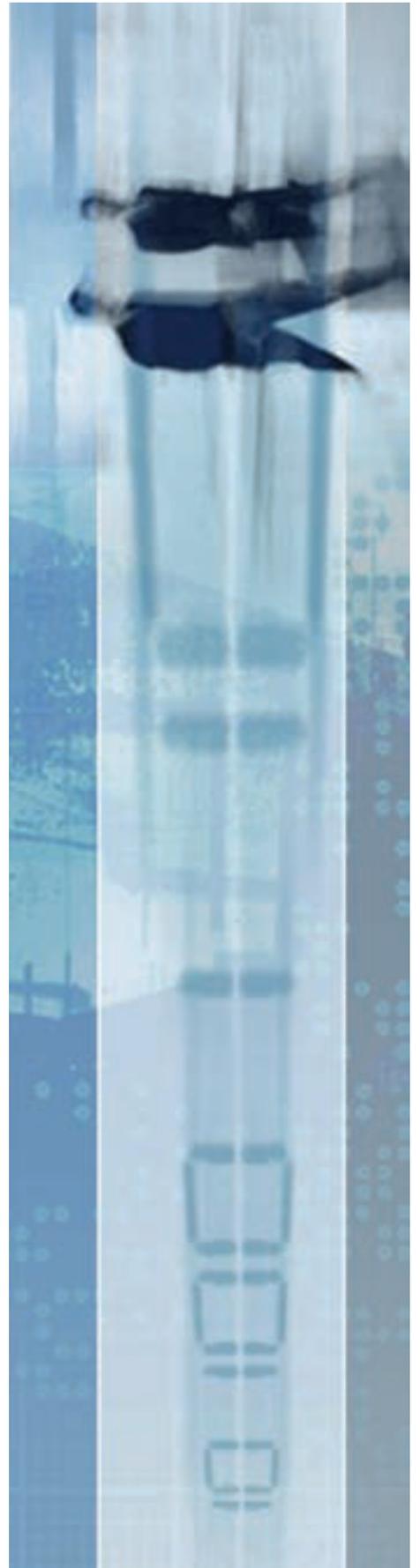


HSK-Telematik AG

Alte Steinhäuserstrasse 35
CH-6330 Cham

Telefon 041 748 40 00
Telefax 041 748 40 09

E-Mail info@hsk-telematik.ch
Internet www.hsk-telematik.ch



Ihr Ansprechpartner rund um Ihr Klein- und Heimtier



Eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Ihnen als Tierbesitzer und uns als Tierärzte, stellt die Grundlage einer qualifizierten, erfahrenen und umsorgenden Pflege dar. Darauf legen wir, als Team der Kleintierklinik Rigiplatz, sehr grossen Wert denn es ist uns bewusst, dass Ihre Hunde, Katzen, Kaninchen, Meerschweinchen, Vögel, Ratten und Reptilien für Sie (und uns) mehr bedeuten als «nur» Haustiere, sie sind Familienmitglieder. Deshalb verdienen unsere Patienten eine liebevolle und persönliche Pflege.

- Impfsprechstunden
- Routine Abklärungen
- Spezialabklärungen in den Bereichen
 - Innere Medizin
 - Chirurgie
 - Hauterkrankungen (Dermatologie)
- Bildgebende Diagnostik
 - Röntgen

- Ultraschall
- Endoskopie
- Magnetresonanz (MRI)/
- Computertomographie (CT)
- Abteilung für Zoo-/Wild- und Heimtiere
- Verhaltenstherapie
- Komplementär Medizin (www.zkt.ch)
- Homöopathie
- Phytotherapie (Pflanzenheilkunde)
- Akupunktur
- Physiotherapie (www.physiodog.ch)
- Grosser, umfangreicher Petshop

Jeder 1. Montag im Monat 10% auf das ganze Futter- und Zubehörsortiment

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	
8.00 – 12.00	13.30 – 18.00
Samstag	
8.00 – 12.00	



Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung. Die Eingangstür und der Empfang sind morgens bereits ab 7.30 Uhr und nachmittags ab 13.30 Uhr geöffnet.

365 Tage, 24 Stunden Notfalldienst
041 780 80 80



Kleintierklinik Rigiplatz

Hünenbergerstrasse 4/6
CH-6330 Cham

Telefon +41 (0) 41 780 80 80
Telefax +41 (0) 41 784 00 10

E-Mail info@kleintierklinikrigiplatz.ch
Internet www.kleintierklinikrigiplatz.ch



Ausgewiesene chinesische Spezialärzte behandeln Sie mit:

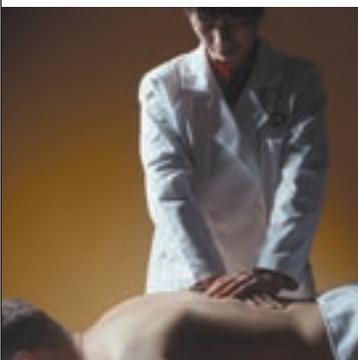
- Akupunktur
- Moxibustion
- Wärmebehandlungen
- Tui-Na Massage
- Schröpfung
- Chinesische Kräutermedizin

MediQi Cham behandelt folgende Indikationen:

- Chronische Schmerzzustände
- Erkrankungen des Bewegungsapparates
- Erkrankungen der Atemwege
- Erkrankungen des Verdauungstraktes
- Funktionelle Herz- und Kreislauferkrankungen
- Beschwerden der Harnwege
- Gynäkologische Erkrankungen
- Hautleiden und Allergien
- Psychosomatische Störungen und Stressfolgeerkrankungen

Unsere chinesischen TCM-Ärzte sind EMR-anerkannt; die Leistungen sind durch die Zusatzversicherung für Komplementärmedizin gedeckt.

Gratis-Infoline 0800 80 33 66



MediQi · Das Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin an der AndreasKlinik
Rigistrasse 1 · 6330 Cham · Tel. 041 781 55 00 · Fax 041 781 55 01 · www.mediqi.ch

Gewinnen Sie an Vitalität und Wohlbefinden

Entbehrungsreiche Saffkuren ade – das professionelle Body Detox-Elektrolyse-Fussbad (med. geprüftes Gerät) bietet einen neuen Weg zur Entsäuerung, Entschlackung und Entgiftung des Körpers. Davon profitieren Menschen, die etwas für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden tun wollen genauso wie viele Spitzensportler und Sportvereine.



Die Inhaber Peter Zehnder und Rita Schlegel der Gesundheits- und med. kosmetischen Praxis Perilance in Cham haben sich die Entgiftung und Entschlackung des Körpers zum Schwerpunkt ihrer Tätigkeit gemacht und sich auf diesem Gebiet spezialisiert. Umweltgifte und Schadstoffe, die wir über Nahrung, Luft, Wasser, Kosmetik aufnehmen sowie die weit verbreitete Übersäuerung (falsche Ernährung, Stress, usw.) belasten den Stoffwechsel und führen zu einer Verminderung des Wohlbefindens und der Leistungsfähigkeit.

Welche Wirkung kann das Elektrolysebad erzielen?

Es verbessert die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden. So konnten bei folgenden Anwendungsbereichen Verbesserungen beobachtet werden:

Verdauungsbeschwerden, Collitis Ulcerosa, Neurodermitis, Rheuma, Arthrose, Gicht, gereizte Schleimhäute, Allergien, geschwächtes Immunsystem, Konzentrationsschwäche, Müdigkeit, Schlafprobleme, Lymphstau und Übergewicht/Zellulitis. Es sind auch Kunden ohne gesundheitliche Beschwerden bei Perilance herzlich willkommen! Sei es zur Gesunderhaltung oder Beratung (wie z.B. gratis Gesundheitscheck). Das Elektrolysefussbad verhilft nicht nur Sportlern zu einer schnelleren Regeneration.

Neu wird von Perilance das Body Detox Mobile angeboten. Nach Vereinbarung werden die Behandlungen bei Privaten, Firmen, an Sportveranstaltungen oder in Fitnesszentren durchgeführt! Wer nähere Informationen wünscht, kann sich bei Perilance melden.

Erlebnisberichte von Kunden:

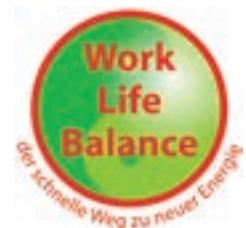
Jacqueline Blume (Charly Werder Model): «Schon nach der ersten Behandlung fühlte ich mich entspannt und meine Beine waren leichter. Ich kann es wirklich allen weiter empfehlen.»



Frau Bachmann: «Mein Mann kam nach seiner ersten Behandlung so begeistert nach Hause, weil er befreit von seinen Gichtschmerzen war und sich einfach wohl fühlte, dass ich mich gleich entschloss, mich auch für das Body Detox anzumelden. Ich fühle mich leistungsfähiger.»

Herr R. Achermann: «Bereits nach der ersten Anwendung verspürte ich eine Verbesserung. Konnte bereits nach der sechsten Behandlung, nach Rücksprache mit dem Arzt, auf die Medikamente gegen Bluthochdruck und Magenbeschwerden verzichten. Ich schlafe jetzt viel besser.»

Verwöhnen Sie sich mit einer Body Detox – Behandlung oder einer Wellnessmassage. Wir empfehlen auch einen der begehrten Wohlfühltag! Lassen Sie sich von warmen Händen mit einer süssen, kalorienfreien Hot Chocolate-, einer harmonisierenden Chi Yang-, einer exotisch blumig duftenden Herbal Spa- oder mit wohligh warmen Steinen – Hot Stone Massage verzaubern! Weitere Angebote finden Sie auf www.perilance.ch oder auf Anfrage.



PERILANCE

Perilance

Rita Schlegel & Peter Zehnder
Alte Steinhauserstrasse 5
CH-6330 Cham

Telefon 041 780 02 02

Telefax 041 783 02 02

Email info@perilance.ch

Internet www.perilance.ch

pr perlen reinigungen zug

Die Firma pr perlen reinigungen zug wurde am 1.1.1987 gegründet.

Da nur mit einem kleinen Betriebsbudget gestartet wurde, konnte nur ein Minimum an Material und Maschinen angeschafft werden. Das «Firmenfahrzeug» war ein Mitsubishi Colt. Das erste Jahr wurde die Arbeit durch das Gründerehepaar ausgeführt, was nebst einem einjährigen Sohn nicht sehr einfach war.

Im zweiten Betriebsjahr konnte die Firma bereits den ersten Gebäudereiniger anstellen und sechs Teilzeitbeschäftigte, die in den Abendstunden Büoreinigungsarbeiten erledigten. Im gleichen



Ausserdem wurde dem Geschäftsehepaar auch noch eine Tochter geschenkt. Ebenfalls ein Geschenk (war und ist) im Jahr 1990 unser neues Firmendomizil in Cham (Lindenham). Im selben Jahr wurde auch die erste Hebebühne (mit 12 Meter Arbeitshöhe) angegliedert.

In der Zwischenzeit beschäftigt die Firma 12 Personen vollzeitlich und 23 Personen teilzeitlich. Der Fahrzeugpark wurde auf 7 Autos und 3 Transportanhänger ausgebaut. Auch bei den Hebebühnen wurde expandiert. Inzwischen sind es 4 Lifte mit 12, 17, 22 und 28 Meter Arbeitshöhe.

Der Auftragswachstum erfolgt auch nach über 19 Jahren ausschliesslich durch die immer grösser werdende Stammkundschaft und deren Weiterempfehlung an Geschäftsfreunde & Bekannte. Im Bestreben, auch für die Zukunft ein sehr gutes Unternehmen zu bleiben, wurde vor 2 Jahren ein Projektleiter eingestellt, mit der Hauptaufgabe unsere Reinigungsqualität zu optimieren.



Jahr wurde der erste VW-Transporter angeschafft. 1988 besuchte der Betriebsinhaber sämtliche Taski-Blockkurse und absolvierte im Dezember das Abschlussdiplom.

Dank guter Mundpropaganda nahmen die Aufträge kontinuierlich zu. Daher konnte im Jahr 1989 ein Aluminiumgerüst (auf 13 Meter Höhe) und eine EDV-Anlage angeschafft werden.



pr
perlen
reinigungen zug

Glas-, Gebäude-, Bau- und Unterhaltsreinigung

**Vermietung von Hebebühnen
12 bis 28 Meter**

pr perlen reinigungen zug
Lindenbühl 1
CH-6330 Cham

Telefon 041 780 05 10
Telefax 041 780 04 62

E-Mail perlenreinigungen@bluewin.ch
Internet www.perzug.ch

Sandstrahlungen, Cham

Seit 20 Jahren wenden wir uns in der Deutschschweiz an:

- Baugewerbe, Architekten
- Autowerkstätten, Spenglereien
- Schiffswerften
- Lebensmittelbranche
- Industrie und Gewerbe

Sandstrahlungen: stationär + mobil

Holz: Fassaden, Dachstuhl, u.s.w.

Stahl: Schiffe, Heizöltanks, Weinbehälter, Maschinenteile, u.s.w.

Beton: Schwimmbekken, Wasserreservoir, Betonsanierungen, u.s.w.

Korrosionsschutzarbeiten



Sandstrahlungen

Erwin Ulrich
Luzernerstrasse 112
CH-6330 Cham

Telefon 041 780 45 75
Telefax 041 780 45 75

E-Mail sandstrahlungen@bluewin.ch
Internet www.sandstrahlungen.ch

Sandstrahlwerk

Industrie Nord
Bremgartenstrasse
5643 Sins

Villiton – Wir sorgen für den guten Ton... ...und setzen Sie ins richtige Licht



Vollspektrum Bio-Licht

Die naturnahe Lichtquelle: Farbecht, flimmerfrei, sehkräftfördernd, sparsam. Erlaubt allgemein und am Bildschirm ein längeres, konzentrierteres und ermüdungsfreieres Arbeiten.

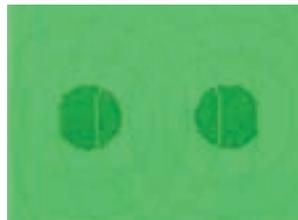


Gleichstrom

Die gesündere Alternative zum Wechselstrom. Verbessert die biologische Qualität und Verträglichkeit bei Beleuchtung, Kochherd etc. und verursacht keine Blut-umpolung.

Naturschallwandler

Die neue Lautsprechergeneration. Das Sound-System höchster Naturtreue und Exzellenz. Für Heim, Wellness, bei Therapie zur Anregung der Selbstheilung. Dieses System eignet sich hervorragend für Akustisch schwierige und hallige Räume wie Kirchen und Sporthallen und kann für Veranstaltungen auch gemietet werden.



Lautsprecheranlagen und Bühnenbeleuchtung

Vermietung, Verkauf, Installation und Betreuung für Dorf- und Seefeste, Tanz-, Musik- oder Sportveranstaltungen, Partys, Vorträge, Tagungen sowie Beschallung von Strassen, Plätzen und Ausstellungen.



Villiton: Jakob Villiger

Dersbachstrasse 66
6330 Cham

Telefon 0041 (0)41 780 69 67
Telefax 0041 (0)41 780 69 67

E-Mail jvilliger@gmx.ch
Internet www.villiton.ch

Die Formel einer starken Vision



www.VisionGate.ch

Global Office +++

Mobiles Büro Weltweit

Ihre persönlichen und geschäftlichen Dokumente, Adressen, Telefonnummern, Passwörter, Seriennummern, Favoriten (URL-Links), Termine, Mails, Fotos und vieles mehr, können Sie verschlüsselt auf den VISIONGATE - Servern sichern und dies alles von jedem PC - weltweit - mit einem persönlich definierten Passwort abrufen.



Ihre Vorteile:

- ✓ VisionGate Server (Cybernet)
- ✓ Sicherheit
- ✓ Bequemlichkeit
- ✓ Flexibilität

All in One Plattform:

-  E-Mail Datentransfer bis 10GB
-  Eigene Online-Festplatte 5 - 10GB
-  Kostenlose SMS 150 - 300/mt.
-  Adressbuch
-  Kalender
-  Internet Favoriten
-  Passwort- und Serialverzeichnis
-  Weltweiter Zugriff auf Ihre Daten

Partner werden +++

Absatzvorteile / Kundenbindung

Integrieren Sie Ihr Unternehmen in das Global Win-Win-Win System von VisionGate. Die Werbung ihres Unternehmens wird weltweit zeitlich unbeschränkt auf der VisionGate Homepage integriert. Als Partnerunternehmen profitieren Sie von einem stets wachsenden Kundenkreis und da VisionGate kein Abo-System aufweist entsteht eine ***dauerhafte Kundenbindung.***

Global Warehouse +++

Einkaufschancen Weltweit

Sie wollen direkt beim Einkauf Geld sparen? Aus 25 Branchen bieten über 300 Unternehmen ganz spezielle Rabatte und Dienstleistungen für alle VISIONGATE-Kunden an.



Ihre Vorteile:

- ✓ **VisionGate Kundenkarte als Zahlungsmittel**
 - Debitkarte
 - Kreditkarte
- ✓ **Spezialrabatte in vielen Branchen**
 - Kollektiv Krankenkasse
 - Mobil telefonieren
 - Günstiger tanken bis 10 Rappen/Liter
 - usw.
- ✓ **Kostenlose Mitgliedschaften**
 - Europaweiter Pannenschutz

Homepage +++

VisionGate Web-Applikationen

Open-Source Seiten oder lizenzierte Technologien werden alle Ihre Internetbedürfnisse realisieren. VisionGate integriert Ihr Internetpaket ins VisionGate-System und ermöglicht Ihnen eine dynamische Nutzung der Web-Applikation bei einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis.

- **Web Hosting**
- **Virtualtour**
- **Multilingual (5 Sprachen)**

Hünenberg

www.huenenberg.ch



Huwiler eidg. dipl. Malermeister
Maler Huwiler AG Rothusstrasse 5b 6331 Hünenberg

Ihr Fachbetrieb für sämtliche Maler-, Tapezier- und Spritzarbeiten



tel. 041 781 04 05 fax 041 781 06 11
e.huwiler@malerhuwiler.ch www.malerhuwiler.ch

Alpha Sign AG

Die Alpha Sign AG konnte sich dank der grossen Kundentreue und den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seit 1990 stets weiterentwickeln. So sind wir bestrebt, immer auf dem neuesten Stand der Technik zu arbeiten. Die von uns gedruckten Fahrzeugwerbungen, Ausstellungen, Gebäudebeschriftungen, Schaufenster, Schilder und vieles mehr, sind weit über den Kanton Zug hinaus zu sehen. Unsere Kreativität kann den ganzen Arbeitsprozess von der Idee über die Gestaltungsvorschläge von Text, Bild und Grafik, über die Druckvorstufe zum Druck und bis zur Montage umfassen. Dies garantiert eine hochstehende Qualität, bei welcher wir auf Ihre Wünsche und Terminangaben eingehen können. Zufriedenheit des Kunden ist unser oberstes Ziel. Eine Mitarbeiterin ist zuständig für alle Arbeiten auf der halbautomatischen Siebdruckmaschine. Mit ihr werden vor allem mittlere bis grosse Serien auf Folien, Papier und Plattenmaterial gedruckt. Digital-Siebdruck. Die neueste Produktionsmöglichkeit ist unsere Digital-Siebdruckmaschine vom Typ Zünd UVjet 215. Darauf lassen sich starre und flexible Materialien aller Formen bis zu einer Breite von 2.20 m und einer Materialdicke von 4cm endlos bedrucken. Nicht nur die einwandfreie Bildqualität, sondern auch die Licht- und Kratzbeständigkeit sind weitere Pluspunkte für diese Arbeitstechnik. Wenn Sie gerne noch mehr wissen, oder einmal vor Ort unsere Arbeiten besichtigen möchten, rufen Sie uns an. Wir setzen auch gerne Ihre Wünsche oder Ideen in attraktive Werbeauftritte um.



GM: Automobilsalon Genf, verschiedene digitale Druckverfahren auf Glas



Odlo: ISPO München, Folientechnik, Digitaldruck und LED-Lichtkörper



Ferrero: UV-Direktdruck auf Kappaplatten, Kontur geschnitten



alpha sign ag | werbetechnik

Alpha Sign AG
Rothusstrasse 5b
CH-6331 Hünenberg

Telefon 041 780 05 05
Telefax 041 780 04 63

E-Mail info@alphasign.ch
Internet www.alphasign.ch

Computer and more...

Der Inhaber Volker Pfaff ist seit über 13 Jahren als selbständiger Unternehmer auf dem Gebiet der EDV tätig. Die Firma digi-data PFAFF besteht in Ihrer heutigen Form seit September 1999 und ist als Einzelfirma mit Sitz im Kanton Zug angemeldet.

Dank gesundem Wachstum konnte das Unternehmen im Februar 2004 in Hünenberg freundliche und grössere Büroräumlichkeiten an zentraler Lage beziehen.

IT-Dienstleistungen für alle

Die Dienstleistungen von digi-data PFAFF umfassen unter anderem die Installation, Wartung und Instandstellung von PC-Systemen und Peripheriegeräten, die Vernetzung von Arbeitsplätzen und die aktive Bekämpfung von Computer-Viren sowie die Sicherheit rund ums Internet. Alle von digi-data PFAFF angebotenen Dienstleistungen werden durch freundliche, motivierte und kompetente Fachleute erbracht. Bei digi-data PFAFF werden Geschäfts- wie auch Privatkunden bestens betreut.

Das Firmenmotto lautet: Die wirtschaftlichste und bestmögliche Lösung unter Anwendung von neuesten Technologien. Die Umsetzung dieses Leitsatzes ist nur

möglich, wenn der Kunde stets im Mittelpunkt steht und Qualität und fachliche Kompetenz zum fairen Preis angeboten wird.

Der Kunde der einen persönlichen Service schätzt und darauf Wert legt, in EDV-Belangen stets fachlich versierte Spezialisten an seiner Seite zu haben, trifft mit digi-data PFAFF eine gute Wahl.

Sind Sie neugierig?

Haben Sie ein EDV-Problem oder benötigen Sie eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Gesamtlösung, beispielsweise ein Computersystem nach Mass, oder ein handliches Notebook für unterwegs, dann sind Sie mit digi-data PFAFF bestens beraten. Überzeugen Sie sich selbst und überlassen Sie Ihre EDV-Anliegen dem Spezialisten.



Das Team von digi-data PFAFF freut sich, Ihnen persönlich zur Seite zu stehen.



digi-data PFAFF

Chamerstrasse 44
CH-6331 Hünenberg

Telefon 041 740 33 60
Telefax 041 740 33 61

E-Mail info@digi-data.ch
Internet www.digi-data.ch

Generalunternehmer für Informatik und Telefonsysteme – itmatik GmbH – Hünenberg

Was macht die itmatik GmbH?

Wir realisieren Telematik- und Informatik-Projekte von «E» wie EDV bis «T» wie Telefon mit nur einem Ansprechpartner- Ihrer itmatik GmbH- kompetent, effizient und preiswert. Die itmatik GmbH bietet als Generalunternehmer moderne und kundenspezifische Gesamtlösungen sowie Unterhalt von EDV und Telefonanlagen und/oder die Kombination der beiden Technologien an. Unsere Kundschaft sind KMU's aus verschiedenen Branchen wie Treuhand, Hotel, Verwaltungen. Wir betreuen aber auch private Kunden die unsere Qualität schätzen.

Wo kann sich itmatik gegenüber den anderen Informatikfirmen abheben?

Alle unsere Techniker sind im Umfeld der Telekommunikation GROSS geworden und haben danach in die Informatik gewechselt. Daher können wir die optimalen Kombinationen beider Technologien anbieten. Schlagworte sind VoIP (Voice over IP), SIP-Call oder CTI (Computer-Telefonie-Integration).



Kleines Beispiel: Viele KMU's haben sich auch schon Gedanken darüber gemacht, warum der PC aus der gepflegten Kundendatenbank nicht telefonieren kann.

itmatik kennt die Antwort- Wir erarbeiten für jede Firma die individuelle und beste Lösung zu einem fairen Preis.

Starke Partner machen die schlanke itmatik GANZ GROSS

Die itmatik bleibt bewusst seit 3 Jahren in einer überschaubaren Grösse. Wir kennen unsere Stärken und bleiben bei unseren Kernkompetenzen.

Damit sich unsere Kunden nicht mit dem Suchen nach dem richtigen Techniker oder Handwerker herumschlagen müssen, haben wir enge Zusammenarbeiten mit starken Partnerfirmen der Region.

Unsere Kundschaft schätzt, dass es von der Projektierung bis zur Schulung der Systeme nur einen Ansprechpartner braucht- itmatik GmbH als Generalunternehmer.

Dienstleistungen der itmatik GmbH im Überblick

- Beratung und Projektierung bei Telefon- Telematik- und EDV-Lösungen
- Verkauf, Lieferung und Installation von Hard- und Software ausgewählter Marken
- Support und Unterhalt von EDV und Telefon
- Universelle Gebäudeverkabelungen
- PC-Netzwerklösungen
- Internetanschlüsse
- Voice over IP (VoIP), SIP Call und Computer-Telefonie-Integration (CTI)
- Schulungen verschiedener Hardware, Software und Systeme



itmatik GmbH

Bösch 67
6331 Hünenberg

Telefon 041 785 10 50
Telefax 041 785 10 55

E-Mail info@itmatik.ch
Internet www.itmatik.ch

Topdeq AG – Büromöbel & -accessoires

Obwohl erst 1995 in Hünenberg/ZG gestartet, hat sich die junge Firma innert kürzester Zeit als führender Dienstleister und Anbieter von modernen und designorientierten Büromöbeln und Büroaccessoires etabliert. Als erstes Unternehmen der Schweiz hat die Topdeq AG ein Konzept eingeführt, das lange Lieferzeiten und Kompromisse bei der Büroausstattung vergessen lässt.

Die Erfolgsgeschichte

Dem Kunden komplette, individuelle und gleichzeitig hochwertige und vielseitige Büroausstattungen schnellstmöglich zur Verfügung zu stellen, dies war das Ziel von fünf Versandhandelsprofis, als sie 1990 die Firma Topdeq im Deutschen Pfungstadt gründeten. In nur vier Jahren stieg Topdeq zum führenden Spezialversender der Branche auf und startete aufgrund des rasanten Erfolges seine Internationalisierungsbestrebungen. Neben der Schweiz im Jahre 1995 kamen weitere Landesgesellschaften dazu: 1996 Topdeq Niederlande, 2000 Topdeq Frankreich und 2001 Topdeq USA.

Kurze Lieferzeiten

Dank einer ausgefeilten Logistik ist man bei Topdeq in der Lage, praktisch alle Aufträge von heute auf morgen zu liefern. Diese schnelle Lieferzeit, welche für alle Regionen der Schweiz gültig ist, bedeutet für viele Firmeninhaber, Geschäftsführer und Entscheidungsträger eine deutliche Erleichterung bei der Planung und der Einrichtung der Büroarbeitsplätze. Heute entscheiden – und bereits morgen auf dem neuen Bürostuhl sitzen, am neuen Bürotisch arbeiten, an der neuen Konferenzsitzung das Meeting halten, am neuen Empfang die Gäste begrüssen. Ein faszinierender Gedanke, der sich mit Topdeq AG realisieren lässt!

Mehr als das Normale anbieten



Der Topdeq Showroom an der Chamerstrasse 48 in Hünenberg stellt auf über 500m² ihre aktuellen Produkte aus.

Service erleben

Nebst dem 24 Stunden Lieferservice bietet die Topdeq AG sämtliche Produkte mit 30 Tage kostenlosem Rückgaberecht an. Und weil die Qualität der Produkte den Anforderungen im täglichen Gebrauch standhalten muss, erhält der Kunde 5 Jahre Qualitätsgarantie. Diese zusätzlichen Garantien ermöglichen ein völlig risikoloses Einrichten des Büros und Home-Offices.

Showroom mit über 2000 Produkten ist täglich von 9 – 18 Uhr und donnerstags bis 20 Uhr geöffnet. Da lässt sich das Topdeq Angebot live erleben und anfassen.

So macht Büro Spass

Schnell, unkompliziert und freundlich... so macht Büro wirklich Spass. Der aktuelle Katalog kann gratis angefordert werden. Dabei stehen dem Kunden verschiedene Bestellmöglichkeiten zur Verfügung. Nebst den klassischen Bestellwegen Telefon und Fax kann man auch via Internet oder E-Mail bestellen. Professionelle CAD- und Montage-Teams stehen für weitere Unterstützung zur Verfügung und geschulte, freundliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben am Telefon oder im eigenen Showroom jederzeit gerne Auskunft. Der



Der Topdeq Bürokatalog informiert regelmässig über die neusten Design Trends.

Topdeq AG

Chamerstrasse 48
CH-6331 Hünenberg

Telefon 041 785 58 58
Telefax 041 785 58 88

E-Mail service@topdeq.ch
Internet www.topdeq.ch

Interview mit Guido Bulgheroni

Guido Bulgheroni, als Wirtschaftsförderer kennen Sie die Wünsche von Firmen, die sich im Kanton Zug ansiedeln möchten. Auf was legen diese besonders Gewicht?

Das hängt natürlich sehr stark vom Kunden ab. Eine Produktionsfirma hat ganz andere Anforderungen als ein internationales Headquarter und dieses wiederum hat ganz andere Anforderungen als ein Selbständigerwerbender, der aus dem Ausland nach Zug kommen möchte. Grundsätzlich ist es aber immer ein ganzes Paket von Themen, die eine Rolle spielen. Dabei kommen immer die Steuern, seien dies die Steuern für Unternehmen oder aber auch für die privaten Personen zur Sprache. Dann aber kommen schon bald die Themen: Bürokratische Hindernisse, Regelungen, Komplexität und vor allem Kundenorientierung jeder einzelnen Behördenstelle, aber auch der privaten Wirtschaft. Für internationale Firmen ist es natürlich wichtig, dass sie auch Personal finden, das entsprechend ausgebildet ist und sich international und global bewegen und professionell arbeiten kann. Produktionsfirmen hingegen legen mehr Wert auf eine geeignete Immobilie, auf gut ausgebildete und möglichst günstige Fachkräfte sowie auf Rahmenbedingungen im Arbeitsrecht, dabei handelt es sich um Arbeitszeitregelungen, Schichtbetrieb usw., die in vielen anderen Ländern rund um die Schweiz sehr viel stärker reguliert und unflexibel gemacht worden sind.

Spielen Immobilien für eine Ansiedlung eine wichtige Rolle?

Auch hier gilt wiederum, dass es sehr stark vom Kunden abhängt. Für Produktionsfirmen ist diese Frage sehr wichtig. Meistens kann eine bestimmte Produktion nur in ganz wenigen Räumlichkeiten einziehen, da gewisse Infrastrukturen fehlen, die Raumhöhen zu klein sind, die Zu- resp. Weglieferung suboptimal ist, zu wenig elektrische oder wassertechnische Infrastruktur besteht usw. Hier stellen wir im Kanton Zug auch immer die grössten Schwierigkeiten fest, da es diese Art Angebote im Vergleich zu Büroräumlichkeiten sehr viel weniger gibt. Grössere Headquarters sind etwas einfacher anzusiedeln, da sie grundsätzlich einfach Büroräumlichkeiten suchen. Diese waren in den letzten Jahren zur Genüge im Kanton Zug vorhanden. Im Moment ist aber diese Suche vor allem in der Stadt Zug selbst schon wieder etwas schwieriger geworden. Kommt in

der Stadt Zug hinzu, dass gerade grosse Firmen selten ihren Wunsch nach Anzahl Parkplätzen erfüllen können. Die restriktive Verkehrspolitik ist für die Ansiedlung von internationalen Firmen schlecht.

Stimmt es, dass die Steuern fast immer das wichtigste Kriterium für eine Ansiedlung einer Firma im Kanton Zug sind?

Ja, das ist grundsätzlich richtig. Das zeigen auch verschiedene Studien, wobei jeder Kunde die einzelnen Kriterien anders gewichtet. Grundsätzlich kann man sagen, dass die vorteilhafte steuerliche Situation des Kantons Zug zumindest eine sehr gute Motivation für einen Kunden darstellt, um einmal bei uns anzuklopfen und nachzufragen. Ich bin überzeugt, dass wenn diese günstigen steuerlichen Rahmenbedingungen nicht bestehen würden, der Kanton Zug bei weitem nicht so viele Anfragen von ausländischen Investoren zu verzeichnen hätte. Beim definitiven Entscheid, ob der Kanton Zug dann zum neuen Firmenstandort wird, ist aber das Steuerelement nur eines unter vielen weiteren Kriterien.

Der Kanton Zug wächst seit Jahren stärker als die übrige Schweiz. Auf was führen Sie das zurück?

Es gibt dazu verschiedene Gründe. Erstens hat der Kanton Zug schon vor vielen Jahrzehnten erkannt, dass er mit einer steuerlichen Innovation internationale Investoren anziehen kann und er hat das umgesetzt. Als dann die internationalen Firmen mobiler wurden, haben sie den Wirtschaftsplatz Zug erkannt und viele haben sich hier niedergelassen. Im Laufe der Zeit haben sich viele andere gute Rahmenbedingungen addiert, so z.B. die Nähe zum internationalen Flughafen Zürich, das sehr gute Angebot an Infrastruktur, sei es im Immobilienbereich aber auch im Verkehrsbereich, die gut ausgebildete Bevölkerung hier, die in allen Bereichen von internationalen Firmen aber auch Produktionsfirmen eingesetzt werden kann. Heute profitiert Zug von seinem international anerkannten Ruf in der Wirtschaftswelt. Der Abstand zu den Konkurrenten ist kleiner geworden, aber er besteht immer noch. Zug hat in der Wirtschaftswelt einen guten Ruf. Er hat kein schlechtes Image. Dies besteht nur dort, wo es Neider gibt, die dem Kanton Zug diesen Erfolg missgönnen.

Die Kontaktstelle hat eine sehr schnelle Reaktionszeit. Wie schaffen sie es so rasch



Guido Bulgheroni

und kompetent Auskunft zu geben?

Wir haben hohe Vorgaben bekommen und wir versuchen, diese auch einzuhalten. Unser Ziel ist es, jede Anfrage innerhalb von 24 Stunden zu beantworten. Hier muss ich sagen, dass wir das nicht immer einhalten können, aber zumindest eine erste Antwort geben wir in einer ganz kurzen Zeit. Möglich ist dies nur dadurch, dass wir im Kanton Zug sehr gut vernetzt sind. Wenn es Fragen gibt, die unser eigenes Know-how übersteigen, wissen wir genau, wo wir nachfragen müssen und wo wir diese Informationen erhalten. So können wir uns auf die verschiedenen Direktionen der Verwaltung stützen, hier vor allem die Steuerverwaltung, aber auch auf Externe z.B. im Bereich Utilities die WWZ, im Bereich internationales Steuerrecht die vielen Treuhänder und Big Four resp. die Anwälte hier im Kanton Zug. Zudem versuchen wir permanent unseren Know-how-Pool zu vergrössern und damit unsere Reaktionszeiten zu verbessern. Der Austausch im Team ist eminent und dieses Know-how kann permanent angezapft werden.

Interview mit Philippe Pouget

Philippe Pouget, Sie sind Leiter des Zuger Innovationsnetzwerk. Was bezweckt Ihre Institution?

Das Innovationsnetzwerk Zug vermittelt Ausbildungsangebote in Innovation, organisiert Veranstaltungen zum Thema Innovation, pflegt einen Pool mit Innovations-Expertinnen und-Experten und entwickelt und betreut mit Studierenden Projekte zum Thema Innovation.

Sie versuchen vermehrt Innovationen und höhere Fachschulen zu vernetzen. Welches sind dabei Ihre primären Partner?

Das Projekt Innovationsnetzwerk Zug ist sehr praxisnah ausgerichtet und gilt durch den Einbezug von Studierenden an höheren Fachschulen als Schweizer Pionierprojekt. Unternehmensseitig richtet sich das Projekt vor allem an Mikrounternehmen mit 1–9 Mitarbeitenden sowie Gewerbebetriebe: Mikrounternehmen stellen schweizweit 88% aller Unternehmen dar, finden aber bis heute in Innovationsfragen keine Ansprechpartner. Wenn man bedenkt, dass gerade in agilen Mikrounternehmen viele anwendungs- und marktnahe Innovationen entstehen können, kann man nur erahnen, welch grosses Innovationspotential hier aktiviert werden könnte.

Es wird behauptet, Innovationen hätten es in der Schweiz schwer. Stimmt dies und wenn ja, warum?

Das Problem der fehlenden Innovationsfähigkeit und damit der anhaltenden Wachstumsschwäche ist nicht geografisch auf die Schweiz reduziert. Vielmehr sind es unsere gesellschaftlichen Denkweisen und Modelle, die Innovation teilweise bereits im Keim ersticken: Zwei Beispiele: Viele bahnbrechende Innovationen sind aus Irrtümern und Fehlern in Labors und Werkstätten zufällig hervorgegangen. Auch Kinder probieren Sachen aus, machen dabei Fehler und

kommen so auf neue Erkenntnisse und Ideen. Sobald sie aber in der Schule sind, werden sie bestraft für Fehler und werden dazu erzogen, keine Fehler zu machen. Ein anderes Beispiel betrifft die Welt der Erwachsenen. Wir sprechen nicht von unternehmerischen Chancen neuer Technologien, wir betrachten diese als Gefahren und untersuchen die Risiken derselben in Risikoanalysen. Ebenso sprechen wir nicht von „Chancenkapital“, sondern von «Risikokapital». Viele Unternehmen belohnen zudem via Salärssysteme nicht das chancenreiche Querdenken, sondern das linientreue Verhalten. Organisationen welche diese mentalen Hürden überwinden und andersartigen Ideen Platz einräumen, gehört die Zukunft: „Wenn eine Idee nicht zuerst absurd erscheint, taugt sie nichts“ (Zitat A. Einstein).

Können Sie uns einige Beispiele von gelungenen Innovationen geben, an welchen das Innovationsnetzwerk Zug mitgewirkt hat?

Das INZ hat im Sog des Wellness-Trends einen Pilotbetrieb eines Früchtelieferservice von Zuger Landwirten an Zuger Unternehmen aufgezo-gen, es hat für eine Innovationsunternehmung in Cham ein völlig neues Büromöblierungskonzept erstellt und mit lokalen Schreibern umgesetzt, es hat die familienergänzende Kinderbetreuung als soziale Innovation positioniert und damit für Wirtschaftskreise interessant gemacht. Zudem hat das INZ durch Event-Plattformen innovative Leute vernetzt und so die am Standort Zug herrschende Innovationskultur weiter verstärkt.



Philippe Pouget

Das Innovationsnetzwerk ist auf 4 Jahre befristet und soll ab 2006 in reduzierter Form weitergeführt werden. Werden Sie sich weiterhin persönlich mit Innovationen befassen?

Die Tatsache, dass das INZ in verschiedenster Hinsicht überregionale Beachtung fand und gar kopiert wurde (!), motiviert mich, dem Thema Innovation auch in Zukunft auf irgend eine Weise treu zu bleiben.

Kontakt: www.inz.ch

Das Spezialhaus für Sportschützen



Verkauf, Reparaturen und Service der Generalvertretungen

Generalvertretungen
Morini Competition S.A.,
Bedano, Ticino



Steyr Sportwaffen GmbH,
Austria



RIKA Target Sport, Austria



Das Schiesssport-Center Geissbühler ist die Adresse für alle Sportschützen, Schützenvereine und Waffenkenner. Eine über 20 jährige Erfahrung des Inhabers Roger Geissbühler garantiert einen Service von A bis Z. Als gelernter Mechaniker und Büchsenmacher gibt es für Roger Geissbühler keine Arbeiten rund um Waffen, die er nicht schnell und zuverlässig und vor allem persönlich erledigen kann. Die eigene Werkstatt steht eigens dafür bereit. Eine Spezialität von Roger Geissbühler ist die individuelle Griffanpassung. Dank seiner Generalvertretung Morini Competition ist es ihm möglich, auch Fremdfabrikate mit diesen Griffen zu bestücken.

Arbeiten:
Reparaturen aller Fabrikate
Reinigung und Kontrolle
Abzugseinstellungen
Griffanpassung
Spezialanfertigungen

Sortiment:
Luftpistolen
Luftgewehre
Sportpistolen SPK, SPG
Freie Pistolen
Standartgewehre

Schiesssport-Center Geissbühler GmbH

Roger Geissbühler
Euro Business Center 1
CH-6343 Rotkreuz

Telefon 041 790 73 20
Telefax 041 790 73 21

E-Mail geissbuehler@schuesssport.ch
Internet www.schiesssport.ch

Pfiffige Lösungen nach Mass... Lagertechnik – für alle Bereiche

Bito Lagertechnik ist seit 1984 in der Schweiz tätig. Als Tochtergesellschaft der Bittmann GmbH kann sie auf eine vierzigjährige Entwicklung und Erfahrung zurückgreifen. Erfahrene Berater der Bito begleiten Sie von der Vision bis zur Realisierung. Über 10'000 Kunden haben in der Schweiz von den BITO-Dienstleistungen profitiert.

Verfahrbare Fachbodenregalanlage

Kompakte Lagerung • ein Regalgang, an beliebiger Stelle zu öffnen • Lagerkapazität bis 100% erweiterbar • Flächen Gewinn bis 50% • modulare Bauweise • Zentralverriegelung • Bedienung über Handschub, Handkurbel oder Elektroantrieb

Verfahrbare BITO-Palettenregalanlage

Ein Regalgang • geringer Platzbedarf • Lagerkapazität bis 100% erweiterbar • Flächengewinn bis zu 50% • Gangsicherheit durch Fusslichtschranken, Zutrittslichtschranke, programmierbare Steuerung • Wagenlängen bis 32 m • Traglast bis 500 t

BITO-Archiv-Steckregale

Schnell montiert • funktionell und repräsentativ • in Höhen von 1850 bis 3000mm • im Raster von 25mm • schraublose Steckmontage • leichte Verstellbarkeit • hohe Feldlasten • praktisches Zubehör

BITO-Einfahrregale

Kompakte und sichere Lagerung für Paletten • hohe Volumenausnutzung • sichere Lagerung von druckempfindlichen Waren • Höheneinstellung der Konsolen im Raster von 75mm • robuste Palettenauflage • hohe Standsicherheit • alle Teile mit hochwertiger, verzinkter Oberfläche

Praxisbeispiel PL/SDS

Palettenregal, nachgerüstet als Kommissionierlager • ideal für den Grosshandel und im Lebensmittelbereich • vielfältige Referenzen für Branchenlösungen aller Art

BITO-Schranksysteme

Stabile Stahlblechkonstruktion mit 4 verzinkten Einlegeböden für höchste Abriebfestigkeit • 2 Flügeltüren, in Drehbolzen gelagert, mit Dreiriegel-Zylinderschloss und 2 Schlüsseln • Standardbeschichtung: RAL 7035, lichtgrau • Tragkraft pro Einlegeboden ca. 50kg • in 7 Abmessungen lieferbar, von 1950 x 700 x 400mm bis 1950 x 1200 x 600mm
Hochwertige Kunststoffkästen und -



behälter, hergestellt mit modernsten Spritzgussmaschinen

- Sichtlagerkasten im EURO-Mass mit Sichtöffnung vorne oder Sicht- und Entnahmeöffnung an der Längsseite
- Sichtlagerkasten mit oder ohne Rippenboden
- Regal- und Materialflusskasten
- BITO-Mehrwegbehälter
- Sichtlagerkasten auch mit Rippenboden
- Regal- und Materialflusskasten
- Euro-Stapelbehälter
- Euro-Einsatzbehälter
- Euro-Aufsatzrahmen
- falt- und Klappbehälter
- Drehstapelbehälter
- Paletten-Klappbox
- Paletten-Container
- BITO-Mehrwegbehälter Lieferprogramm
- Tablarregale
- Archivregale
- Grossfachregale
- Weitspannregale
- Schwerlastregale
- Plattenregale
- Kragarmregale
- 2- und mehrgeschossige Anlagen
- Trommelregale
- Fassregale
- Kunststoffkästen aller Art
- Mehrwegbehälter
- Arbeitstische
- Garderoben
- Stückgutdurchlaufregale
- Palettendurchlaufregale
- Einfahrregale
- Verschieberegalanlagen
- Kommissionieren papierlos

Weitere Produktinformation auf Anfrage ist der 2-teilige, jährliche BITO-Gesamtkatalog «Der Lagerberater» erhältlich:

- Teil 1: Einrichtungssysteme für Lager und Betrieb
- Teil 2: Kommissioniertechnik

BITO
LAGERTECHNIK

...pfiffige Lagerlösungen nach Mass

Bito Lagertechnik Bittmann AG

Industriestrasse 11
CH-6343 Rotkreuz

Telefon 041 790 20 64
Telefax 041 790 43 28

E-Mail info@bito.ch
Internet www.bito.ch

Golfpark Holzhäusern

Der Golfpark Holzhäusern (1995 eröffnet) ist die erste Public-Golfanlage der Schweiz mit 33 Holes. Der Park beinhaltet eine 18-Lochanlage (Zugersee Par 72, 5882m), eine 9-Lochanlage (Rigi Par 36 2816m) und die 6-Lochanlage (Akademiekurs Par 21 1396m).

Das leicht kupierte Gelände gestattet einen freien Blick auf den Zugersee und das Rigi-panorama.

Die gesamte Golfanlage steht jedem Golfer mit gewissen Spielaufgaben zur Verfügung. Zum Üben stehen über 140 Abschlagplätze bereit, 40 davon sind gedeckt.

Die gesamte Übungsanlage bietet fünf Puttinggreens, ein Pitching/Chipping-green, sowie ein Aprochegreen im unteren Bereich des Golfodroms. Holzhäusern ist bekannt für eine perfekte Ausbildung zur Golferin/Golfer. Dafür bürgen sechs bestausgebildete PGA-Pros. Mit dem professionellen Anmelde-system (www.t-time.ch) bucht man die Abschlagszeit bequem vom Büro oder von zu Hause. Über die Spielbarkeit so-



wie alle anderen Infos wählt man www.golfpark-holzhaeusern.ch.

Neu ist auch die ganzjährig geöffnete Indooranlage mit dem neuesten Golf-simulator-Modell.

Rund 75 Mitarbeiter legen grossen Wert auf ganzheitliche Dienstleistung. Demzufolge wurde im Frühling 2004 nebst dem Selbstbedienungs-Restaurant auch ein bedientes à la carte Restaurant (au premier) errichtet. In mediterranem Ambiente geniesst man über Mittag einen Businesslunch und am Abend die vielfältigen à la carte Gerichte und aus-erlesenen Weine. Die gesamte Restauration bietet Platz für über 350 Gäste. Es besteht ein grosses Angebot betreffend Events für Gesellschaften, Firmen und Privatpersonen. Auf Wunsch natürlich mit einer Einführung in die faszinierende Welt des Golfs in Verbindung mit einem Turnier und dem vielfältigen Gastronomieangebot.



golfpark^M
h o l z h ä u s e r n

Golfpark Holzhäusern
CH-6343 Rotkreuz

Telefon 0041 41 799 70 10
Telefax 0041 41 799 70 15

E-Mail golfparkholzhaeusern@gmlu.ch
Internet www.golfpark-holzhaeusern.ch

25 Jahre M+M Technik AG... wir bewegen uns



Patrick Müller und Markus Liechti, die beiden neuen Inhaber der M+M Technik AG

M+M Technik AG unter neuer Führung

Nachdem sich der Firmengründer und ehemalige Geschäftsleiter der M+M Technik AG Arthur Müller im vergangenen Jahr schrittweise aus der Firma zurückgezogen hat, haben sein Sohn Patrick Müller und Markus Liechti die Führung der M+M Technik AG übernommen. Die beiden sind zugleich die neuen Inhaber der Firma.

Arthur Müller bleibt weiterhin im Verwaltungsrat, zusammen mit Renato Eugster.

Ab dem 1. Januar 2006 wurden ausserdem die beiden Standorte Baar und ROTHENBURG zusammengelegt. Die M+M Technik AG befindet sich nun in Rotkreuz an der Birkenstrasse 49.

Mit dem Umzug nach Rotkreuz ändert nach 25 Jahren auch das Logo der M+M Technik AG. Es wurde modernisiert und der heutigen Zeit angepasst. Die Telefonnummer und der bisherige Firmenname behalten ihre Gültigkeit. Trotz der Änderungen will die M+M Technik AG der erfahrene und qualifizierte Partner für die Gesamtlösungen.

Die Vernetzung im Gebäude speziell in der Industrie nimmt stetig zu, gleichzeitig aber auch der Kostendruck. Mit einfachen Lösungen schafft die M+M Technik AG dank ihrer best ausgebildeten Mitarbeiter diesen Spagat. So konnte sie nebst dem Tunnelbau in den Sparten Reinraum (Medena Affoltern, Ruag Aerospace, Emmi,) und Umbau bei laufendem Betrieb, (Bucherer Hauptsitz Luzern, Unispital Basel) interessante Projekte abwickeln.

• Gesamtlösungen •

- Raum •
- Klima •
- Luft •
- Wärme •

M+M Technik AG an Grossprojekt beteiligt

Um die Bauzeit des Gotthard-Basistunnels für viereinhalb Jahre zu verkürzen, war ein Zwischeneingriff in Sedrun notwendig.

Dass die dazu notwendige Frischluft via Zugangsstollen bis zur Stollenbrust gelangen kann, ist Dank dem Know-How der M+M Technik AG möglich.

Angaben zum Projekt

Bauherrschaft: AlpTransit Gotthard AG
Auftragnehmer: Arbeitsgemeinschaft Transco unter Federführung der Batigroup Tunnelbau Zürich, mit Frutiger AG Thun, Bilfinger & Berger Bau AG München und Pizzarotti S.p.A. Parma.

- Länge des Zwischenabschnittes Sedrun 6,2 km
- 450 Tunnelbauspezialisten arbeiten bei Vollbetrieb in Sedrun
- Auftragsvolumen: 1,2 Milliarden Fr.
- HLK-Projekt: M+M Technik AG 6043 Rotkreuz (gesamte Planung und Ausführung der Zuluftheizung und der Belüftung/Kühlung der Multifunktionsstelle im Schachtfuss) als Totalunternehmerin

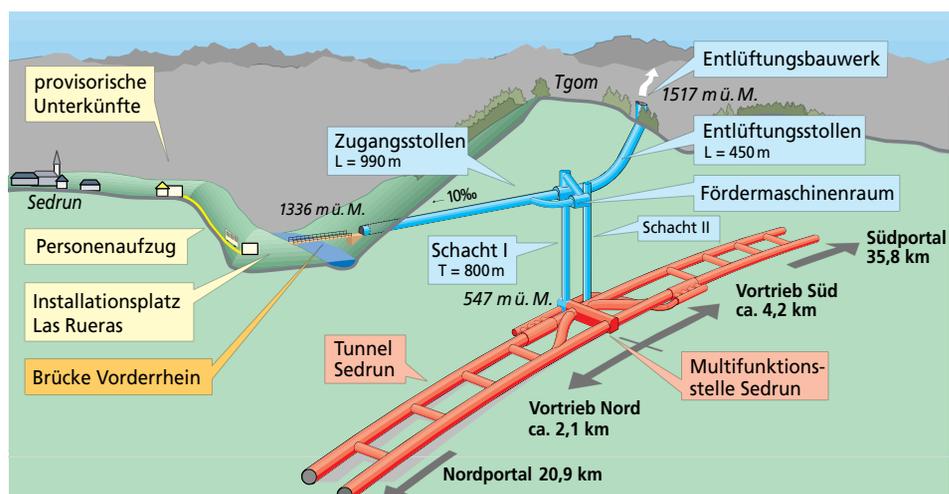
Bemerkenswertes zu diesem Projekt

Im Tunnelbau ist jedes Projekt von neuem anzugehen.

So auch bei der Belüftung/Kühlung/Heizung oder Reinhaltung von technischen Anlagen/Einrichtungen unter Tage. Usancen, wie sie von der Gebäudetechnik her bekannt sind, dienen zwar als Wissensgrundlage. Die von den Tunnelbauern an eine HLK-Firma gestellten Aufgaben müssen jedoch kreativ und mit grosser Flexibilität angegangen werden.

So erhielten die M+M Technik AG ihre Aufträge aufgrund vieler Berechnungen, Ideen, Vorschläge und Planungsvorlagen, ohne genau zu wissen, wohin der Zug fährt. Auf solche Aufträge darf die M+M Technik AG zu recht stolz sein, denn sie werden von den Tunnelbauverantwortlichen meist aufgrund der innovativen Ideen und des persönlichen Einsatzes wegen vergeben.

Hier steht für einmal also nicht unbedingt der günstigste Preis im Vordergrund – und das ist im Bereich der HLK-Branche heute wahrlich selten.



M+M Technik

M+M Technik AG

Birkenstrasse 49
CH-6343 Rotkreuz

Telefon 041 767 20 10
Telefax 041 767 20 11

E-Mail info@mmtechnik.ch
Internet www.mmtechnik.ch

Erfolgreich im Internet

Ein Internetauftritt ist Vertrauenssache

Werden Sie erreichbar – und Sie werden mehr erreichen!

Internet: Ein universelles Marketing-Instrument

- Neukunden gewinnen
- Neue Produkte einführen
- Zusatzverkäufe tätigen
- Kunden binden
- Direktverkaufs-Kampagnen
- 24 Stunden Werbung

Werden Sie erreichbar – und Sie werden mehr erreichen!

- Internet heute so wichtig wie Telefon und Fax
- Immer mehr Haushalte verfügen über Internetanschluss
- 88% der Surfer suchen im Internet, bevor sie bestimmte Produkte kaufen
- Sie sind 24 Stunden erreichbar



Vertrauen Sie uns

Kennen Sie das?

Sie suchen Informationen im Internet – und werden mit Texten, Bildern, Filmen und Effekten geradezu zugeschüttet! Nur das was Sie wirklich suchen, nämlich Information, finden Sie nicht... dazu kommen endlos lange Ladezeit und eine verwirrende Bediener-Steuerung... Nicht so bei Gamma Solution GmbH! Alle Informationsbereiche sind jederzeit mit einem einzigen Klick abrufbar. Gamma Solution GmbH unterstützt Sie beim konsequenten Ausbau Ihrer Internetlösung, bis hin zum E-Business. Ob Online-Shop, Datenbankanbindung oder andere Module wie Gästebuch, Forum, Kalender und Bildergalerie.

Gamma Solution GmbH ist Ihr Partner!

- Professionell
 - Preiswert
 - Schnell
- Von Mensch zu Mensch – direkt vor Ort!

Über das Ziel hinauszuschiesen, ist ebenso schlimm, wie nicht an Ziel zu kommen.

Unsere Kunden

Unser Kunde kommt zuerst

Gamma Solution GmbH-Produkte und Dienstleistungen müssen stets qualitativ hervorragend und preislich vorteilhaft sein.

Wir sind immer bestrebt, durch Innovation unseren Service zu verbessern sowie die Leistung und den Nutzen zu erhöhen.

Der **Kunde** ist die wichtigste Person in unserem Unternehmen; Er ist nicht von uns abhängig. Nicht wir tun dem Kunden einen Gefallen, indem wir ihm Produkte liefern – **er tut uns einen Gefallen**, indem er diese bei uns kauft. Der Kunde verdient die höflichste und zuvorkommendste Behandlung, die uns überhaupt möglich ist. Der Kunde ist das Lebenselixier unserer Firma!



Gamma Solution GmbH
Ignace Vuillemier
Muehlegrasse 34
4340 Baar

Telefon 041 740 10 30
Telefax 041 740 10 33

info@gamma-solution.ch
www.gamma-solution.ch



<<WEB-CMS *** WEB-SHOP *** WEB-HOSTING *** INTERNET SCHULUNG *** INTERNET BERATUNG *** INTERNET SUPPORT>>

REPRO SCHICKER AG

Seit Jahrzehnten verfügen wir über fachliche Kompetenz und Erfahrung in der Herstellung von Drucksachen und digitalen Medien. Druckereien, Werbeagenturen, Industrie und Gewerbe vertrauen seit 38 Jahren auf Repro Schicker.

- Grafik
- Satzherstellung
- Datenübernahme
- Bildbearbeitung
- Digitalfotostudio
- Highendscans
- CD-Duplikate
- Fotopolymerplatten
- Web-Design
- Druck



REPRO SCHICKER AG
Grabenstrasse 12-14
6341 Baar
Telefon 041-768 19 19
www.reproschicker.ch
info@reproschicker.ch



«Immer in Bewegung»



Das Unternehmen

- Gegründet 1964
- Moderne, gut ausgerüstete Fahrzeuge
- Logistikcenter mit 12 500m² Lagerfläche - im Herzen der Zentralschweiz



Stückgut-Service

Sämtliche Stückgüter, die vor Feierabend bei den Kunden vorgeholt werden, kommen auf die eigene Umschlagplattform und werden dort nach Regionen aufgeteilt. Mit rund 30 Fahrzeugen wird die ganze Schweiz im 24-Stunden-Rhythmus beliefert. Randgebiete werden durch sorgfältig ausgesuchte Partnerfirmen bedient. Ob auf Paletten, in Kartons oder in Flaschen. Ob Waschmaschine, Möbel oder Wein. Einzige Anforderung ist eine schützende Verpackung, damit die Waren mit Hilfsgeräten wie Paletthubwagen oder Sackwagen spediert werden können.

Teil- und Komplettladungen

Von Holzwerkstoffen bis hin zum Mineralwasser nehmen wir Ihnen «tonnenweise» Arbeit ab. Unsere Kundschaft im diesem Bereich reicht weit über die regionalen Grenzen hinaus. Nicht zuletzt deshalb profitieren unsere Kunden von einer hohen Fahrzeugpräsenz und einem optimalen Lieferservice in der gesamten Schweiz.

Internationale Transporte

Ob «Guten Tag», «Buon Giorno» oder «Ola...» - unsere Fernfahrer sind überall zu Hause. Von Hamburg bis Barcelona gibt es tausend Orte, wo wir gerne einen Halt für Sie einplanen. Ob Deutschland, Spanien, Italien oder die Benelux-Staaten. Sidler erledigt die Transporte schnell und zuverlässig. Dank langjährigen Partnerschaften mit unseren Zollagenten

bleiben Sidler-Kunden zudem von jeglichen Verzollungsproblemen verschont.

Logistikcenter

Effiziente Lagerlogistik im Herzen der Zentralschweiz. Mit unserem Logistikcenter können wir Ihnen eine reibungslose Schnittstelle zwischen Lager und Transport garantieren.

Zudem halten Ihnen unsere Logistikspezialisten jederzeit eine Lagerlösung ganz nach Ihren Vorstellungen bereit. Ob Lagern, Kommissionieren oder Spedieren. Wir bieten Ihnen einen zuverlässigen Vollservice von A bis Z. Und dies alles aus einer Hand!



Hochregallager



Fredi Sidler Transport AG

Industriestrasse 21
CH-6343 Rotkreuz

Telefon 041 748 81 81
Telefax 041 748 81 85

E-Mail info@sidler-transport.ch
Internet www.sidler-transport.ch

**Gut vernetzt, gut verbunden
und gut beraten.**



Alles aus einer Hand

Elektro-Installationen

Starkstrom / Schwachstrom / Beleuchtungen

Telekommunikation

Telefonvermittlungsanlagen / Netzwerke

TV- / HiFi-Installationen

Multimedia-Einrichtungen und -Vernetzungen

24-Std.-Service

Notfall-Rufnummer rund um die Uhr

Lehrlingsausbildung

5 Ausbildungsplätze für Elektromonteurlernlinge

Beratung und Planung

Büro für Planungen und Projektierungen

Haushaltsgeräte und -geräte

Beratung, Verkauf, Reparatur

Leuchtmittel

OSRAM Markenleuchtmittel zu Tiefstpreisen

Josef Küng AG



Fachgeschäft für Elektroanlagen und Telekommunikation
Bannstrasse 1, 6312 Steinhausen, Tel. 041 748 30 22, Fax 041 748 30 23
eMail: kueng.ag@bluewin.ch

Das Unternehmen für alle Fälle!



Flughafen Kloten, Dok Midfield



Schulhaus Feldheim, Steinhausen

Die SW Spezialbau AG besteht in der heutigen Form seit 1993.

Lehrbetrieb: Unser innovativ geführtes Unternehmen bietet jungen Leuten eine fundierte, umfassende Ausbildung, den Start zu einer interessanten Karriere im Bau-Wesen.

Neubauten: Wir realisieren Projekte jeder Grössenordnung im industriellen, öffentlichen und privaten Bereich. Die Verwendung modernster Baustoffe, unser Know-how, die Liebe zu Perfektion und die nötige Ausrüstung sind Grundlagen unseres Erfolges, was sich in unseren vielen Referenzen wieder spiegelt, z.B. vom Neubau des Flughafens Zürich-Kloten.

Abdichtung, Isolation, Service: Kontrolle und Reparatur von Flachdächern, Fassaden, Terrassen und Kellerräumen. Dämmung gegen Klima, Lärm und Erdfeuchtigkeit.

Biologischer Lebensraum: Wir sind anerkannte Spezialisten in der Konstruktion begrünter Flachdächer. Der so geschaffene Raum ist, nebst dem erwünschten

optischen Effekt und den technischen Vorteilen, eine wichtige biologische Nische für Flora und Fauna.



Überbauung Goldermatten, Steinhausen



SW Spezialbau AG

Parkstrasse 2
CH-6312 Steinhausen

Telefon 041 741 71 81
Telefax 041 741 64 81

E-Mail sw-spezialbau@bluewin.ch

VIDEO-ÜBERWACHUNG

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!
Beugen Sie Vandalismus und Diebstahl
vor dank der Überwachungs-
technologie von IT-Schicker.
Mit unseren Video- und Kamera-
systemen haben Sie Ihr Objekt
jederzeit unter Kontrolle.
IT-Schicker macht Sie sicher.



**Vandalismus!
Überwachung!**

Repro  Schicker AG
www.video-technik.ch 041-768 19 19



Interview mit Martina Bischof

Martina Bischof, Sie sind seit 4. Juli 2005 neue Geschäftsführerin von Zug Tourismus. Warum wollten Sie nach Ihrer Tätigkeit als Tourismusdirektorin von Disentis Sedrun wieder zurück ins Flachland?

Vier Jahre durfte ich eine klassische Bergdestination – die grossen saisonalen Schwankungen unterliegt – mit vielen verschiedenen Leistungsträgern, wie z.B. zwei Bergbahnen, vermarkten und managen. Dies war am Anfang sehr viel Aufbauarbeit. Neue Projekte und Produkte mussten lanciert werden und wir haben unter Hochdruck das Marketing der Feriendestination gepusht. Nach dieser spannenden Erfahrung wollte ich auch den Bereich Tourismus in einer Stadt kennen lernen und eine Weiterbildung beginnen. Und last but not least bin ich dem Charme von Zug erlegen.

Wie ist Ihr Einstieg bei Zug Tourismus gelungen?

Sehr gut! Gleich zu Beginn stand das Projekt 1. August auf dem Programm und so war ich neben der Einarbeitung in die Materie gleich voll beschäftigt. Mir steht ein gutes und motiviertes Team zur Seite und ich habe das Gefühl, schon lange hier zu sein.

Mit wem arbeiten Sie schwergewichtig zusammen?

Vor Ort sind der Kanton und die Stadt Zug zwei unserer wichtigsten Partner. Ebenso arbeiten wir beim Marketing eng mit den Hoteliers, den Zugerland Verkehrsbetrieben und weiteren starken Leistungsträgern zusammen. Im Reisezentrum natürlich auch mit den SBB. Sehr wichtig sind für uns auch die lokalen Verkehrsvereine bzw. Gemeinden als Partner, mit denen ich mich zwecks Kooperationen treffe. Was man vor Ort manchmal weniger spürt, ist die Zusammenarbeit mit unseren touristischen Partnern wie Schweiz Tourismus, Luzern Tourismus und Zürich Tourismus. Gerade dort ist es wichtig, präsent zu sein.

Bringt die gemeinsame Infrastruktur «Reisezentrum Zug» von SBB, ZVB und Zug Tourismus im Bahnhof Zug Vorteile?

Für die Kundinnen und Kunden ist das Reisezentrum Zug wirklich eine super Sache. Quasi alle Dienstleistungen unter einem Dach und kompetente Mitarbeitende, die fast alle Probleme lösen können. Auch die Partnerschaft von Zug Tourismus, ZVB und SBB hat sich als sehr fruchtbare Lösung für alle Partner ausgewiesen. Der zentrale Standort allein ist für den Gast schon von Vorteil.

Wollen Sie neue Events oder Dienstleistungen bei Zug Tourismus einführen?

Zuerst möchte ich mir in Ruhe ein Bild der jetzigen Situation machen. Da ich aber bekannt für neue Ideen bin, kann ich sagen, dass schon einiges in meinem Kopf rumschwirrt. Soviel sei schon mal verraten: Zug Tourismus ist neu die zentrale Verkaufsstelle für alle Billettverkäufe des Theater Casinos und dessen Partnern. Bei den Events könnte die Seebad bzw. Kultur ein Thema sein, Diskussionen sind hier bereits in Gang.

Zug Tourismus will in den nächsten Jahren schwergewichtig mit Zürich Tourismus zusammenarbeiten, weshalb?

Mit dem Partner Zürich können wir viele Vorteile nutzen. Vor allem in allen Bereichen der neuesten Technologien, Kundenbindungsprogrammen und Know How Transfer. Die starke Plattform Zürich bietet viele Möglichkeiten. Auch im Bereich der Wirtschaft ist Zug stark mit Zürich verflochten. Hier können Synergien für gemeinsame Projekte Wirtschaft-Tourismus genutzt werden. Wir werden jedoch nach wie vor auch Projekte mit Luzern zusammen machen.

Was fehlt Ihrer Meinung nach im Kanton Zug im Bereich Freizeit und Erholung?

Ich muss voraus schicken, dass mich das Angebot im Kanton Zug wirklich überrascht hat. Man ahnt gar nicht, wieviele Möglichkeiten man zu einer spannenden Freizeitgestaltung in Zug hat. Unsere Mitarbeiterinnen bei Zug Tourismus finden immer wieder für jeden Gast etwas Spezielles und geben auch mir immer noch gerne kleine Geheimtipps.



Martina Bischof

Was ich mir wünschen würde, wäre ein grosses Kongresshotel wie das Projekt auf dem Areal des Kantonsspitals in Zug und vielleicht eine gediegene Wellnessanlage mit Sicht auf den Zugersee. Ansonsten kann ich Zug wirklich nur empfehlen.

Alphabetisches Firmenverzeichnis

Alcon Pharmaceuticals Ltd.	Hünenberg	04
Alpha Sign AG	Hünenberg	74
AMC International AG	Rotkreuz	05
AndreasKlinik Cham	Cham	02
AstraZeneca AG	Zug	06
B. Schaller Treuhand AG	Baar	53
Bewilux AG	Cham	64
Bito Lagertechnik Bittmann AG	Rotkreuz	80
Bucher-Bitsch Möbeltransporte AG	Baar	55
Bürkert-Contromatic AG Schweiz	Hünenberg	07
Bütikofer & Partner AG	Baar	54
Candy Hoover AG	Hünenberg	08
Casillo Getränke	Baar	54
Cilag AG International	Zug	09
Crealogix AG	Baar	56
digi data PFAFF	Hünenberg	75
DNEPR-URAL GmbH	Oberägeri	50
Edwin Käppeli AG	Cham	64
ETTER SOEHNE AG	Zug	23
Fitness Connection Cham	Cham	65
Fredi Sidler Transport AG	Rotkreuz	84
Gamma Solution GmbH	Baar	83
Gasthaus Widder	Zug	27
GEER, GYSI AG	Baar	57
GEMÜ GmbH	Rotkreuz	10/U4
Golfpark Holzhäusern	Rotkreuz	81
Grüter Team AG	Baar	59
HSK-Telematik AG	Cham	66
ilingua Sprachschule Zug	Zug	40
Institut Dr. Pfister	Oberägeri	49
Institut Montana Zugerberg	Zug	48
InterApp AG	Rotkreuz	11
itmatik GmbH	Hünenberg	75
Josef Küng AG	Steinhausen	85
Kaufmännisches Bildungszentrum Zug	Zug	43
Kleintierklinik Rigiplatz	Cham	67
KOLLEGIUM ST. MICHEL	Zug	44
M+M Technik AG	Rotkreuz	82
Maler Huwiler AG	Hünenberg	73
Medela AG Medizintechnik	Baar	12
Mediatrix AG	Baar	57
MediQi Cham Zentrum für TCM	Cham	68
Meier Natursteine AG	Oberägeri	51
MIBAG	Zug	41
Papierfabriken Cham-Tenero AG	Cham	13
Perilance	Cham	69
pr perlen reinigungen zug	Cham	70
Plus Orthopedics AG	Rotkreuz	14
R. Schumacher TV HI-FI	Zug	45
Repro Schicker AG	Baar	83/86
Restaurant Blasenbergl	Zug	21
Restaurant Fontana	Baar	25
Risi AG	Baar	60
Roland Etter	Cham	U3
Rolf Hurni AG	Baar	44
Sage Schweiz AG	Baar	15
Sandstrahlungen Erwin Ulrich	Cham	71
Schiesssport-Center Geissbühler GmbH	Rotkreuz	79
Schiller AG	Baar	17
SFS unimarket AG	Rotkreuz	18
Sträuli Optik	Zug	31
SW Spezialbau AG	Steinhausen	86
Syseca AG	Zug	45
Topdeq AG	Hünenberg	76
Trend Autos AG	Zug	42
Villiton: Jakob Villiger	Cham	71
V-ZUG AG	Zug	46/47
VisionGate AG	Cham	72
Weiss zum Erlenbach AG	Cham	63
Wygalerie	Zug	19
Yuma Swiss AG	Baar	58
Zuger Kantonsspital AG	Zug	36/37
Zuger Verband der Raiffeisenkassen	Zug	U2
Zugerland Verkehrsbetriebe AG	Zug	30

Vom firmenportraits zum swissportrait

Die erste Ausgabe von swissportrait Kanton Zug trägt die Handschrift von Joseph Fernandez-Bachmann. Joseph Fernandez-Bachmann war Geschäftsleiter und Mitinhaber der Firma INFO-MEDIA VERLAG AG, heute Firmen Portraits AG. Er war massgeblich verantwortlich für den Aufbau und den Inhalt der ersten Ausgabe des Magazins firmenportraits. In Zusammenarbeit mit der Miplan AG hat er das Konzept ausgebaut, vervollständigt und jetzt das «swissportrait» lanciert. Ziel ist es, für alle Kantone der Schweiz ein eigenes Magazin herauszugeben. Die Auflage von swissportrait wird als einige der wenigen Magazine in diesem Markt von der AG für Werbemedienforschung beglaubigt. swissportrait Kanton Zug ist nach Ortschaften und alphabetisch gegliedert. Diese Struktur und die grafische Gestaltung sorgen für eine optimale Übersicht. Die Leserinnen und Leser finden die gewünschten Informationen schnell und leicht. In Zusammenarbeit mit Gastro Zug bringt swissportrait als Leserservice auf 11 Seiten die wichtigsten Informationen über das Gastgewerbe im Kanton Zug.

Impressum

Miplan AG
Fabrikstrasse 8
4614 Hägendorf

Erscheinungsweise:
jährlich

Nachbestellung:
pro Exemplar CHF 9.00/Euro 6.00
+ Porto/www.swiss-portrait.ch

Magazine:
Die vom Verlag gestalteten Portraits mit Fotos, Text und Logo, dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages reproduziert und nachgedruckt werden.

Idee/Konzept:
Joseph Fernandez-Bachmann

Gestaltung:
Marcel Wenk m.wenk@miplan.ch

Foto Titelbild:
FLYING CAMERA BAAR

Portraits/Anzeigenverkauf:
Verkaufsleitung Kanton Zug
Joseph Fernandez-Bachmann

Mobile 079 530 3000/4000
E-Mail joebachmann@bluewin.ch

Auswertung von analogen und digitalen Tachographen ist unsere Sache!

Der neue digitale Tachograph kommt!

Wir sind gerüstet für die digitalen EG-Kontrollgeräte ... und ... Sie auch?

Digitaler Tachograph für mehr Sicherheit auf Schweizer Strassen. Die digitale Axa im Cockpit von Lkw, Bussen und Transportern mit mehr als 3,5 t Gesamtgewicht steht unmittelbar bevor. Damit der Systemwechsel reibungslos funktioniert sind Sie auf etablierte Software wie ETTCO-VISIO angewiesen. Mit ihr lassen sich Fahrer- und Fahrzeugdaten erfassen, verwalten und archivieren. Die Daten müssen vom Unternehmer 2 Jahre rückwirkend im Betrieb gespeichert werden und auf Abruf der Polizei zur Verfügung gestellt werden.

Mit ETTCO-Digital optimal ins digitale Tachographenzeitalter starten.

Der neue digitale Tachograph bringt neue Pflichten für den

Im Fahrzeug

- Lesen und archivieren von Chipkartendaten des Fahrers alle 28 Tage
- Entladen und archivieren des Speichers des digitalen Tachographen alle 95 Tage
- Speichern und archivieren der Dateien an einem sicheren Ort

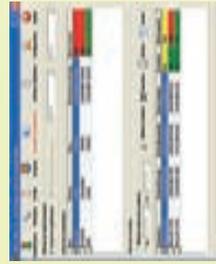
Eine Lösung für alle Transportunternehmen ETTCO WEB



Das Lesegerät kombiniert:

- ETTCO-Digital und ETTCO-Scan, das Tachographen System für die Datenerfassung und Auswertung der Tachographendaten.
- Das einzige Kombigerät auf dem Markt kombiniert:
 - Daten speichern der Fahrerkarte
 - Daten speichern vom Ettco Schlüssel
 - Daten speichern vom Downloadkey von VDO (USB)

Archivierung der Chipdaten nach Gesetz mit ETTCO-Archivierung



ETTCO erleichtert Ihnen die Umstellung vom Papierschreiber mit Papierschleife zur Digitaltechnik. Die digitale Erfassung liefert genauere Daten, diese können ausserdem abgerufen und effizienter ausgewertet werden.

ETTCO erleichtert Ihnen die Umstellung vom Papierschreiber mit Papierschleife zur Digitaltechnik. Die digitale Erfassung liefert genauere Daten, diese können ausserdem abgerufen und effizienter ausgewertet werden.

Archivierung nach Gesetz Zeiterfassung für betriebswirtschaftliche Zwecke Übertragsrapporte

- Lohnt
- Vorteile der Online (ASP) Lösung:
 - äusserst geringe HW-Kosten
 - äusserst geringe SW-Kosten
 - stets aktuelle Software
 - flexibler Datenzugriff
 - Hohe Datensicherheit
 - Anwenderfreundlich

Schnittstelle zum bewährten EttcoScan Tachoscheiben-Programm. Absolut einzigartig Polizei- bzw. Behörden-System mit PDA (Palm) für Strassenkontrollen

Rückfahrkamera

Sicherheit kostet nichts – es macht sich bezahlt!



25% aller Unfälle ereignen sich beim Rückwärtsfahren. Schwarzweiss oder farbige Monitore verhindern das.



Behördentechnik – Überwachungssysteme – Sicherheitslösungen-Abhörschutz

Überwachung grosser Bereiche konzipiert. Fernsteuerung und Bildübertragung erfolgen per Funk. Hohe Verarbeitungsqualität, Wetterschutzdach Heizung zeichnen dieses Behördengerät aus. Optionen: Spezialempfänger mit 5.6 LCD-Display und Tragegurt, Aufzeichnungsgeräte. Betriebsfrequenz zur störungsfreien Übertragung 2.4 oder 2.3 GHz.



Satelliten-Technik – die richtige Wahl für alle Fahrzeuge

Grenzenloser Empfang Einschalten und fernsehen! Digital-Technik und vollautomatisch



DVD Player im Auto

DVD der neusten Generation (VISION Center 15 oder 17) 3 in 1, 15" oder 17" TFT Bildschirm mit eingebautem DVD-Player + Fernsehtuner VHF-UHF + VGA Anschluss + Fernbedienung Samsung Monitor



GP-Sauge ist ein drahtloses Ordnungssystem, welches über das GPSoverIP-Protokoll zur Ortsbestimmung von Fahrzeugen und/oder von Personen eingesetzt werden kann. Die Kontrolle findet am PC, im Büro oder via Notebook statt. Es ist möglich, sekundengenau die Position einzelner Fahrzeuge, eines ganzen Fuhrparks oder sogar den Aufenthaltsort einzelner Personen zu bestimmen. Und dank GPSoverIP zu einem Preis zu haben, der bisher undenkbar war!

Zentraler Knotenpunkt ist der Server. Offene Schnittstellen sind der Weg zu maximaler Kompatibilität. Extrem günstiger Einstiegspreis und Kostentransparenz in ein paar Minuten einsatzbereit. Eine Lösung mit Zukunft!



Roland Etter
Hinterbergstr. 26
6330 Cham
Tel. 041 741 11 10 / Fax 041 748 61 89
roland_etter@bluewin.ch
www.tachograph.cc / www.etterag.ch

<http://www.etterag.ch>

Prozessorientiert von der Idee bis zum fertigen Produkt



Systemlösungen in Kunststoff für Medizin, Pharmazie und Industrie

- Engineering und Werkzeugbau
- Projekt- und Qualitätsmanagement
- Produktion Klasse 8,7,6 nach DIN EN ISO 14644
- Dekontaminierung/Montage
Klasse 5 nach DIN EN ISO 14644 (100)

GEMÜ® UNTERNEHMENSBEREICH
KUNSTSTOFF- UND MEDIZINTECHNOLOGIE

GEMÜ GmbH · Lettenstrasse 3 · CH-6343 Rotkreuz · Schweiz
Telefon ++41(0) 41 799 05 05 · Telefax ++41(0) 41 799 05 85 · www.gemue.ch